

# Leipziger Tagblatt

und  
Anzeiger.

Nr 264.

Freitag den 21. September.

1855.

**Bekanntmachung.**  
Diejenigen Eltern und Pflegeältern, resp. Vormünder, welche um Aufnahme schulpflichtiger Kinder in die hiesige Armenschule für Ostern 1856 ansuchen wollen, haben sich deshalb von jetzt an spätestens bis zum  
**15. November d. J.**  
unter Vorstellung der Kinder bei den betreffenden Herren Armenpflegern zu melden.  
Leipzig, den 20. September 1855.

Das Armendirectorium.

## Vermietung.

Es soll das in dem sogenannten alten Waagegebäude in der Katharinenstraße befindliche, dermalen an Herrn Linnemann vermietete Gewölbe nebst Zimmer darüber von Ostern 1856 ab anderweitig auf drei und nach Besindin auf mehrere Jahre mittelst Meistgebot vermietet werden, und ist hierzu  
**der 28. September d. J.**

terminlich abverauamt worden.

Mietkunstige haben sich daher gedachten Tages früh um 11 Uhr bei der Rathsküche anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich sodann weiterer Resolution, wobei sich der Stadtrath die Auswahl unter den Bietanten, so wie jede sonstige freie Verfügung vorbehält, zu gewärtigen.

Leipzig, den 20. September 1855.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.



Leipzig, den 20. September. Heute bin ich durch besonders anerkennungswerte Freundlichkeit in den Stand gesetzt, über die Anwesenheit Sr. Majestät unseres allernädigsten Königs genaueren Bericht zu erstatten.

Nachdem Allerhöchstderselbe gestern 1/49 Uhr hier angekommen, hat er zunächst das Lagerhaus und das neue Steueramt besichtigt und ist von da aus unter den lautesten Freudenzurufen durch das Ehrenportal in den großen Blumenberg gefahren. Dieses Portal selbst anlangend, ist es zu bedauern, daß dasselbe weder zur Zeit der Durchfahrt Sr. Majestät fertig war, noch später fertig gemacht worden ist. Die Idee an sich ist jedenfalls großartig und macht dem Entwerfer derselben alle Ehre, aber die Ausführung ist dürfsig gebildet. Es fehlt an dem Portale offenbar noch Manches, was den ganzen Bau zu einer Zierde gemacht haben würde, wenn man nicht ermüdet wäre, eben das noch anzubringen, was noch mangelt. Sicher hat es an Zeit gefehlt, aber Vieles hätte auch noch nachträglich angebracht werden können, was die zu sichtbaren Mängel verdeckt hätte.

Nach der Tour, welche im großen Blumenberge stattgefunden, haben Sr. Majestät in Begleitung des Herrn Vizebürgermeisters Berger und Herrn Polizeidirectors Stengel, so wie des Herrn Kreisdirectors v. Burgsdorff und der Herren Oberstallmeister Generalleutnant v. Engel und Flügeladjutant Oberstleutnant v. Falkenstein nachbereckte Etablissements, Expeditionen, Anstalten und Gebäude besichtigt.

Der Kürze halber wollen wir jeden einzelnen Besuch in besondere Nummern bringen, also:

- 1) Die Luxuspapierfabrik und lithographische Anstalt von C. L. Bartsch u. Comp. Hier hat besonders der Buntdruck und die Maschine zu Fertigung von Briefcouverts die Aufmerksamkeit des hohen Besuchers in Anspruch genommen.
- 2) Die Lange'sche Bierbrauerei. Herr Lange hat Sr. Majestät das ganze Etablissement gezeigt, Hochdieselben auch durch die erleuchteten, in großartigem Maßstabe angelegten Kellereien geführt, woselbst Hochdieselben aus einem sofort aus dem Fasse ge-

füllten Becher zu trinken geruhten. Hoffen wir, nebenbei bemerkt, daß uns Herr Lange noch ein billiges gutes Bier liefern wird, welches uns das beliebte bairische vergessen läßt. — 3) Die erste Kinderbewahranstalt. Diese ist von der seit 200 Jahren bestehenden „vertrauten Gesellschaft“ gegründet. Sr. Maj. liehen sich hier die alten Urkunden, so wie die Abbildungen der Mitglieder der Gesellschaft vorlegen. Außer vielen Mitgliedern waren auch die Vorsteherinnen der Anstalt, von denen die Eine bekanntlich die ehrenvolle Decoration „der Rettungsmedaille“ trägt, zugegen. Mit bekannter Menschenfeindlichkeit und Milde beobachtete der hohe Herr die Spiele und Uebungen der Kinder, und trennte sich nur ungern aus der ihm schnell liebgewordenen Gesellschaft. — 4) Die Hirschfeldsche Buchhandlung, auch Buch- und Kunstdruckerei. Hier wurde der hohe Guest durch eine geschmackvolle Ausstellung der Erzeugnisse des Hirschfeldschen Geschäfts freudig überrascht. — 5) Die städtische Speiseanstalt. Die Mitglieder des städtischen Vereins waren zahlreich zugegen, und der um die Anstalt besonders verdiente Herr Gasthalter Doh in Begleitung Herrn W. Felsche's zeigte Sr. Maj. die reich mit Guitländen geschmückte Anstalt, worauf Allerhöchstderselbe auch nicht unerlieblich, das fertige Gericht, „Erdbeeren mit Schwarzfleisch“, zu kosten. — 6) Die deutsche Gesellschaft. Hier wurde Sr. Maj. von den Vorstehern Prof. Dr. Bülow und Hofrat Dr. Gersdorf empfangen, und besichtigte mit besonderem Vergnügen und Kennerblick die alterthümlichen Schätze dieser Gesellschaft. — 7) Die Reichardt'sche Blumenfabrik am Markt. So beschränkt auch an sich bei der Größe des Geschäfts die davon eingenommenen Localitäten sind, war doch Alles mit Kunst und Geschmack vorgerichtet, so daß die eintretenden Gäste sich sehr angenehm überrascht fühlten. Sr. Maj. geruhten drei Blumensträuße, welche während Ihrer Anwesenheit geschnitten worden waren, huldvoll entgegenzunehmen, und erfreuten sich sichtlich an der Schönheit der Fabrikate, wie überhaupt an dem regen Getriebe des ganzen rühmlich bekannten Geschäfts. — 8) Das Rathaus. In der Rathsküche hatte sich der Stadtrath in corpora versammelt, um den hohen Besuch feierlich zu empfangen, was auch in würdiger Weise geschah. Nachdem die Localitäten besichtigt worden

waren, begaben sich Se. Maj. in die Localitäten des Stadtgerichts, des Handelsgerichts und des Rathausgerichts. Auch hier waren die Vorstände, Räthe und Actuarien und übrige Mitglieder dieser Collegien anwesend. Se. Maj. geruhten nach Einzelnen zu fragen, ließen Sich die Depositens-Schränke zeigen, und nahmen insbesondere Theil an Dem, was sich auf die Vermögensverwaltung Unmündiger beziebt. — 9) Von hier aus begaben sich Se. Maj. in den großen Blumenberg, um in möglichster Kürze ein einfaches Frühstück einzunehmen. — 10) Der nächste Besuch galt nun der Rauchwarenhandlung Hötte und Söhne im Brühl. Hier war Gelegenheit, sich über den Reichtum des großen Lagers zu wundern, und gaben Se. Maj. Ihre besondere Anerkennung der Großartigkeit dieses Etablissements unverhohlen zu erkennen. — 11) Das Geschäft des Herrn Mechanikus Hoffmann in der Mühlgasse. Das Hauptaugenmerk richteten Se. Majestät hier auf eine in Gang gesetzte Nähmaschine und die von Herrn Hoffmann mit besonderer Kunstfertigkeit hergestellten Normal-Gewichte. — 12) Von hier ab fuhr der hohe Guest durch die Weststraße, um den neuen Anbau des Herrn Dr. Heine in Augenschein zu nehmen. Ohne daß auch die Begleitung Sr. Maj. irgend etwas davon wußte, wurde Allerhöchsteselbe hier durch eine geschmackvoll aus Schilf und Blättern gefertigte Ehrenpforte, an welcher Herr Dr. Heine mit seinen Arbeitern in festlicher Aufstellung den hohen Guest mit einem beglückwünschenden Hurrah empfing, freudig überrascht, und sprachen Sich Allerhöchsteselben auf das Unzweideutigste über die Verdienste des Mannes aus, durch dessen Energie, Umsicht und Kenntniß hier ein neuer gesunder Stadttheil entstanden sei. — 13) Ueber die neue Brücke an der Weststraße und den neuen Weg nach der Frankfurter Straße nahm man den Weg durch das Frankfurter Thor und einen kleinen Theil des Rosenthal's, um nach Pfaffendorf in die dortige Kammgarnspinnerei zu gelangen. Da angekommen wurde der hohe Reisende von den Directoren Herren Generalconsul Claus, Dufour u. s. w. feierlich empfangen. Alle Zugänge der vielfachen Gebäude waren festlich geschmückt und überall hieß man die eintretenden Gäste freudig willkommen. Se. Maj. nahmen mit sachkundigem Auge Kenntniß von dem, was die Fabrik bietet, und sprachen sich wiederholt zufriedengestellt aus. — 14) Die Pestalozzi-Stiftung. Auch hier waren von den Vorständen Herr Stadtrath Lippert-Dähne, Director Dr. Vogel und Herr Wilhelm Felsche zugegen. War schon sonst der hohe Guest mild, leutselig und freundlich gewesen, so entfaltete Er hier, wo es die Rettung von Seelen gilt, die ohne Hülfe und Unterstüzung verloren gehen könnten, die ganze Größe Seines wahrhaft königlichen Herzengs. Er erkundigte sich nach Allem, unterhielt sich lange mit dem Hausvater, besichtigte die Wohn- und Schulstuben und die Schlafäle, ließ sich von dem Bildungsgange der Böblinge in Kenntniß sezen und wendete schließlich auch Sein Augenmerk der kleinen Ausstellung zu, welche die Stiftung von den Erzeugnissen des Geistes und der landwirthschaftlichen Cultur des Gartens veranstaltet hatte, um das Urtheil des geliebten Herrn zu erfreuen. — 15) Wachstuchfabrik der Herren Göhring und Böhme. Hier war es vorzugsweise das sogen. Ledertuch und das Malertuch, welches die Aufmerksamkeit Sr. Maj. auf sich zog. — 16) Als Se. Maj. an dem Platze vorbei fuhren, wo jetzt die Weissenfels-Thüringer Eisenbahn gebaut wird, trafen Sie die Eisenbahnarbeiter mit ihren Ingenieurs festlich aufgestellt, und wurden mit einem freudigen Zurufe empfangen. — 17) Der neue Judentempel. Hier wurde der Hohe Besucher vom Rabbiner Herrn Zellinek in priesterlichem Denate, von dem Vorsteher der Gemeinde Herrn Kaufmann Mersfeld von hier und dem Baumeister des Tempels Herrn Simonson aus Dresden empfangen. Nach Besichtigung des mit Gas erleuchteten Tempels fuhren Se. Maj. 18) in den großen Blumenberg zurück, woselbst sie  $\frac{1}{4}$  Uhr Abends anlangten. Nun erst erfolgte das Diner, zu welchem Mitglieder aus allen königl. und städtischen Behörden, so wie Mitglieder der Kaufmannschaft, des Buchhändels, der Eisenbahnböhrden, der Universität, der Schulen u. s. w. eingeladen waren. Bei Tafel erklang ein angenehmer Gesang des Thomanerchores. Um auch noch das Theater besuchen zu können, wurde die Tafel schon  $\frac{1}{4}$  Uhr aufgehoben. — 19) Das Theater. Durch die zahlreich vor dem großen Blumenberg versammelte Volksmenge begaben Sich Se. Majestät in Begleitung der ein-gangsgenannten Herren zu Fuß in das Theater, und ebenso nach beendigter Vorstellung von da zurück in das gen. Hotel. Das versammelte Volk empfing den freundlichen Herrscher jedesmal mit lauter Freude und des Vertrauens. Im Theater, welches mit Blumengruben geschmückt und festlich

erleuchtet war, wurde der Hohe Guest von den Anwesenden mit einem dreifachen Hoch warm und herzlich empfangen, worauf das Musikorchester die Melodie „den König segne Gott“ spielte. Auf das Repertoire war gebracht: „Donna Diana“. Konnte auch der Hohe Guest des verspäteten Dinners halber erst nach dem dritten Theate erscheinen, so schien er sich doch noch an den trefflichen Leistungen unseres Schauspielerpersonals zu erfreuen, und wendete der Bühne seine ganze Aufmerksamkeit zu. Als Höchsteselbe das Theater verließ, begleitete Ihn der frische Zuruf der versammelten Zuschauer, worauf auch den Schauspielern die wohl verdiente Anerkennung zu Theil ward.

Noch bis in die späte Nacht wogte die Menge vor dem festlich geschmückten Platze am großen Blumenberg.

Im Blumenberg hatten Jäger und Communalardisten die Wache übernommen, und freue ich mich berichten zu können, daß trotz der schon wegen des starken Messverkehrs überaus regen Bewegung der Volksmenge auch nicht die geringste Unannehmlichkeit vorgekommen ist. Nachdem heute Morgen (den 20.) Se. Maj. das Frühstück eingenommen und die Frühmesse in der katholischen Kirche besucht, haben Sich Höchsteselben  $8\frac{1}{2}$  Uhr unter den Segenswünschen der Leipziger Einwohnerschaft auf der Eisenbahn entfernt, um in Wurzen einer Revue beizuwöhnen.

Se. Majestät haben Sich über das, was Sie gesehen, über die Gewerbehäufigkeit, die Größe des Geschäftsverkehrs durchaus zufrieden ausgesprochen, auch waren Allerhöchsteselben sichtlich erfreut über den so festlichen und feierlichen Empfang, und haben endlich sonst jede freundliche Begegnung, daß z. B. bei dem Umfahren Ihnen viele Blumensträuße in den Wagen geworfen wurden, mit Freuden entgegengenommen. —

Wäre man nur nicht durch die Messgeschäfte abgehalten gewesen, man hätte sicher seine Freude über den diesmal der Stadt zugebachten Besuch auf umfassendere Weise zu erkennen gegeben, denn man hatte es sich gewünscht, den geliebten Guest einmal so recht eigentlich für die Stadt allein zu empfangen, um Ihm die vollsten Beweise von Liebe und Anhänglichkeit geben zu können.

### Neber die Weinproduction in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

New York, Anfang August. Es ist eine nicht uninteressante Wahrnehmung, daß Trunksucht und ihre Lastergefölge gerade in solchen Ländern am grauenhaftesten auftreten, wo die Weinrebe nicht cultivirt wird, während umgekehrt dort, wo die Weinrebe in ausgedehnter Weise getrieben und eine reiche Quelle des Nationalreichtums bildet, die Möglichkeit des Volks ziemlich allgemein ist. Eine Illustration dieses Beispiele geben uns England und Nordamerika im Vergleich mit Frankreich, Deutschland, Ungarn und Italien. In keinem Lande begegnet man wohl mehr Betrunkenen als in Großbritannien, und nirgends trifft man mehr vergnügte und weniger berauschte Menschen als in den weindauenden Provinzen Frankreichs und Deutschlands. Je mehr man durch die Praxis die Schwierigkeit einer kategorischen Durchführung des Temperanzauses einsehen lernt, desto größer wird die Zahl derer, welche statt im Verbot des Weingesusses, gerade in der Förderung der Weinrebe das wirksamste Mittel gegen die zunehmende Unmäßigkeit und Trunksucht erblicken. Dermaßen muß sich das Volk bei der großen Kostenfreiheit der aus Europa importirten Weine noch größtenteils mit schlechtem Bier und noch schlechterem Fuselbranntwein begnügen, der rasch berauscht und zugleich von den schädlichsten Folgen für die Gesundheit ist. Es wird zwar an den Ufern des Ohio und jenen des Missouri die einheimische Catawba-Traube und Isabellatraube gebaut und zur Weinbereitung verwendet, allein deren Cultur ist noch eine sehr beschränkte, und die inländische Weinproduction übt noch wenig Einfluß auf die Consumention.

Der erste Versuch in den britischen Colonien in Nordamerika, Wein zu bauen, geschah bereits vor dem Jahre 1620 im Staate Virginien durch die sogenannte „London Company.“ Ums Jahr 1630 waren die Aussichten bereits so günstig, um die Pflege der neu angelegten Weingärten französischen Winzern zu übergeben, die aber durch schlechte Sorgfalt und Verwaltung der jungen Cultur weit mehr Schaden als Nutzen brachten. Gleichwohl wurden im Jahre 1651 in Virginien den Weinproducenten schon Prämien vertheilt. Im Jahre 1722 sollen die Winzer Virginien's jährlich bereits 750 Gallonen Wein geerntet haben.

Im Jahre 1683 versuchte William Penn die Anlegung von Weingärten in der Nähe von Philadelphia, ebenso der Quäker Andrew Dose im Jahre 1685, aber beide Versuche mißliefen. Im Jahre 1769 erzeugten die französischen Colonisten am Illinoisfluss über 100 Hogsheads (Drohnen) Wein aus der einheimischen wilden Traube.

Gegenwärtig beträgt die jährliche Weinproduktion entlang dem Ohio- und Missouriflusse über 160,000 Gallonen, wovon jedoch die Mehrzahl zur Erzeugung von künstlichem, sogenannten Schaumwein (sparkling wine) verwendet wird. Was wir selbst in Hermann (am Missouri) und in Cincinnati (Ohio) vom einheimischen Nebenprodukt gekostet, mundete gerade nicht sehr angenehm, und war noch weniger mit den europäischen Nebenprodukten Frankreichs und Deutschlands zu vergleichen. Allein es scheint dies weniger an den Bodenverhältnissen und den Reben, als an der Pflege derselben zu liegen, und tüchtige deutsche Winzer könnten unzweifelhaft an den geeigneten Punkten an den Ufern des Ohio, des Missouri und anderer Flüsse der Union ein nicht weniger gutes Weinprodukt erzeugen als das ist, was in den minder berühmten Weingegenden Österreichs und Ungarns gewonnen wird. Die Cultur der Rebe muß aber in den Vereinigten Staaten noch bedeutend zunehmen, ehe sie deren jährlichen Weinbedarf auch nur einigermaßen ausgleicht. Die jährliche Weinconsumtion beträgt in der Union durchschnittlich über 6,000,000 Gallonen, darunter  $\frac{3}{4}$  aus Frankreich importierte Weine. Es kommt also ungefähr nur  $\frac{1}{4}$  Gallone auf den Kopf, oder ein Werth von bloß 10 Cents. In Frankreich hingegen werden 900,000,000 Gallonen jährlich im Lande selbst consumiert, was auf das Individuum repartirt etwa  $25\frac{1}{4}$  Gallonen pr. Kopf ausmacht.

Aus andern offiziellen Mittheilungen geht hervor, daß die in den Vereinigten Staaten erzeugten Biere und andere Spirituosen jährlich über 86,000,000 Gallonen betragen, was auf eine Consumption von ungefähr 4 Gallonen pr. Individuum hinausläuft. Die Hopfencultur gewinnt mit jedem Jahre an Ausdehnung, und der Staat New-York, der Schauplatz der größten Brauereien, hat zugleich auch die bedeutendste Grundfläche mit diesem nützlichen Gewächs bebaut. Während im ganzen Umfang der Union ungefähr 3,500,000 Pfd. Hopfen gewonnen werden, baut der Staat New-York allein über 2,500,000 Pfd. jährlich. Die Brauereien desselben Staates erzeugen aber auch jährlich nahe an 700,000 Fäß (barriles) Bier (als, porter etc.), was mehr als ein Drittel der sämtlichen Production ausmacht. Das Capital, welches gegenwärtig zur Bereitung von gebrauten und spirituosen Getränken verwendet wird, erreicht die bedeutende Summe von 8,334,254 Dollars; die Quantität Hopfen 1294 Tonnen (à 2400 Pfd.), die Arbeiterzahl 5487 Individuen. Im ganzen weiten Umfang der Union wurden im Jahre 1852 erzeugt: 1,177,924 Fäß (barrils) Bier (= le), 42,133,955 Gallonen Whisky u. s. w. und 6,500,500 Gallonen Rum, woran sich die Staaten New-York, Pennsylvania und Ohio mit dem meisten Capital und der meisten Händekraft beteiligen. Wir wissen nicht, welchen Einfluß seither die theilstweise Durchführung des Temperanz- und Prohibitory-Liquor-Law auf die Erzeugung spirituoser Getränke in der Union gehabt. Die Einfuhr an fremden Weinen und Spirituosen hat zum Vortheil der Staatskasse eher zu als abgenommen. Gelingt es, guten Wein und in großen Quantitäten zu bauen, so wird die Erzeugung künstlicher, schlechter, gesundheitsfeindlicher und zugleich kostspieliger Spirituosen von selbst nachlassen und der Geschmack des Publicums sich mit Vorzug dem edleren Rebensaft zuwenden. Herr Louis Fleischmann, der sich durch sein Wirken und seine Schriften so große Verdienste um den Landbau in Amerika erworben, hat eine Ampelographie mit prachtvollen Zeichnungen vollendet, welche Knobelschläge und Mittel an die Hand giebt, wie der Weinbau in Nordamerika mit Vortheil betrieben und für Staat und Volk eine neue Quelle der Bereicherung werden könnte. Lieder blieb dieses verdienstliche, mit grossem Fleiß gearbeitete Werk bisher noch unveröffentlicht. Bei den vielen Freunden und Deutschen aber, die in Amerika leben, ist Hopfen und Malz verloren, ihnen den Genuss des Hopfengebräus und noch weniger des Kraudensaftes verbieten zu wollen. So wenig scrupulos sie auch sonst in Gläubenssachen sind, so halten die bieder Deutschen doch alle streng an dem berühmten Lutherspruch:

„Wer nicht liebt Wein, Weib, Gesang,

Siebt ein Narr sein Leben!“

(A. Allg. Stg.)

### Vermischtes.

Nordamerika. Unter dem Titel „Annehmlichkeiten, die Amerika der Einwanderung bietet“, zählt der „Cincinnater Hochwächter“ folgende Punkte auf:

1) Die Prellereien, denen der Emigrant bei seiner Ankunft in den Hafenstädten und während seiner Reise ins Innland ausgesetzt ist.

2) Das Explodiren der Dampfschiffe und die „Accidents“ auf den Eisenbahnen.

3) Das zähe Beefsteak, die ranzige Butter und das halbgescottete Gemüse in den amerikanischen Hotels und Einkehrswirthshäusern.

4) Die Temperanzgesetze, die Verbote des Weines, Bieres ic.

5) Die Sicherheit der Person, d. h. die Erlaubniß, sich vom Gaſter niederschlagen und von Quacksalbern umbringen lassen zu dürfen.

7) Die herrliche Gerichtsbarkeit und die billigen Advocaten.

8) Die vielen Pfaffen und Kirchen von allen Denominationen.

9) Die Sicherheit des Eigentums, das Brechen der Banken und Wertloswerden der Noten.

10) Die häufige Wiederkehr der schlechten Zeiten, der Geschäfts- und Arbeitslosigkeit und die lange Andauer derselben.

11) Die Lieblichkeit und Gesundheit des Klima's, und endlich und hauptsächlich

12) Die liebevolle, freundliche und zuvorkommende Behandlung, die uns an den „gästlichen Gestaden“ und „in der Heimath der Freien und Braven“ durch die edlen Know-Nothings zu Theil wird.

Sind das nicht herrliche „inducements“ für Einwanderer? Und doch wird die Einwanderung immer geringer, während so Viele der Eingewanderten von hier weg und nach Canada oder anderswo ziehen. Ja, ja, die Welt ist undankbar.

Das Echo du Nord erzählt: Ein Bauer erhält Nachrichten von seinem Sohne vor Sebastopol, die alle gut sind und worin nur wegen Mangels an Schuhen geklagt und der Vater gebeten wird, ihm umgehend ein Paar neue zu schick'n. Der Vater löst sofort ein Paar anfertigen. Wie dieselben aber nach ihrer Bestimmung bringen? Nach langen Erwägungen macht sich der Vater mit den neuen Schuhen auf den Weg und steuert einer Telegraphenstange zu. Die Adresse wird auf eine der Soblen geklebt und das zu spedirende Paar an den Draht gehängt. Ueberglücklich über seinen Einfall kehrt der Landmann in der festen Ueberzeugung heim, die Schuhe baldigt an ihrer Bestimmung zu wiss. n. — denn was ist rascher als der Telegraph? Einige Stunden nachher geht ein Haufen Arbeiter an den Schuhen vorüber. Einer derselben findet Gefallen daran, eignet sie sich zu und hängt seine alten an ihre Stelle. Am andern Tage eilt auch der Bauer nach dem Telegraphen und traut kaum seinen Augen, als er die Schuhe sieht; wie groß wird aber sein Erstaunen, nachdem er die Schuhe heruntergenommen! „Mun se' Einer“, ruft er aus, „er hat mir schon seine alten zurückgeschickt!“

### Gewicht unterschiedener Bäckerwaren

in Leipzig

nach den neuesten drei obrigkeitl. Bestimmungen.  
(Vergl. S. 3341 d. Bl. auf 1855.)

Eintritts-Zeit der neuesten Taxen Weizen- u. Roggenpr. à 1 Dr. Schfl.	20. Sept. 55.	21. Aug. 55.	15. Aug. 55.
	9 $\frac{1}{2}$ Pf 17 $\frac{1}{2}$ Pf	8 $\frac{1}{2}$ Pf 16 $\frac{1}{2}$ Pf	7 $\frac{1}{2}$ Pf 16 $\frac{1}{2}$ Pf
Fränzbrot für drei Pfennige.	— 8 2 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 3 Pf	— 8 3 $\frac{1}{2}$ Pf
Semmel für drei Pfennige.	— 8 3 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 4 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 4 $\frac{1}{2}$ Pf
Dreiling für drei Pfennige.	— 8 4 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 5 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 5 $\frac{1}{2}$ Pf
Kernbrot für drei Pfennige.	— 8 5 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 6 Pf	— 8 6 $\frac{1}{2}$ Pf
" für einen Neugr.	— 8 18 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 20 $\frac{1}{2}$ Pf	— 8 21 $\frac{1}{2}$ Pf
" für zwei Neugr.	1 8 4 $\frac{1}{2}$ Pf	1 8 9 $\frac{1}{2}$ Pf	1 8 11 $\frac{1}{2}$ Pf
Roggenbr. für zwei Neugr.	1 8 4 $\frac{1}{2}$ Pf	1 8 9 $\frac{1}{2}$ Pf	1 8 11 $\frac{1}{2}$ Pf
" für vier Neugr.	2 8 11 $\frac{1}{2}$ Pf	2 8 20 $\frac{1}{2}$ Pf	2 8 24 $\frac{1}{2}$ Pf
" für sechs Neugr.	3 8 18 Pf	3 8 31 $\frac{1}{2}$ Pf	4 8 5 $\frac{1}{2}$ Pf
" für acht Neugr.	4 8 28 $\frac{1}{2}$ Pf	5 8 13 Pf	5 8 21 Pf
Schwarzbr. für drei Neugr.	2 8 11 $\frac{1}{2}$ Pf	2 8 20 $\frac{1}{2}$ Pf	2 8 24 $\frac{1}{2}$ Pf
" für sechs Neugr.	4 8 22 $\frac{1}{2}$ Pf	5 8 13 Pf	5 8 21 Pf

## Deutsch-Israelitischer Festgottesdienst

am Versöhnungstage (Thomaspförtchen Nr. 1).

**Freitag Abend Vorbereitung.** Anfang des Gottesdienstes um 6 Uhr. Predigt 6½ Uhr.

**Sonnabend Morgen.** Anfang des Gottesdienstes gegen 8 Uhr. Predigt gegen 11 Uhr.

**Todtenfeier** gegen 2 Uhr. Nachmittagspredigt des Dr. Gustav Philippson gegen 5 Uhr.

Der Vorstand.

## Israelitischer Gottesdienst

am Versöhnungstage im neuen Tempel.

**Freitag Abends** 6 Uhr, Predigt 1½ Uhr. **Sonnabend Morgens** 7 Uhr, **Todtenfeier und Predigt** nach 11 Uhr, **Schlussrede** 1½ Uhr.

Leipziger Börse am 20. September.

Eisenbahn-Aktionen.	Br.	Geld.	Bank-Action etc.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	127½	—	Anh.-Dess. Landesb.	134	—
Berlin-Anhalt . . .	—	162	Brschw.-B.-Act. Lit. A.	127½	—
Berlin-Stettiner . . .	174½	—	do . . . Lit. B.	126½	—
Cöln-Mindener . . .	—	—	Weim. B.-Act. Lit. A.	114	113½
Friedr.-Wilh.-Nord- bahn . . . . .	—	—	do . . . Lit. B.	113½	112½
Leipzig-Dresdner . .	213	—	Wiener Bank-Noten	89½	89½
Löbau-Zittauer . . .	48	45½	Oesterr. 5½ Metall.	67½	67
Magdeb.-Leipziger .	—	317	„ 1854er Loose	88	—
Sächs.-Bayersche . .	78	—	1854er National-Anl.	71½	71
Sächs.-Schlesische .	99½	—	Oestr. St.-E.-B.-Act.	—	111
Thüringische . . . .	112	111½	Obligationen . . . .	274½	—
			Preuss. Prämien-Anl.	109½	—

## Tageskalender.

### Stadt-Theater.

#### Adrienne Lecouvreur.

Drama in 5 Acten, frei nach Scribe und Legouvé von Th. G. Herrmann.

##### Personen:

Moritz, Marschal von Sachsen, . . . . .	Herr Wenzel.
Der Prinz von Bouillon . . . . .	Herr Stürmer.
Die Prinzessin, seine Gemahlin, . . . . .	Fräul. Berg.
Die Herzogin von Aumont . . . . .	Fräul. Huber.
Der Abbé von Chazeuil . . . . .	Herr Haw.
Die Marquise von Rochemille . . . . .	Fräul. Alsburg.
Adrienne Lecouvreur . . . . .	Fräul. Franke.
Michonet, Regisseur des Theater français, . .	Herr Pauli.
Mademoiselle Jouvenot, . . . . .	Krau Bachmann.
Mademoiselle Dangerville, . . . . .	Frau Erd.
Quinault, . . . . .	Herr Riebich.
Poissen, . . . . .	Herr Saalbach.
Eine Kammerfrau . . . . .	Fräul. Grondona.
Ein Diener des Prinzen . . . . .	Herr Modes.
Herren und Damen . . . . .	

Ort der Handlung: Paris. — Zeit: 1730 im Monat März.  
Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

### Absahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Nach Berlin ic. und von dort, A. über Göthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Nachm. 3½ U.; 3) Nachm. 4½ U. (mit Nachtlagern in Wittenberg). — Ank. a) Nachm. 2 U. 20 M.; b) Nachts 12 U. [Magdeb. Bahnhof]. B. über Röderau: Abf. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Nachm. 2½ U. — Ank. a) Nachm. 1½ U.; b) Abds. 8½ U. [Dresdner Bahnhof].
- II. Nach Dresden, engl. nach Chemnitz, ic. und von dort: Abf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlagern in Prag); 2) Vormitt. 9½ U., Courierzug, (mit Nachtlagern in Görlitz); 3) Nachm. 2½ U.; 4) Abds. 5½ U.; 5) Nachts 10½ U., Schnellz. — Ank. a) Mrgs. 6½ U.; b) Vormitt. 10 U.; c) Nachm. 1½ U.; d) Nachm. 4 U.; e) Abds. 9½ U. [Dresdner Bahnhof].
- III. Nach Frankfurt a. M. und von dort, A. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mittags 12 U. (mit Nachtlagern in Guntershausen); 3) Nachts 10 U., Schnellz. — Ank. a) Mrgs. 7½ U.; b) Nachm. 2 U. 20 M.; c) Abds. 5½ U.; d) Abds. 9½ U. [Magdeb. Bahnhof]. B. über Hof: Abf. 1) Mrgs. 7½ U., Gilzug; 2) Nachm. 2½ U.; 3) Abds. 6½ U. — Ank. a) Nachm. 12½ U.; b) Abds. 8 U. 20 M.; c) Nachts 11½ U. [Bayer. Bahnhof].
- IV. Nach Hof ic. und von dort: Abf. 1) Mrgs. 4½ U.; 2) Mrgs. 7½ U., Gilzug; 3) Vormitt. 11 U.; 4) Nachm. 2½ U.; 5) Abds. 6½ U. — Ank. a) Vormitt. 9 U.; b) Nachm. 12½ U.; c) Nachm. 4 U. 50 M.; d) Abds. 8 U. 20 M.; e) Nachts 11½ U. [Bayer. Bahnhof].

V. Nach Magdeburg ic. und von dort: Abf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz.; 2) Mrgs. 7½ U.; 3) Mittags 12 U. (mit Nachtlagern in Neuen, Hannover und Wittenberge); 4) Nachm. 4½ U.; 5) Abds. 6½ U. (mit Nachtlagern in Göthen); 6) Nachts 10 U. — Ank. a) Mittags 7½ U. (aus Göthen); b) Mrgs. 8½ U.; c) Nachm. 12½ U.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 9½ U. [Magdeb. Bahnhof].

**Sächs. Dampfschiffahrt.** Täglich früh 8 Uhr und Mittags 12 Uhr von Riesa nach Dresden und täglich früh 7 Uhr 30 M. und Nachm. 2 Uhr 30 M. von Dresden nach Riesa. Fahrepreis von Dresden nach Riesa und zurück 1. Platz 20 M., II. Platz 15 M.

**Städtisches Kunstmuseum,** verbunden mit der Schletter-schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet v. 10—1 U. Del Bechio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kauhalle, 9—5 U.

**C. Bommig,** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 3. **C. F. Kahnts** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16. **C. A. Klemms** Musikalien-, Instrum.-u. Saitenhandl., Leihanst. f. Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neum., hohe Lütie. **Lamberts** Leihbibliothek (H. Luppe), 30,000 Bde., ergänzt bis auf die neueste Zeit, Johannisgasse Nr. 44 c. parterre. Das Atelier für Photographie und Daguerreotypie von C. Schausuk ist im Garten des Hôtel de Prusso.

Photographisches Atelier des Porträtmalers F. W. Meichenbach, Querstraße Nr. 20, im Hause links 1 Treppe.

Optisch-physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt alle Schwerkzeuge um billige Preise.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel in stets guter Aus-wahl. T. Leichmann, Optiker, Ecke des Barfußpförtchens 24.

J. Reichels Wandlagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Strub-händagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensä-berei von Franz Löbstdadt, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färbererei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Seiden- u. Wollensäberei von Louis Dumont, Rei-chels Garten, Bordgedäude.

Wappenfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, emp-fiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen, und kauft alle Sorten Hadern und Papierspähne.

Meubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Meubles, Goldrahmen = u. a. Spiegel, so wie Matratzen und Bett-Einsätze.

Meubles neuester Fasson im Meubles-Magazin Raundörschen Nr. 5 von J. A. Truthe.

Mr. Müller, Sporersmst., Klostergasse Nr. 5, empfiehlt seine Spulen, Bandarten, Steigbügel, Lüsen ic. in Stahl und Neusilber.

Das Schuh- u. Stiefel-Lager für Herren von C. W. Straub befindet sich während der Messe Hainstraße 22, 3 Et.

Carl Runge's Destillation und einzige Fabrik des Pyrogaster-kon-Wein-Aquavit, en gros u. en detail, Sporeig. Nr. 6.

## Bekanntmachung.

Es befindet sich in unserer Verwahrung  
eine nicht unbedeutende Summe Geldes, in Papiergelede von  
größeren Appoints,

welche vor mehreren Tagen in einem hiesigen Banquiergeschäft ge-funden und nachmals an uns abgeliefert worden ist.

Wir fordern hiermit den Eigentümer auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, wodrigfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß über das Geld verfügen werden.

Leipzig, am 1. Mai 1855.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Junc, Act.

## Bekanntmachung.

Am 14. d. Mrs. ist aus einer in der großen Fleischergasse allhier befindlichen Restauration eine neue Sommerwie von braunmeliertem Stoffe mit schwarzseidenem Futter entwendet worden.

Alle in Bezug auf diesen Diebstahl oder den Dieb gemachten Wahrnehmungen bitten wir uns schnellst mitzuteilen.

Leipzig, den 19. September 1855.

**Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.**  
Stengel, Pol.-Dir.  
Kurzwelly, Act.

## Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 48. R. S. Landes-Lotterie findet den 22. September a. o. Nachmittags 3 Uhr auf dem Ziehungssaale statt. Leipzig, den 19. Septbr. 1855.  
**Königliche Lotterie-Direction.**  
Markbach.

In unserem Verlage ist so eben erschienen und in Leipzig bei C. & H. Meelam sen. (Grimma'sche Straße Nr. 23), so wie in allen übrigen Buchhandlungen zu haben:

## Der Augsburger Religionsfriede.

Eine Festgabe für die evangelische Schuljugend Deutschlands, zur 300jährigen Jubelfeier, den 25. Sept. 1855. Von R. G. Petermann, Director der evangel. Freischule zu Dresden. Sechste Auflage. 2 Bog. gr. 8. geh. Preis 2  $\frac{1}{2}$  M. 25 Gr. 1  $\frac{1}{4}$  M.

Wie sehr dieses Schriftchen allgemeinen Anklang gefunden, geht daraus hervor, daß binnen wenig Wochen bereits sechs starke Auflagen davon erschienen sind; namentlich wird dasselbe zur Vertheilung an die Schuljugend benutzt.

Adler & Dieze in Dresden.

## Bekanntmachung, betreffend die erste Raten-Zahlung auf die Actien der sächsisch-thüringischen Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung.

Da es die Absicht ist, mit dem Geschäftsbetriebe der sächsisch-thüringischen Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung sofort nach erlangter landesherrlicher Genehmigung zu beginnen, was eben so sehr im Interesse der Gesellschaft liegt, als es nach den getroffenen Vorbereitungen füglich geschehen kann, so werden, um der Verzögerung zuvorzukommen, welche aus der Bestimmung im §. 34 des Gesellschafts-Statuts, der zufolge erst 4 Wochen nach vorausgegangener Aufforderung die theilweisen Zahlungen der Actiengelder zu leisten sind, erwachsen könnte, alle diejenigen, welche sich zur Uebernahme von Actien der genannten Gesellschaft verpflichtet haben, bei voraußzusehender allseitiger Zustimmung, schon jetzt hiermit aufgefordert, die erste Rate auf die ihnen zu ertheilenden Actien mit fünf Prozent (10 Thlr. pro Actie) am 15. November d. J. gegen Interims-Quittung einzuzahlen. Die Einzahlung geschieht in gleicher Weise, wie die des halbprozentigen Vorschusses, dessen Betrag in Abrechnung zu bringen ist. Uedrigens werden, da die vor einiger Zeit eröffnete Zeichnungsliste über das zweite Tausend Stück Actien noch nicht geschlossen ist, bis zu erfolgter landesherrlicher Genehmigung der Gesellschaft auch noch weitere Zeichnungen ohne Reduction bei allen Agenten der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“, so wie unmittelbar im Bureau dieser Gesellschaft zu Halle a./S. entgegen genommen.

Halle a./S., am 20. September 1855.

**Der provvisorische Verwaltungsrath der sächsisch-thüringischen  
Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung.**

**Dr. Rinne,**

Ober- und Geheimer Regierungsrath, Präsident des Verwaltungsrath der „Iduna“,  
als Vorsitzender.

Zeichnungen werden angenommen von

**Aug. Wünschmann, Barfußgäßchen Nr. 2 in Leipzig.**



## Großherzogl. Mecklenburgische Postdampfschiffahrt.



Die Fahrten des „Obotrit“ zwischen Wismar und Kopenhagen finden jeden Sonntag und Donnerstag statt. Ich erlaube mit daher die resp. Reisenden aufmerksam zu machen, daß, wer Mittwoch, resp. Sonnabend Abends 10 Uhr über Magdeburg von hier abreist, am Freitag, resp. Montag früh zwischen 6—7 Uhr schon zu Kopenhagen eintrifft und ein Platz in II. Classe der Eisenbahn und in I. Cabüte auf dem Schiffe von hier bis Kopenhagen 12 M. 28½ M. kostet.

Güter werden von mir auf prompteste Weise und in fester Fracht befördert und ertheilt auf gef. Anfragen alles Nähere hierüber.

Leipzig, den 4. Juni 1855.

**Joh. Fr. Oehlschlaeger,**

Agent der Großherzogl. Mecklenburgischen Postdampfschiffahrt.

# Lotterie-Anzeige.

Montag den 21. September beginnt die Hauptziehung fünfter Classe 48 Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

## Hauptgewinn:

# 100,000 Thaler.

Mit Loosen dazu in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  empfiehlt sich bestens

**C. Riebel,**  
Grimma'sche Straße Nr. 14.

Meine directen Führungen nach Annaberg gehen  
regelmäßig jede

### Mittwoch und Sonnabend

hier ab. Während den Messen lasse ich ein bis zwei Wagen,  
je nach Bedürfnis, außer den regelmäßigen abgeben.

Bettelkästen zu Gütermeldungen sind an der Ecke des Marktes  
und Thomasgässchen, so wie an der Ecke der Nicolai- und Grimmaischen Straße angebracht.

**Gottlob Müller,**  
Expediteur.

Zur prompten und billigen Besorgung von Expeditionen nach  
Kopenhagen pr. Dampfschiff „Drott“ empfiehlt sich

**G. W. Löwe in Wismar.**

Den geehrten Leipziger Meßreisenden, welche auf Rückreise die  
Magdeb. Wittenbergesche Eisenbahn passiren, erlaube ich mir meine  
Restauration und Conditorei zu empfehlen, und bemerke  
noch, daß der bei Ankunft der Leipziger Züge hier selbst haltende  
Omnibus (mit „Hamburger Bahnhof“ bezeichnet) nicht zu mir,  
sondern nach dem hinter mir belegenen Hotel de Hamburg fährt.

**Theodor Loesche,**  
Restaurateur der Magdeb. Wittenberg. Eisenbahn u. Conditorei.

**Hofzahnarzt Hering**  
wohnt jetzt  
Petersstrasse, Schletters Haus.

**Firmaschreiberei,**  
gut und billig. W. Viebsch, Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1 Et.

**Damenhüte** in allen Stoffen werden umgearbeitet  
und nach der neuesten Pariser Façon  
aufgestickt im Dessauer Hof parterre,  
erste Thüre links, Holzgasse Nr. 1.

Die Lederkoffer-, Binschachteln-, Geld-, Jagd- u. Reisetaschen-  
Fabrik aus Frankfurt befindet sich Petersstraße Nr. 1.

Beisszeug, Goldwaagen, Zirkel  
und Beissfedern  
empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen  
Preisen



**Wilh. Pfefferkorn,**  
Reisszeug-Fabrikant, Neumarkt Nr. 27,  
während den Messen Markt, Eckbude der neuen  
Reihe, Eck-rechts Haus geradüber.

**Fr. Ed. Schneider,**

sonst  
**J. B. Böttcher,**

Hainstraße Nr. 2430 in Leipzig,  
empfiehlt sein vollständig assortiertes Lager von englischen, französischen und deutschen Eisen-, Stahl- und Messingwaaren, als:  
Gardinen- und Möbelverzierungen, Glockenzieher, Wandhalter, Ofengerätschaften, Thüren- und Fensterbeschläge, Tisch-, Küchen-, Feder-, Taschen- und Rasermesser, Scheren, Lichtpuhen, Löffel, Leuchter, Gewichte und Waagen, Sattler- und Riemergerätschaften, Werkzeuge für Holz- und Metallarbeiter, Futterklingen, Sägen und Sicheln, Vorlegeschlösser, Schuhmacherwerkzeuge, Instrumentenbeschläge, Stiefeleisen, Schrauben, Nägel, Schraubstöcke, Amböse, Sperrhörner, englischen und deutschen Stahl, Passauer Schmelztiegel, Copir-Pressen nebst vielen anderen Artikeln in  
reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Autographische

**Copirbücher,**

mittelst welcher man ohne Feder und Tinte Brief und Copie zu-  
gleich schreiben kann, empfiehlt in größter Vollkommenheit

**E. Büble & Co.,** Klosterg. 14.

Radicale Wanzeninektur in die Weise der Zimmer und  
in die Bettstellen, à fl. 2½—5 pf, dessgl. Mottentinctur à fl.  
2½—5 pf, beides als bereits seit 3 Jahren öffentlich anerkanntes  
Hauptvertilgungsmittel, so wie Präservativmittel; dessgl. vorzügl.  
Giftfreies Fliegenpapier, sofort wirkendes starkes Insectenpulver,  
Ratten- u. Mäusetod, Ameisenpulver, Holzwurmtinctur, empfiehlt  
**F. & W. Müller,** II. Burgg. 6, 1. Et. an d. Zeiger Straße.

## Local-Beränderung.

Mein Lager von sächsischem Thibet befindet sich nicht mehr Reichsstraße, sondern Brühl Nr. 75, 3. Gewölbe  
rechts, und empfiehle zugleich mein gut assortiertes Lager zur geneigten Berücksichtigung und verspreche bei reeller Bedienung  
die billigsten Preise.

**C. A. Seifert** aus Greiz im Voiglande.

## Moderateur-Lampen

garantirter Qualität, Verkauf ab Paris oder ab hier,

größte Auswahl

von Fournitures, Estampes, Cries, Bees, Porte-mèches, Corps de lampes, Ressorts, Galeries,  
Pistons à cuir etc. etc. für Fabrikanten zu billigen Preisen empfiehlt

**Antonio Sala & Co.,**  
Neumarkt, große Feuerkügel.

http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18550921/6

## Der Ausverkauf

aller Sorten Knöpfe, Galanterien, Kurzwaren, Seide, Hanswirn und Gummischuhe, zu auffallend billigen Preisen, befindet sich  
Nicolaistrasse Nr. 18  
im Hofe links.

## Salonhölzchen,

wohlriechende, ohne Schwefel sind billig zu verkaufen bei  
C. Nechert, Brühl Nr. 65 u. 66, Treppe E.

## Compositions-Kerzen,

a Packet 8 %, so wie  
Stearinkerzen feinster Qualität, a Packet 10 1/2 %,  
empfiehlt Julius Kratz, Dresdner Straße 64 neben der Post.

## A. W. Edel,

 Gewehrfabrikant,

empfiehlt dem geehrten Publicum sein reich assortiertes Jagd-Gewehr-Lager, seine Gewehre in und außer Eisen, in schönster Auswahl, im Ganzen als auch im Einzelnen zu den billigsten Preisen. Für guten Schuß und Solidität der Röhre wird garantiert. — Der Messestand ist

## Markt, 7. Budenreihe,

vis à vis dem Rathaus-Durchgang mit bezeichnender Firma.

## Hermann Schüler

empfiehlt auch diese Messe sein assortiertes Lager von Reisszügen und verschiedenen Waagen zu billigsten Preisen.  
Stand Markt, Ecke der 10. Budenreihe.

## Allen Bruchleidenden,

so wie den Herren Arzten und Wiederverkäufern empfiehlt Unterzeichnete sein gut sortiertes Lager zweckmässiger und dauerhafter Bruchbänder zu sehr billigen Preisen.

Mein Stand ist Kochs Hof, kennlich an der Firma.  
Karl Nestler aus Olbernhau.

Dass ich zur Messe wieder mit

## Marmorwaaren, Marmorplatten,

Waschtischauflagen etc. angekommen bin, zeige ich hiermit an und empfiehle solches insbesondere den Herren Wiederverkäufern ganz ergebenst. — Augustusplatz, 20 Reihe.  
G. Schönemann aus Magdeburg.  
Marmorwaarenfabrikant.

Ein großes Lager der schönsten Tyrolet

## Nussbaum-Fourniere

zu den billigsten Preisen sind diese Messe hier angekommen und stehen zur geselligen Ansicht und Verkauf im Gasthaus zum deutschen Hause.

Kaspar Fend aus Vorarlberg.

## P. C. Luckhaus & Co.

aus Remscheid,

Eisen- u. Stahlwaren-Handlung,

mit Muster-Lager

## Neumarkt Nr. 12, 2. Et.

### Tuchschuh-Lager.

## Carl Engelhardt

aus Weida

bezahlt diese Messe zum ersten Mal.

Stand Grimma'sche Straße Nr. 30.

## Anzeige für Damen.

Der Schnürleibsfabrikant G. C. Niess aus Berlin empfiehlt zu dieser Messe sein reichsortiertes Lager von Schnürleibern, als Corsets mit Agraffen, Corsets ohne Naht und die beliebten Paressous-Corsets, Leibbinden, Kinderbinden statt des Wickelbandes, Kinder-Corsets in jeder beliebigen Façon, Stepps und Crinolinröcke.

## Für Herren

empfiehlt derselbe die modernsten Chemisettes, Kragen und Manschetten, Armele-Manschetten, Oberhemden in Bielefelder und holländischen Leinen nur in den besten Fägeln. Stand Naschmarkt, vis à vis dem Polizei-Bureau.



## J. G. Erber,

Messerfabrikant

aus Neustadt bei Stolpen,

empfiehlt wiederum diese Messe sein reichhaltig assortiertes Lager in feinen und couranten Qualitäten

Auerbachs Hof Nr. 21,  
1 Treppe.

## Maischhofer & Baurittel,

Goldwaarenfabrikanten aus Pforzheim,  
Reichsstrasse Nr. 23, 2. Etage.

Die Fabrik wollener Strumpfwaaren

## J. G. Tiersch

in Naumburg a. d. Saale

empfiehlt auch für diese Messe ihr wohl assortiertes Lager im bisherigen Locale,

Nicolaikirchhof,  
dem Schuhmachergäßchen gegenüber.

## F. Piderit

aus Bielefeld

unterhält sein Lager von Leinen eigener Fabrik u. Wäsche en gros,  
Nicolaistrasse, im goldenen Ring.

## Seid. und halbseid. Meubles- und Wagenstoffe,

so wie alle Arten seid. Kleiderzeuge etc. im neuesten Geschmack

eigener Fabrik

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

Behr & Schubert aus Frankenberg.

Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Etage.



## Gerlach & Keller

aus Olbernhau

empfiehlt sich diese Messe mit einem gut assortierten

Lager von Kinderspielwaaren

und versichern bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Stand: Porzellan-Budenreihe  
auf dem Augustusplatz.

**Das Wäschlager der Arbeitsanstalt des Frauen-Hilfsvereins**  
ist völlig assortirt in Hemden, Strümpfen, Socken, Bettzeug, und wird um gütige Verlückichtigung angelegenlichst gebeten.  
Verkauf Grimma'sche Straße, Bude vor Herrn Planers Gewölbe.

## Die Spielwaaren-Fabrik

von  
**Adalbert Hawsky**

ist mit den neuesten und interessantesten Spielwaaren, so wie allen in dieses Fach schlagenden Artikeln auf das Reichhaltigste assortirt.

**Lager: Grimma'sche Strasse No. 14.**

## Silberplattirwaaren,

Niederlage der Fabrik von Steurer & Held in Nürnberg bei

**Antonio Sala & Co., Neumarkt, gr. Feuerkugel.**

In Holbergs Hause, Petersstrasse Nr. 1,

**R. Beinhauer aus Hamburg,**

englische und amerikanische Kurzwaaren-Handlung.

**A. Boch & Co. aus Frankfurt a. M.,**

Steinpappewaaren - Fabrikanten.

**J. Brandeis jun. aus Fürth,**

Bronzefarben, Blattgold und Blattsilber.

**H. Dietz & Co. aus Wien,**

Perlmutterknöpfe und alle Wiener Kurz- und Galanterie-Artikel.

**Chr. Haas & Co. aus Offenbach a. M.,**

Etuis- und Portefeuilles - Fabrikanten.

**Huber & Pflug aus Nürnberg,**

kurze und Spielwaaren.

**J. H. Schmidts Söhne aus Iserlohn,**

Kronleuchter, Bronzewaaren etc.

Petersstrasse Nr. 1, Ecke des Marktes.

## ! Elfenbein-Staubkämme!

aus einer neuen Hamburger Fabrik liegen zur Ansicht und Verkauf zu billigen Preisen bei

**Jacob Windmüller, Auerbachs Hof Nr. 51, 1 Treppen.**

**51.**

**! Neues!**

**51.**

in seinen Spazierstücken, Holz-Tischdecken und Schachbretern zum Aufrollen, Galanterie-Drehstühle- und Tischlerarbeiten eigener Fabrik von Jacob Windmüller aus Hamburg, Auerbachs Hof No. 51, 1 Tr. hoch.

**Eduard Leyhn,**

**Siderolith-Thonwaaren-Fabrikant aus Pirna bei Dresden,**

empfiehlt sein Musterlager von nur ganz neuen Modellen,

**Auerbachs Hof Nr. 62.**

Friedrich Gerbing aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen,

**Musterlager von Siderolithwaaren,**

Stieglitzens Hof am Markt, 2. Etage, vis à vis dem Rathhaus,

Hierzu vier Beilagen.

# Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Erste Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1855.

## Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Die geehrten Mitglieder dieses Instituts werden eingeladen, den 14. Rechenschaftsbericht bei Unterzeichnetem abzunehmen.  
Aus dem, im Allgemeinen, günstigen Inhalte dieses Berichtes ziehe ich nur Folgendes heraus:  
Das Sammeli Jahr 1854 ist sehr reichlich gewesen; die Zahl seiner Mitglieder ist nur um Weniges geringer, als die des Besten unter allen. — An Zinsen sind im Durchschnitt gewonnen  $4 \frac{1}{2} \%$  — Der Gesammtbetrag des Verwaltungsbürgessches ist gestiegen auf Thlr. 57,235. — Die höchste, auf wirklich dazu vorhandene Fonds sich gründende Rente einer Einlage von 100 Thlr. wird für das Jahr 1854 gewährt mit Thlr. 28. 12. 5 Pf.; — sie würde weit größer sein, wenn nicht ein so ausgezeichneter Gesundheitszustand unter den Mitgliedern geherrscht hätte. — Am Schluß des Monats Juli 1855 zeigte sich bereits die neue Theilnahme größer, als bis dahin die im verflossenen Jahre.

Geschäftsstelle Leipzig, im September 1855.

Eduard Mercher,  
Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

## COLONIA,

## Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Köln,

Grund-Capital: Drei Millionen Thaler.

Die Gesellschaft versichert auch für die Dauer der Messe gegen feste, billige Prämie und empfiehlt sich zum Abschluß dieser Versicherungen  
Leipzig.

der General-Agent der Colonia.

Julius Meissner, große Feuerkugel.

## Preußische National-Versicherungs-Gesellschaft zu Stettin.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen gegen Feuersgefahr für obengenannte Gesellschaft zu billigen, aber festen Prämien, ohne irgend welche Nachzahlung.  
Das Grund-Capital der Gesellschaft, in Höhe von

Drei Millionen Thaler,

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reserve-Fond die vollständigste Garantie.

Leipzig, 16. September 1855.

Der General-Agent der Preuß. National-Versicherungs-Gesellschaft zu Stettin,  
C. E. Beinecke, Firma: Joh. Fr. Oehlschlaeger, Nr. 6 Plauenscher Platz.

## Deutscher Phönix,

## Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Frankfurt a.M.

mit einem Grund-Capital von  $5 \frac{1}{2}$  Millionen Gulden und entsprechenden Capital- und Prämien-Reserven, versichert gegen Feuersgefahr bewegliche Gegenstände aller Art zu festen und billigen Prämien und ist zum sofortigen Abschluß von dergleichen Versicherungen auf kürzere oder längere Dauer bevollmächtigt

der General-Agent Phil. Matson in Leipzig.

## Die vaterl. Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfiehlt sich zu Versicherungen von Waren, Mobilien, Gentevorräthen, Maschinen &c. durch ihre Haupt-Agentur für Leipzig und Umgegend.

C. W. Uhlmann (Firma: Uhlmann & Comp.)

Comptoir: in der weißen Laube.

## Die Allgemeine Eisenbahn-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin

versichert zu niedrigen Prämien Frachtgüter aller Art auf Eisenbahnen und garantiert für dieselben, so lange sie im Bereich der Bahnverwaltungen sind.

Die Garantie umfaßt mit wenigen Ausnahmen alle Schäden und Verluste, selbst Abhandenkommen. Einzelne Versicherungen werden sofort abgeschlossen und Generalpolicien erhält von

der Haupt-Agentur zu Leipzig.

C. Louis Tauber, Burgstraße Nr. 1.

**Das Wäsch.-Geschäft**  
von  
**Rosalie Bley**  
befindet sich während der Messe  
Tuchhalle Treppe C, 2 Treppen.

**Engl. Odontine,**  
ein zuverlässiges Mittel gegen jeden Zahnschmerz, empfiehlt  
die Salomonis-Apotheke.

**Brönners vorzügl. Fleckenwasser,**  
pr. Glas v. 2 Loth à 2½ pf., pr. Glas v. ¼ L à 6 pf. empfiehlt  
Drey & Richter; G. W. Sturm, Grimm. Str. 31.

**J. C. Graul,**  
**Tuchscheerermeister,**  
neue Straße Nr. 7 im Hause rechts, empfiehlt sich mit seiner  
neu eingerichteten Tuchpresserei und Decatur.

**Seiden- und Wollensärberei**  
von  
**J. C. A. Schadowitz,**  
Place de repos an der Pleise vor dem Fußgängertor Nr. 3/981.

**Das Leinen-Waaren-Geschäft**  
der  
**Ständischen Kreis-Weberel-Factorei**  
zu Lauban in der königl. preuss. Oberlausitz  
hat ihr  
Commissions-Lager für Leipzig

**Friedrich Schröter,**  
Petersstrasse Nr. 42,  
und verkauft durch diesen zu den niedrigst gestellten festen  
Fabrikpreisen weissgarnete und gebleichte Leinwand und dergl. Taschentücher in rein leinener  
Waare aus Handgespinst.

**Echte Pariser Herrenhüte**  
feinster Qualität, mit Vorrichtung gegen Durchschwitzen.

**Herbst- und Wintermäntel,**  
Mantissen und Morgenröcke sind in bester Auswahl und billigsten  
Preisen fertig im Damenkleidermagazin v. C. F. Stewin, Petersstr. 44.

**Waldwoll-Fabrikate**  
aus der Waldwoll-Fabrik zu Humboldts-Au, als: Waldwolle,  
Waldwoll-Extract, Waldwoll-Oel, Waldwoll-Seife, Waldwoll-Ma-  
trachen, Steppdecken etc. empfiehlt Ferdinand Egold, Petersstr. 29.

**Herbst-, Winter- u. Regenröcke,**  
in den neuesten Fächern und reicher Auswahl, empfiehlt im Preise  
von 6—28 f.  
Paneratius Schmidt,  
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

**Das Publ. und Mode-  
waaren-Geschäft**  
von  
**Emilie Buchheim,**

Reichsstrasse Nr. 3, Baron von Specks Haus,  
1. Etage, empfiehlt ihr Lager von Seiden- und Sammet-  
Hüten nach den neuesten Pariser Fächern einem hiesigen  
und auswärtigen Publicum.

**Stearin - Kerzen**  
in bekannten vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt im Ganzen und  
Einzelnen billigt  
Louis Lauterbach, Petersstr. Nr. 42.

**Mit bedeutender Herab-  
setzung der Preise**  
verkaufe ich diese Messe wegen theilsweiser Veränderung meines  
Geschäfts mein Lager von  
franz., engl. und deutschen Kurz-  
und Galanteriewaaren

(Lampen, Leuchter, Candelabres, Lustres, Wand-  
arme, Holz-, Leder- und Eisengusswaaren, Por-  
zellan- und Fantasie-Artikel)  
und erlaube mir auf diese vortheilhafte Gelegenheit zum Einkauf  
dieser Waaren aufmerksam zu machen.

**Emil Probst,**  
früher Sellier & Comp.

**Das englische Herren-Garderobe-  
Magazin von Peter Huber,**  
Katharinenstraße Nr. 16, 2. Etage,  
empfiehlt sein in Herbst- und Winter-Artikeln aufs Ge-  
schmackvollste assortirtes Lager zu billigen Preisen.  
Aufträge jeder Art werden unter Garantie zum Laden-  
preis ausgeführt.

**Hauben und Coiffuren,**  
neueste Pariser Modells,  
in grosser Auswahl bei  
**Chr. Gottfr. Böhne sen.,**  
Grimma'sche Straße, Seller's Hof.

**Ausverkauf**  
verzierter Drath-Korbwaaren  
**unter dem Werthe,**  
Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage.

**Die Porzellanfabrik**  
von **Bandorf & Geisse**  
aus Hößnec  
empfiehlt ihr Lager von Puppenköpfen neuester Frisuren,  
Badekindern, Schreipuppen etc. etc.  
**Thomasgässchen Nr. 9, 2. Et.**

**Das Lager**  
feiner weißer Stickereien  
**Baldauf & Beyer**  
aus Plauen  
ist jetzt  
**Grimm. Straße No. 15**  
im Fürstenhaus.

**Carl Eduard Drebels & Co.,  
Knopf-Fabrikanten aus Elberfeld,**

früher G. W. Stenzl, empfehlen ihr wohl assortirtes Lager seit  
dener, woller und Patent-Kastingsknöpfe eigner Fabrik. Das  
Lager befindet sich

**Brühl Nr. 28, 2 Treppen hoch, Nicolaistraßen-Ecke.**

NB. Auch ist daselbst ein Probelager Federmesser aus der Fabrik  
von C. F. Häusgen aus Wald bei Solingen, welche zu Fabrik-  
preisen bestens empfohlen werden.



**Sandmeier & Huber,  
Uhren-Fabrikanten  
aus  
Chaux de Fonds, Schweiz,  
Reichsstrasse Nr. 15.**

**Bemalte Porzellanplättchen**

zu Portemonnaies, Cigarren-Etuis, so wie Brosches,  
Ohrringen, Meubeln etc. habe ich wieder in großer Aus-  
wahl am Lager, eben so ist dasselbe in bemalten Porzellanschei-  
köpfen wieder bestens sortirt.

**J. N. Beyermann a. Grossbreitenbach.**  
Erste Budenreihe am Markt Nr. 33.

**Echte Anrauchstummel mit Malerei**  
empfiehlt

**J. N. Beyermann aus Grossbreitenbach.**  
Erste Budenreihe am Markt Nr. 33.

**Philip Spier,**

Lederwaaren-Fabrikant aus Offenbach a/M.,

Markt Nr. 9,

empfiehlt auch zu dieser Messe sein vollständig assortiertes  
Lager der neuesten Lederwaaren, als: Portemonnaies,  
Cigarrenetuis, Portefeuilles, Porte-Bourses, Ca-  
bas u. s. w. und stellt bei eleganter, solider Waare die  
möglichst billigsten Preise.

Markt Nr. 9, Dähne's Haus.

**Fabrik vulk. Gummiwaaren  
von  
Bacharach, Spanier & Co.,  
Düsseldorf,**

Salzgässchen Nr. 1 beim Bäcker Claus zweite Etage.

**Carl Boehm & Comp.,  
Bijouterie-Fabrikanten**

aus Hanau.

Zur Messe Reichsstrasse Nr. 38, 2. Et.

**G. A. Reitzsch & Comp.,  
Canevas - Fabrikanten**

aus Gebzig,

beziehen zum ersten Male die Leipziger Michaelismesse mit Lager  
ihrer Fabrikate.

Nicolaistraße Nr. 47, 1. Etage,

bei Herrn Franz Jünger.

**P. Bruckmann & Söhne,**

Silberwaarenfabrikanten

aus  
**Heilbronn,**

**Reichsstrasse Nr. 52.**

Die gestrichete und gehäkelte Wollenwaaren-Fabrik  
von

**A. Gers in Sondershausen**

befindet sich

**Brühl Nr. 28, 1 Treppe hoch.**

Dieselbe empfiehlt eine große und neue Auswahl zu sehr billi-  
gen Preisen.

**Ernst Hellgest,  
Hainstrasse,**

blauer und goldner Stern Nr. 5,  
empfiehlt für diese und die Wintersaison elegante Herren-  
kleider in neuester, noch nicht gesehener Façon.

**Corsets mit und ohne Rahm,  
Mosaikhaarröcke, neueste Art,**

empfiehlt die Fabrik von  
**G. Lottner** aus Berlin.  
Stand Thomasgäßchen 11, 1. Etage.

**Das Musterlager**

von

**Jacob Mönch & Comp.**

in Offenbach a/M.

befindet sich während dieser Messe  
Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

Silber-Dosen-Fabrikanten

**Gebr. Scheidl aus Wien,  
Reichsstrasse Nr. 30, 1. Etage.**

**Nathan Marcus Oppenheim,  
Juwelier**

aus Frankfurt a. M.,

**Brühl, grüner Kamm Nr. 62**

im ersten Stock,

empfiehlt sich im Ein- und Verkauf von Juwelen,  
Perlen, Farbsteinen, Antiquitäten in Uhren, Gold  
und Silber, Elfenbein, Porzellan u. s. w., Mün-  
zen und Medaillen.

**Das Lager**

der Sammet- und Seiden-Waren-Fabrikanten  
**C. & Th. Kröning**

aus Bielefeld

befindet sich

**Brühl Nr. 58, 1. Etage,**

vis à vis der Nicolaistraße.

Durch wiederholtes Waschen mit der von Siegmund Eukan in Halberstadt neu erfundenen  
**[a Stck. 5 Ngr.] Theerseife [a Stck. 5 Ngr.]**

lassen sich Fäden, Sommersprossen, Pickel in der Haut, Motten der Haut schnell und einfach beseitigen, weshalb dieselbe als ein gewiss willkommenes Verschönerungsmittel zu betrachten ist. Empfohlen und geprüft ist diese Seife durch den Königl. Kreisphysikus Dr. Holmecke, Ober-Stabs- und Regimentsarzt Dr. Gießen, Dr. Siegert, Dr. Brüg und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, deren Atteste gedruckt jedem Stück dieser Seife à Stück 5 % beiliegen, und ist nur allein echt zu haben bei

**Theodor Pfitzmann in Leipzig, Petersstrasse No. 45.**

**Das Lager von Handlungs- u. Wirtschaftsbüchern**

von  
**F. A. Geißler in Leipzig,**

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber, und während der Messe Wude auf dem Markte,  
**IV. Reihe, Nr. 121.**

empfiehlt sich mit seinen linierten und unlinierten, paginierten und mit bedruckten Köpfen versehenen Haupt-, Cassa- u. Wechselbüchern, Journals, Kladden, Strazzen, Bestbüchern und dergl. und verspricht bei gutem Papiere, sauberer Liniung und festem Einbande die sorgfältigste und billigste Bedienung.

Auch werden die Papiere zu obigen Büchern ungebunden abgegeben, so wie Bestellungen auf Bücher nach besonderem Schema schnell und sauber ausgeführt.

**Kraft & Geisler**

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Engros-Lager von

**engl. Stahl- u. Kurzwaaren,  
Britannia-Metallwaaren,  
Jagd- u. Reitrequisten.**

**Feuerfeste Cassa-Schränke**

in solider Bauart und mit neuesten Constructionen versehen, deren Vorzüglichkeit sich bei einer von mir abgehaltenen großen Feuerprobe, so wie bei einem vorgekommenen großen Brande herausgestellt hat, empfiehlt

**Carl Kästner aus Leipzig,**

Stand: Markt, gegenüber der Hainstraße und an Herren Becker & Comp.

**Georg Adler aus Buchholz i. E.**

hält reichhaltiges Lager von Cartonnagen im neuesten Pariser Geschmack und zu billigsten Preisen bei

**Gustav Hartmann,  
Neumarkt, große Feuerkügel.**

**E. W. T. Grassau,**

Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrikant aus Braunschweig, bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einem vollständig assortirten Lager von

**Parfümerien, Toilette- und Fruchtseifen**

ohne Wachsüberzug,

leichter geschmackvoll in Körbchen und Lischen zusammengestellt, und sich deshalb zu Festgeschenken besonders eignend.

**Gewölbe: Grimma'sche Straße Nr. 36.**

Lager von Sammeten und Sammet-Bändern eigener Fabrik

von **Grube & Carri**

aus Ahrendt bei Crefeld

Reichsstraße Nr. 7, 1. Etage, Eingang Amtmanns Hof.

**Amerikanische Patent-Gummi-Schuhe,**

verzollt und unverzollt, zum Engros-Verkauf bei

**Conrad Rühl aus Hanau, Reichsstraße Nr. 49, 1. Etage.**

~~zelle zu Berlin~~ Oscar Platzenhain, ehemals

<sup>vormals</sup> Charles Bernard,

Reichsstrasse Nr. 55, 1 Treppe (Selliers Hof),

<sup>Engros-Lager</sup>

**Pariser Pendules, Quincailleries und Porcellaines.**

**Blumenfabrik**

<sup>und</sup>

**Lager Pariser Blumen**

<sup>von</sup> Robert Wieck,

Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage.

Katharinenstrasse Nr. 14.

**Das Lager französischer Nouveautés in Seide, Halbseide, Wolle, Ball-Röben, Mantilles,  
Besatz-Artikeln, Cravatten etc.**

<sup>von</sup>

**Theodor Morgenstern aus Berlin**

<sup>befindet sich wie früher</sup>

Katharinenstraße Nr. 14, 2 Treppen.

**Elias Greiner, Vettters Sohn,**

aus Lauscha bei Sonneberg und Coburg,

<sup>empfiehlt seine beliebten</sup> **Glasmärbel und Pasch**

<sup>eigner Fabrik</sup>

**so wie bemalte Porzellanmärbel.**

Die Glasmärbel in dem herrlichsten Farbensortiment und zu billigen Preisen, sind mit den Porzellanmärbeln vorzüglich zum Export geeignet, und stehen Musterkarten meines Fabrikats bei Herrn Porzellanfabrikbesitzer

**Joh. Chr. Eberlein aus Pössneck,**  
am Markt, Eingang der Hainstraße Nr. 1, 1. Etage

zur geneigten Ansicht offen, und werden daselbst Ordres fest aufgenommen.

**Die Porzellan-Fabrik und Malerei**

**Joh. Chr. Eberlein aus Pössneck**

hält Lager ihrer Fabrikate, in Galanterie-Gegenständen, Nippitischfiguren, Schreibzeugen, diversen Dosen, Kinderspielwaren, gekleideten Täuflingen, Badekindern u. c. bestehend,

**am Markte, Eingang Hainstrasse Nr. 1, 1 Treppe**

und lädt die Herren Consumenten dieser Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise zu geneigtem Besuch ergebenst ein.

**Das Musterlager**

**der Porzellanfabrik von August Haas**

aus Schlaggenwald in Böhmen

**befindet sich Muerbachs Hof Nr. 18, 2 Treppen**

<sup>und empfiehlt sich zur geselligen Beichtung.</sup>

**Fabrique de dentelles application de Bruxelles**  
**Prosper Vandersmissen ainé,**  
**maison à Bruxelles Place de la Chancellerie,**  
**Hôtel de Pologne Zimmer No. 54.**

**Carl Gross aus Stuttgart,**  
**Holzspiel-Waaren-Fabrikant,**  
**Musterlager Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.**

## L unten - Feuerzeuge

**Rudolph Faber** aus Göppingen.  
 Lager von 42 Sorten, Petersstraße Nr. 8, 1. Etage.



Uhren-Fabrikant  
**C. Wolluhn** a. Berlin  
empfiehlt seine Fabrikate  
 Bronze-Stutzuhrn,  
 Regulateure,  
 kleine Bronze-Stutzuhrn (Cartels),  
 Nachtuhrn in Porzellan, Eisen, Bronze.



Uhren-Fabrikant  
**L. Perret Roulet**  
aus Chaux de Fonds  
empfiehlt  
 Chronometres,  
 Anker- und Cylinderuhren  
in allen Sorten.  
 3. Etage



in Leipzig Halle'sche Straße Nr. 1, Ecke des Brühls.  
 Halle'sche Straße Nr. 1, Ecke des Brühls.

## Damenmäntel- u. Mantillen-Lager

von  
**B. Bonheim**, vormals J. Löwenstein jun.,  
 aus Berlin,  
 Reichsstrasse Nr. 50, eine Treppe.

## Neviandt & Pfleiderer

aus Mettmann bei Elberfeld,  
 Lager von bunt- u. schwarzseidenen Herren- u. Damen-Tüchern eigener Fabrik,  
 Katharinenstraße Nr. 21, erste Etage.

**Heubach, Kaempfe & Sontag,**  
**Porzellan-Fabrikanten aus Wallendorf**

bei Saalfeld a. d. Saale,

besuchen diese Meister zum ersten Male mit  
 Ripp-Figuren, Schreibzeugen, Blumenvasen, Badekindern, Täuflingen,  
 „schreiend“, Dodenköpfen, Kinderservicen etc.  
 Das Lager befindet sich  
 Thomasgäßchen Nr. 5, 2 Treppen.

 **Aurèle Sandoz & Co.,**  
Uhren - Fabrikanten

**La Chaux de fonds**  
(in der Schweiz).

Leipzig Reichsstrasse Nr. 50, 2 Tr.

**Die einzige Niederlage**  
für den Europäischen Continent der India Rubber - Com-  
pany in New-York.

**Gummi Elasticum - Kämme**  
in allen Sorten, jetzt auch  
**Staub-, Stiel- und Taschenkämme**

**Aug. Trappen**

in Hamburg.  
Zur Messe Reichsstrasse Nr. 40, Ecke des Böttchergräßchens,  
auf dem Nähnadel-Lager des Hrn. Carl Schleicher in Schönthal.

**L. Erlenbach,**  
Feingoldschläger aus Fürth in Bayern,  
empfiehlt geschlagenes Blattgold, Zwischgold und Silber in  
allen Größen und Farben unter Zusicherung reeller u. bil-  
liger Bedienung. Das Musterlager befindet sich bis zum  
24. Sept. bei Dr. Regel, gr. Fleischerg. Nr. 5, 2 Tr.

**Bernh. Ullmann & Co.**

**aus Wien,**  
Zeimgruhe Nr. 164,  
**Engros - Lager**  
mannichfältiger Meerschaum - und  
sonstiger Drechsler - Waaren.  
Gewölbe wie bisher.

Reichsstrasse Nr. 15 parterre.

**Den Herren**  
**Buchbindern, Kurzwaaren-**  
**händlern und Conditoren**  
empfiehlt ihr wohlassortiertes Lager von Goldborten,  
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte  
Briefbogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten,  
aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc. die  
Kunstanstalt von

**F. Fechner aus Guben,**  
Katharinenstrasse Nr. 10,  
3. Etage.

**Haar- u. Kleiderbürsten - Lager**  
en gros eigner Fabrik  
bis zu den feinsten Sorten von  
**Wilh. Friescke aus Wittenberg**  
auf dem Markt, neue Reihe.

**Das Musterlager der Bleistiftfabrik**  
**von**  
**Ph. Goldbacher & Co.**  
**aus Seligenstadt bei Offenbach**  
**befindet sich**  
**Hainstrasse, Stern Nr. 7,**  
**3. Etage nach vorn.**

**Stofflager**  
**von**  
**C. L. Freymann**  
**in Frankfurt a. M.**  
**Bühnengewölbe Nr. 19.**

**Josef Keil,**  
**vormalis**  
**Franz Rössler**  
**aus Gablonz a. N.**  
**in Böhmen,**  
empfiehlt sein assortiertes Lager in Glaskäpfen aller Art,  
Glasperlen, Lichtrosen, Glacons und Messerleger u.c.  
Leipzig, Markt, 12. Budenreihe.

**Chr. Meinel & Sohn**  
**aus Klingenthal**  
empfehlen ihr **Lager von hölzernen**  
**Damenkämmen und Pfeilen**  
in allen nur modernen Sorten und reichlicher Auswahl.  
Rauhalle am Markt, Gewölbe Nr. 34.

**L. Reich aus Berlin,**  
**Bijouterie-Fabrikant,**  
Brühl Nr. 69.

**Nüzelberger & Co.,**  
**Bijouteriefabrikanten**  
in Pforzheim,  
Reichsstrasse Nr. 33, 2. Etage.

**M. C. Mosing,**  
**Lampendoch- und Perlmutt - Schnopf-**  
**Fabrikant in Berlin,**  
**Burgstrasse Nr. 8**  
empfiehlt seine Fabrikate in bekannter Güte, so wie die jetzt zu den  
so beliebten neuen Feuerzeugen gehörigen Sänten.  
Zur Messe in Leipzig Nähe am Weißmarkt an der  
Börse, nahe der Bant.

Ferd. Möhlau & Fischer aus Cöln,  
**Lager von Nouveautés in Sammet-Besatz  
 und Passementerie.**

Glegelkens Hof am Markt, zweite Etage, Borderhaus.

Muster-Lager  
 der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik  
**Theresienthal,**  
 ganz neue Gegenstände,  
 auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,  
 befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,  
 vis à vis dem Café français.

### Hartwig Hoertel,

Schirmfabrikant aus Berlin,

hält während dieser Messe ein gut sortiertes Lager  
**der besten seidenen Regenschirme,**  
 so wie aller Gattungen baumwollener Regenschirme und stellt die billigsten Fabrikpreise.  
**Ratharinstraße Nr. 1 am Markt,**  
 im Griechenhaus befindet sich das Lager.

**Edmond Potonié aus Paris,**  
**Reichsstrasse Nr. 41.**  
 Pendulen, optische Waaren, Lager von 5000 Moderateur-Lampen,  
 so wie die grösste Auswahl von  
**Stereoscop-Bildern** nebst Apparaten.

**Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik**  
**von François Fonrobert aus Berlin,**  
 am Markt, äußere Budenreihe,  
 der alten Waage (Lotterieziehungs-Gebäude) gegenüber.

**Großes Lager massiver goldener Ketten von**  
**C. D. Mayer & Bissinger,**  
 früher C. D. Mayer & Co.,  
**Fabrikanten aus Pforzheim.**  
**Reichsstrasse Nr. 11, 2 Treppen.**

# Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Zweite Beilage zu Nr. 264.)

21. September 1855.

In der Expedition der Illustrirten Zeitung ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:  
**Illustrirte Depeschen.** — Nr. 13. — Sweaborg. — Preis 2½ Mgr.  
Mit 4 Abbildungen: Beschießung von Sweaborg durch die Fregatte Cornwallis; Karte der Ostsee; Ansicht von Helsingfors und Sweaborg; Beschießung von Sweaborg durch die französische Wörserbatterie auf der Insel Langöra, am 10. August.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

## Soll und Haben.

Roman in sechs Büchern.  
von

Gustav Freytag.

Dritte unveränderte Auflage.

3 Bände. 5 Thlr.

Der anhaltende außerordentliche Beifall, den dieser Roman bei dem gebildeten Publicum in allen Gegenden Deutschlands gefunden, hat, nachdem auch die 2te Auflage innerhalb weniger Wochen vergriffen war, diesen dritten Abdruck nötig gemacht.

In der Buchhandlung von Emil Deckmann, Petersstrasse Nr. 14 (Hôtel de Bavière vis à vis) ist so eben erschienen:

## Adressbuch der die Leipziger Messe

besuchenden  
Grosshändler und Fabrikanten,  
mit Angabe ihrer Geschäftslocale in Leipzig,  
Braunschweig, Frankfurt a/O. etc.,  
nebst einem

### Verzeichniss der Firmen

nach

Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen.  
Von

H. Rudolph.  
1855.

Fünfter Jahrgang,  
durchgängig neu bearbeitet.

= Ausgabe für die Michaelismesse. =

Preis 15 Mgr.

= Loose 5. Classe 48. R. S. Landes-Lotterie, so wie =

## Compagnie-Scheine

von 25 Nummern in  $\frac{1}{4}$ . Loosen mit 6 R. 20 M. Einzahlung

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

empfiehlt

## Firmaschreiberei

von C. Knoteck, Brühl Nr. 25.

Lager: Hermes' Zeichen-Vorschriften,

Faber-Bleistifte,

Tuschkästen von Gerhardt in Saalfeld,

Reisszeuge eigener Fabrik

in J. B. Kleins Kunst- u. Buchhdlg., Leipzig, Neumarkt Nr. 38.



Notiz für die Herren Einkäufer!

Das „Wesphandbuch“ (Mich.-Messe 1855) kann in der Buchhandlung von C. W. B. Naumburg, Poststraße 12, gratis in Empfang genommen werden.

## Local-Veränderung.

Das Porzellan-Lager von  
**Portheim & Sohn**  
aus Chodau b. Carlsbad  
befindet sich jetzt  
**Petersstraße Nr. 39, 1. Et.**

## Local-Veränderung.

Das Rosshaar- u. Strohhut-Borduren-Lager  
von  
**E. Aplan Bennewitz in Oberwiesenthal**  
befindet sich diese und folgende Messen  
**Salzgäßchen Nr. 4, 1 Tr. hoch.**

## Local-Veränderung.

Das Selden- und Halbselden-Waaren-Lager von  
**Abr. Eykelskamp & Bendt**  
aus Barmen  
befindet sich jetzt  
**Reichsstraße Nr. 27, 1. Et.**

Das Selden- und Halbselden-Waaren-Lager von

Abr. Eykelskamp & Bendt

aus Barmen

befindet sich jetzt

Reichsstraße Nr. 27, 1. Et.

**Local-Veränderung.**  
**Rau & Comp. aus Göppingen,  
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,**  
befindet sich nicht mehr im Thomaskäschchen Nr. 3, sondern  
Rochs Hof, Eingang Reichsstraße Nr. 47, 2 Treppen.

**Local-Veränderung.**  
**C. L. BEYER,**  
Katharinenstraße Nr. 22, erste Etage, in LEIPZIG.  
Lager von deutschen, englischen und französischen Herrenartikeln  
(in Specialität)  
als  
seidenen Cols, Cravatten, Halstüchern, Shirts, Cachemire, Westen- und Cravatten-Stoffen  
und alle in dieses Fach einschlagende Neuheiten.

**Local-Veränderung.**  
Das Engros-Lager Berliner Kurzwaaren, Cigarren-Étuis, Porte-monnaies,  
Damentaschen und Reise-Utensilien eigener Fabrik  
von **H. J. Prager aus Berlin**  
befindet sich in der Kaufhalle vorn am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

**Local-Veränderung.**  
Das Bijouterie-Waaren-Lager  
von  
**Benckiser & Co. in Pforzheim**  
befindet sich von jetzt an  
Reichsstraße Nr. 55, 2 Tr. hoch,  
in Selliers Hofe.

**Nr. 9. Markt Nr. 9.**  
Das Neueste in Herbst- und Wintermänteln, Mantillen, Kleidern, Morgenröcken, Angora-Jacken und Kindermänteln, sehr billig und saubere Arbeit, bei  
**C. Egeling, 2. Etage, Schneiderstr.**  
in Leipzig.

**Ofen-Vorsätze u. Geräthschaften**  
in Messing bei  
**A. Kammer,**  
Grimma'sche Straße Nr. 6.

**Local-Veränderung.**  
Unser Lager von Meubles-Damasten und Tischdecken  
befindet sich Salzgäschchen, neben der Börse.  
**B. Hösel & Co. aus Chemnitz.**

**Local-Veränderung.**  
Das Seidenwaaren-Lager  
von  
**F. Rassfeld**  
aus Gütersloh  
befindet sich jetzt  
**Markt Nr. 3 part.**  
bei Friedr. Zehler & Co.

am Markt, Rochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage  
(in den früheren Localitäten der Herren Jacob Raven's Söhne), empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Engros-Lager von Birmingham und Sheffielder Artikeln, als Tischmesser, Rasirmesser (John Heiffs Army Razors etc.), alle Sorten Taschen- und Federmesser, Scheeren, Stahlfedern ic.,

**Britannia - Metallwaaren**  
in großer und vorzüglicher Auswahl (von Dixon & Sons und Shaw & Fisher), ferner div. courante franz. u. deutsche Stahl- und Kurzwaaren unter Zusicherung billigster Bedienung.

**Wiener Bleistifte,  
Corsetten ohne Naht**  
zu billigen Preisen bei  
**A. Kammer aus Berlin,**  
jetzt Grimm. Str. Nr. 6, 2 Tr.

**Blattgold und Blattsilber**  
empfiehlt Carl Höfer jun., Goldschläger, Querstraße Nr. 20.  
**Blattgold und Blattsilber (Nürnberger)**  
bei C. Louis Tauber, Burgstraße Nr. 1.

eigner Fabrik, mit Ledersohlen, beste Qualität, so wie alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen, empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst  
**G. Schuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgänge Gewölbe Nr. 29.**

**Gummi-Ueberschuhlager**

Lager in blauen Fuhrmannshemden  
(Kittel),  
 so wie Musterlager in Bett- und Hosendräiligen Fabrikats von  
**Rosenthal Steinhart & Co.,**  
 Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Muster-Lager der  
**Porzellan - Decorations - Malerel**

von  
**Aug. Schelding & Co. aus Berlin,**  
 Auerbachs Hof Nr. 3 bei Hrn. Krüger 1. Etage.

**L. Lehrfeld & Comp.,**  
**Bijouterie- u. Ketten-**  
**Fabrikanten**  
**aus Pforzheim,**  
während der Messe  
**Reichsstrasse Nr. 3.**

**Charles Renard jne.,**  
**Bijoutier-Fabricant**  
de Paris,  
 dépôt chez Mr. Friedmann,  
 Reichsstrasse No. 33.

Weisses Fein-Stickerei-Lager  
 von  
**J. Bänziger**  
 aus  
**Thal bei St. Gallen**  
in der Schweiz,  
 Reichsstrasse Nr. 51/583, 1 Tr. hoch.

 **Ph. Du Bois & Fils,**  
**Uhrenfabrikanten**  
aus  
 Locle in der Schweiz,  
**Reichsstrasse Nr. 23.**

**Für Exporteure**

empfehlen Bekleider von sehr gutem Stoff und dauerhaft  
 gearbeitet äußerst billig

**Rosenthal Steinhart & Co.,**  
 Fabrikanten aus Göppingen,  
 Brühl Nr. 79, 1. Etage.

**C. F. Domann aus Pforzheim**  
 empfiehlt vom feinsten Seidensammet und Corduanleder gefertigte  
**Etuise für Goldwaaren.**  
 Lager: Reichsstrasse Nr. 21, 3 Treppen.

**Eduard Heinicke,**  
**Silber-Waaren-Fabrikant**  
 aus Berlin,  
 Brühl Nr. 70, der Reichsstrasse vis à vis.

**Ott & Comp.,**  
**Bijouterie-Fabrikanten**  
(14 karätig Gold)  
 aus  
**Schwäb.-Gmünd,**  
 Reichsstrasse No. 3, 2 Tr. hoch.

Für Exporteure n. Engros-Käufer  
 empfiehlt  
**Corsetten ohne Naht**  
 in großer Auswahl, vorzüglich in Fäcon und Ausführung  
 und möglichst billig  
 die Corsetten-Fabrik von  
**Rosenthal Steinhart & Co.**  
 aus Göppingen,  
 Brühl Nr. 79, 1. Etage.

**Carl Heidsieck**  
 aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager eigner Fabrik von naturgebleichter  $\frac{5}{4}$ ,  $\frac{6}{4}$ ,  $\frac{7}{4}$ ,  
 $\frac{8}{4}$ ,  $\frac{10}{4}$ ,  $\frac{12}{4}$  breiter Leinen ohne Naht in ausgezeichneter Güte, gebleichte und gedruckte Taschentücher, Batisttücher, echt chinesische Grastücher, Tisch-Gedecke in Damast und Drell zu 6, 12, 18, 24 Personen, Handtücher in Damast und Drell, gebleichte und grau und weiße Kaffee-Servietten, Dessert-Servietten mit und ohne Fransen, Meister-Leinen, Herren- und Damenhemden, Vorhemden, Kragen, Manschetten und Brust-Einsätze, bei Herrn Bäckermeister Schemmel, II. Fleischer-gasse Nr. 4 neben dem Kaffeebaum.

**Leopold Keller Sohn**  
 aus  
**Oberstein a. d. Nahe**  
 empfiehlt sein assortiertes Lager in vergoldeten Bijouterie- u.  
 Agatwaaren unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.  
**Gewölbe Salzgässchen Nr. 8,**  
 vis à vis der Börse.

**Spiegel, Spiegelglas u.**  
**Nürnberg Waaren.**

Den verehrlichen Besuchern der Leipziger Messe und insbesondere der vormaligen Rundschau der Herren G. G. Endler & Co. aus Nürnberg die ergebenste Anzeige, daß wir das Messegeschäft gedachten Hauses tatsächlich an uns gebracht haben und solches unverändert wie bisher, aber unter eigener Firma fortführen werden.

**Weinmann & Nehm**  
 aus Fürth,  
 Markt, 10. Budentreie.

Während der Messe sind Waaren und Muster unserer Fabrikate  
**Markt Nr. 6, 2. Etage**

ausgestellt. Wir empfehlen dem geehrten Publicum als etwas Neues unsere  
plastischen Relief-Bilder, ganz besonders aber auch die auf unserer  
neuen patentirten Couvertmaschine angefertigten Couverts in  
eleganten Cartons zu billigen Preisen.

Leipzig, den 20. September 1855.

**C. L. Bartsch & Comp.**

**Patentirte Erfindungen  
des belgischen Ingenieurs Smyers Wiliquet.**

1) Die Gasbeleuchtung und Gasbelichtung für Jedermann ermöglicht.

2) Die Anwendung eines Brennmaterial-Sparers.

Zudem der Erfinder auf seine in Nr. 361 und 363 des Leipziger Tageblattes veröffentlichte Bekanntmachung verweist, erlaubt es sich zugleich in Erinnerung zu bringen, daß Auskünfte auf etwaige Anfragen ertheilt und Bestellungen angenommen werden durch die Herren Dufour Gebr. & Comp., Leipzig, Katharinenstraße Nr. 14.

**Das Musterlager**

der Spielwaaren-Fabrik von **Carl Thieme** befindet sich im Ge-  
schäfts-Locale Thomasgässchen Nr. 11.

**Zeichnungen zum Sticken  
auf  
Jaconet, Batiste, Mull, Piqué,**

Kragen, Einsätze, Bandes, Unterröcke, Hauben, Taschentücher,  
Halsbinden, Kinderkleider etc. in den neuesten Dessins zu den billigsten Preisen.  
Reichsstraße Nr. 41, 2te Etage.

**Theodor Serrurier,**

Fabrikant von ff. Eisengusswaaren aus Berlin,

empfiehlt sich mit reichhaltigem Musterlager neuester Modelle Petersstraße Nr. 45, 2te Etage.

Niederlage für Einkäufe vom Lager bei den Herren

**Antonio Sala & Co.**, Neumarkt, gr. Feuerkugel.

**Fr. Lindemann,**

am Markt, Eingang Hainstraße Nr. 1, eine Treppe,  
empfiehlt zu dieser Messe sein

mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes  
**Lager französischer Galanterie- und Kurz-Waaren**

unter Zusicherung der billigsten Preise.

**Das Muster-Lager der Porzellan-Fabrik**

**Dressel, Kister & Co. in Scheibe bei Eisfeld**

befindet sich Thomasgässchen Nr. 10, 1 Treppe hoch, und enthält ein reichhaltiges Sortiment der neuesten  
und geschmackvollsten Dessins in Galanterie-Gegenständen, als Figuren, Dosen, Schreibzettel, Weinkessel,  
Kippaschen etc.; in Spielwaaren: Dokkenköpfe, Gliederdokken, Badekinder, Läufslinge, Thiere, Service etc.  
zu den billigsten Preisen.

Die königl. sächs. concessionirte Strumpfwaaren-Manufactur  
**von**  
**W. E. Matthaei aus Dresden**

besiegt diese Leipziger Michaelismesse mit ihrem vorzugswise in Unterbeinkleidern, wolleen und baumwollenen Unter-  
 röcken ohne Naht, so wie Herren- und Damen-Jacken wohlfertigten Lager und empfiehlt sich gesälliger Beachtung.

Verkaufsstand: Augustusplatz, Reihe Nr. 19.

Meine Wohnung befindet sich: Schuhmachergässchen Nr. 8, 2 Treppen.

W. E. Matthaei.

**Neueste Damenhet-Façons**

bei  
**Werner, Pein & Co. aus Berlin,**  
 Grimma'sche Strasse No. 5, 1. Etage.

**Joseph Conrath aus Steinschönau,**

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürsten-  
 haus, dritte Etage.

Toys.

Jouets d'enfans.

Toys.

**Spielwaaren-Fabriken**  
 von Scheller, Weber & Wittich

aus Cassel und Marburg.

Reiche Auswahl der neuesten, elegant und solid gearbeiteten Artikel für Jung und Alt.  
 Musterlager: Mainstraße Nr. 1, 2 Treppen, Edhaus am Markt.

**Joh. Frdem. Greiner Söhne,**  
 Porzellansfabrikanten aus Groß-Breitenbach am Thüringer Walde,  
halten Lager ihrer Fabrikate von

Kinder-Servicen, Kinder-Spielzeugen, Figuren, Lithophanien etc.

**Markt, Ecke der 3. Budenreihe,**

Außenseite nach Stieglihens Hof zu.

**Kühlewein & Tetzner** aus Markneukirchen,

Fabrikanten in Musik-Instrumenten aller Gattungen und Darmfalten,

und empfehlen ihre großartige Muster-Ausstellung nebst Lager von Darmfalten zur genügten Berücksichtigung.  
 Markt Nr. 17, Königshaus, 2. Etage vorn heraus.

**Ludwig Gerber & Comp.**

aus Leipzig und Schwäb.-Gmünd,

Reichsstraße Nr. 3, 1 Treppe,

Lager von Goldwaaren, französischen, englischen und deut-  
 schen Bijouterie-, Galanterie- und Kurzwaaren.

**Buckauer Porzellan-Manufactur**

Petersstraße Nr. 2, erste Etage.

**Das Musterlager  
aus der  
K. K. österr. priv. Glasfabrikation**

**J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen**

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen  
**Klostergasse — Hotel de Saxe — erste Etage.**

**J. A. Wellhoefer,  
Silberplattirwaaren-Fabrikant  
aus Nürnberg,  
Petersstrasse Nr. 9, 2. Etage.**

**Goldwaarenlager**

von **J. B. Dietrich & Comp.** aus Pforzheim,  
Reichsstraße Nr. 55, Selliers Hof, 2. Etage.

**J. F. Gotthardt aus Berlin,  
Leder-Galanterie-Waaren eigner Fabrik.**

**Porte-monnaies und Etuis aller Art**  
befindet sich wie bisher Auerbachs Hof vis à vis No. 14 u. 15.

**J. C. Spinn & Co. aus Berlin,**  
Auerbachs Hof, nach dem Neumarkte 2te Etage,  
empfehlen ihr Muster-Lager eigener Fabrikate von  
**Bronze-Lustre mit Glasblumen und Blättern zu Lichern und Gas.**

**Mügenschilder, Sturmriemen, Gürtel etc.**

in großer Auswahl stets auf Lager bei Herrn  
**Robert Jahn, Ritterstraße Nr. 5 hier,**  
und während der Messe außerdem  
**in der Bude Nr. 76 in der Stein Reihe auf dem Markt**

von  
**Gebr. Gammersbach aus Roisdorf bei Bonn a/Rhein,**  
Gerberei- und Lackfabrik-Besitzer.

**Gebrüder Thywissen aus Aachen,**  
Hainstraße Nr. 20 parterre, neben der Tuchhalle,  
empfehlen ein reich assortiertes Lager in  
**Satin, Cachemir, Tuch, Zephyr, Tricot und Paletot-Stoffen.**

**Wilhelm Schiller & Sohn**  
aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen  
empfehlen ihr vollständig assortiertes Musterlager von  
**Ciderolith-Waaren und goldglasurten Körbchen**  
zur gütigen Beachtung.  
Petersstrasse Nr. 43, 1. Etage, vis à vis den Herren Gebrüder Sala.

## Carl Töpfer aus Coburg

empfiehlt sein Musterlager von  
seinen Lederwaaren, als Portemonnaies, Beutel, Ci-  
garett-Etuis, Brieftaschen, Reisekoffers u. s. w. Feine Kunst-  
Eisengusswaaren, als Schreibzeuge, Uhrhalter, Cigarren-  
ständen, Nachtklampen u. s. w. und Spielwaaren, als ange-  
kleidete Puppen u. s. w. zur geneigten Beachtung.

Stadt Berlin, Thomasgässchen Nr. 1.

## Die Porzellan-Manufaktur

von  
**C. A. Miethe**

aus Uhlstädt bei Rudolstadt

hält Lager von weißen und fein decorirten Figuren, Kipp-  
sachen, Kinderspielzeug, Puppenköpfen u. Kaffeegeschirr.

**Auerbachs Hof 61 $\frac{1}{2}$ ,**  
1 Treppe hoch.

## Die Thonwaaren-Fabrik

von  
**W. Fincke**

aus Althaldensleben

hält diese Messe zum ersten Male Lager ihres Fabrikats  
**Auerbachs Hof Nr. 12.**

## Joseph Friedmann, Bijouterie - Fabrikant

(14 karätig Gold)

aus

Frankfurt a. M.,

Reichsstraße Nr. 33 im Dammhirsch.



**Joh. Mahr & Söhne**

aus Naumburg a. S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrikanten,  
Thomasgässchen Nr. 9, 1. Etage.

## Julius Steffelbauer, Stocksfabrikant aus Görlitz,

empfiehlt sich diese Messe mit einem großen Lager der neuesten  
und modernsten Stölze.

Thomasgässchen Nr. 2, 1. Etage.

## Gebrüder Mahr

aus Naumburg a. S.,

Eisenbein-Kamm-Fabrik.

Lager von rohem Eisenbein.

Thomasgässchen Nr. 9, erste Etage.

## J. L. Sonnex,

Uhrenfabrikant aus Genf,

empfiehlt zu verschiedenen Preisen eine reiche Auswahl von Uhren  
mit Juwelen, neu gravirt, mit Malereien und guillochirt.  
Ferner Amerikanische Uhren von Gold.

Alles zu billigen Preisen

**Brühl Nr. 72, 2 Treppen**

bei Herrn Schubert.

## Krats & Burk

aus Glauchau,

Reichsstraße Nr. 55,

Selliers Haus.

## M. Kübeleberle & Co., Bijouterie-Fabrikanten

aus  
**Pforzheim,**

halten zum ersten Male Lager in

**Bijouterien aller Art.**

Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

## Thüringer Draht-Puppen

und Gruppen stehen vom 19. an zur gesälligen Ansicht  
bereit im Barfußgässchen Nr. 2, 1 Treppe.

## B. Bouré fils,

maison à Bruxelles

rue de la Madeleine 48.

Mosaiques, camée, corail, malachites, lapis lazulis.

Stadt Hamburg Zimmer Nr. 42.

## Gebrüder Goepel

aus Plauen.

Fabrikanten weißer Waaren.

**Brühl Nr. 80, 1. Etage.**

## W. Block,

Etuissfabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein Lager von Etuis für Goldwaaren in ganz seiden,  
Sammet, so wie in Leder, Reichsstraße Nr. 40.

## Fr. Schäfer,

Kammfabrikant aus Prenzlau.

Auerbachs Hof, Bude Nr. 53.

Das Kurzwaaren - Musterlager  
von W. Marquardt aus Berlin

befindet sich Petersstraße Nr. 3, 2. Etage.

Diverse ganz neue Sachen.

## Max Hauschild

aus Chemnitz,

Fabrikant der Vg. Estremadura-  
und Supra-Strickgarne,

ist bis 30. September anzutreffen:

Nicolaistrasse in Stadt London.

## Qunten-Feuerzeuge

mit den dazu gehörigen Qunten empfiehlt

W. J. Prager aus Berlin,  
Rauhalle am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

**Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen**  
 in den neuesten Tagen und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum  
 ergebenst **A. Schnermann**, Kaufhalle am Markt, im Durchgang Gewölbe Nr. 29.

**Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.**  
 Das Musterlager der Papiermaché- u. Spielwaaren-Fabrik  
**Dressel & Liedel** aus Hildburghausen  
befindet sich während der Michaelis-Messe  
**Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.**

**L a g e r**  
 von amerikan. Patent-Gummi-Schuhen  
 bei  
**R. Beinhauer** aus Hamburg,  
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

**Portefeuilles- u. Leder-Waaren-Fabrik**  
**von A. Mossner aus Berlin**  
empfiehlt ihr reichhaltig assortirtes Lager  
**am Markt Nr. 11,**  
**Aeckerleins Haus.**

**Laer & Waldecker** aus Bielefeld  
empfehlen ihr auf's Reichste assortirtes Lager von Leinen, Taschentüchern, Herrenhemden und Hemden-  
 einsätzen, reinen Handgespinnstes, zu den billigsten Preisen.

**Brühl Nr. 79, erste Etage.**

**C. Heckert** aus Berlin,  
 Musterlager von **Glasblumen-Kronleuchtern**,  
bergl. Tafel- und Wandleuchtern, Ampeln etc.  
 Auerbachs Hof Nr. 62 (Eingang zur Buchdruckerei 1 Tr.)

**Heringes & Lensch** aus Dülken bei Crefeld,  
 Lager von Seiden-Sammet, glatten und façonnirten Sammetbändern  
eigener Fabrik.  
 Nr. 11 Grimma'sche Straße, Löwenapotheke 2. Etage.

**C. H. Stobwasser & Comp.** aus Berlin,  
 Lampen, lackirte Metallwaaren und  
 Britannia-Metallwaaren  
 am Markt Nr. 3, Kochs Hof im Mittelgebäude zweite Etage.

# Leipziger Tageblatt.

Freitag (Dritte Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1855.

## Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelismesse beträgt 25 Mgr., wofür das Blatt jedem Abonnenten auf Verlangen zugeschickt wird.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Mgr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältniß, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

### Bekanntmachung und Aufforderung.

In dem Nachlaß der in der Nacht vom 16. zum 17. März dieses Jahres in ihrer Wohnung zu Stötteritz ermordeten Frau Friederike verw. Postinspector Dellbrück werden, außer den von dem Mörder, dem Virtualienhändler Karl Gottlob Schiefer aus Stötteritz, eingeständlich beim Morde entwendeten und demselben bei seiner am 6. Juli dieses Jahres zu Dresden erfolgten Arrestur abgenommenen, unten unter B. verzeichneten, auch noch die nachstehend unter A. verzeichneten Werthspapiere vermisst. Indem man daher die auf Wiedererlangung der Erstern von den Patri- monialgerichten zu Stötteritz obere Thellis, als ehemaliger Unter- suchungsbehörde, an verschiedene Verwaltungsbehörden gerichteten Gesuche hierdurch im Allgemeinen und insbesondere, insofern sie anderweitige Veranlassungen und Anweisungen zur Folge gehabt, widerruft, esucht man sämtliche Gerichts-Verwaltungs- und Polizeibehörden und deren Organe, die Gensd'armes, die Herren Kaufleute, Banquiers und sonst Federmann, auf die Werthspapiere sub A. ihr Augenmerk zu richten, sich der Personidentität und, nach Besinden, der Personen der etwaigen Producenten oder Verkäufer unter vorlaufiger Beschlagnahme der Papiere gefälligst zu versichern und hiervon, so wie von jeder etwa zu ihrer Kenntniß gelangenden Spur des Verbleibs dieser Papiere entweder anher oder nach Besinden unter Bezugnahme hierauf der nächsten Gerichts- oder Polizeibehörde schleunigst Nachricht zu ertheilen.

Kreisamt Leipzig, am 18. September 1855.

Lucius.

Schulz.

A.

Verzeichniß der noch fehlenden Werthspapiere.

- 1) Ein Leipziger Stadtschuldschein Lit. A. Nr. 16 über 1000 M.;
- 2) einer dergl. Lit. B. Nr. 404 über 500 M.; 3) einer dergl. Lit. B. Nr. 739 über 500 M.; 4) ein sonst königl. sächs. jetzt preuß. Steuer- creditcassenschein Lit. B. Nr. 6227 über 500 M.; 5) einer dergl. Lit. B. Nr. 7419 über 500 M.; 6) einer dergl. Lit. D. Nr. 3052 über 100 M., sämtlich mit Talons und Coupons; 7) ein sonst königl. sächs. jetzt weimar. Steuercreditcassenschein Lit. C. Nr. 1551 über 200 M., ohne Talon und Coupons.

B.

Verzeichniß der wiedererlangten Werthspapiere.

- 1) Ein königl. sächs. Landrentenbrief Lit. B. Nr. 10255 über 500 M.; 2) einer dergl. Lit. B. Nr. 10256 über 500 M.; 3) einer dergl. Lit. B. Nr. 11884 über 500 M.; 4) einer dergl. Lit. B. Nr. 14087 über 500 M.; 5) einer dergl. Lit. B. Nr. 14086 über 500 M., sämtlich mit Talons und Coupons; 6) ein königl. preuß. Staatschuldschein Lit. A. Nr. 3955 über 1000 M.; 7) einer dergl. Lit. A. Nr. 4493 über 1000 M.; 8) einer dergl. Lit. A. Nr. 14633 über 1000 M.; 9) einer dergl. Lit. A. Nr. 14634 über 1000 M., bez. mit Talon, ohne die zum 1. Juli d. J. zahlbar gewesenen Coupons.

### Spar-Lichtlampen.

Mit meinen schon seit 13 Jahren sich als praktisch bewährten Spar-Lichtlampen besuchte ich die hiesige Messe bereits zum vierten Male. Ich empfehle diese Lampen einem geehrten Publicum auf das Angelegenste.

Mein Stand ist auf dem Markt 6. Budenreihe.

G. Keil aus Arnswald i. d. Neumark, Licht-Lampenfabrikant.

### Hutschenreuther & Co.

aus Wallendorf b/Coburg

empfehlen ihr Musterlager in

### Papiermaché-Waaren eigener Fabrik,

als: Wappenköpfe, Figuren, Thiere etc., so wie in ledernen und leinernen Puppengestellen, Gliederpuppen und angekleidete Puppen. Dieselben halten ferner am Lager Muster in deutschen und französischen Abstreichsteinen, Wettschalen, Metalltafeln, Patenttafeln, Porzellan-, Stein- und Glasmarbel, Glasperlen etc.

Markt, 10. Budenreihe.

### Lager feiner eingefärbter Kappenschirme

von Leeler & Meurers in Cöln a/R.  
Auerbachs Hof 62 (zum ersten Male zur Messe.)

### Das Meublesstoff-Lager von Krugmann & Haarhaus

aus Elberfeld

befindet sich bei Friedr. Zehner & Comp.

Markt Nr. 3, Kochs Hof.

### Billige Federbetten!

M. W. aus dem Rhöngebirge ist hier und verkauft 1 Unter-, 1 Oberbett und 2 Kissen zu 6½ M. von echten gerissenen Federn. Dito feine Daunenbetten das Bett 8, 9 bis 10 M.

Logis: Thomaskirchhof, Saal Nr. 10.

### Reichhaltiges Muster-Lager von Berliner Kurzwaaren von Carl Pfugbeil & Co.

Wartburggasse No. 9, 1. Etage.

## Die Stahl- und Kupfer-Druckerei von Moritz Friedrich Martin

befindet sich Reichels Garten im Vordergebäude und empfiehlt sich unter Versicherung der reilsten Bedienung einem geehrten Publicum bestens.

Um Irrungen zu vermeiden, gebe ich zugleich hierdurch die Versicherung ab, daß sich kein anderes Geschäft unter obiger Firma hier befindet.

Hochachtungsvoll der Obige.

## Das Spiegel-Magazin Burgstraße Nr. 21, I. St.,

empfiehlt eine bedeutende Auswahl gefertigter Spiegel in den neuesten Designs zum Fabrikpreis.

F. A. Berger.



## Bernhard Mohrstedt,

vormals M. Pfaff,

empfiehlt diese Messe sein reichsstattes Lager

## Schwarzwälder Uhren

in allen nur bekannten Sorten, so wie ferner

Wiener und Pariser Pendulen in reichster Auswahl,  
Ripp-, Nacht- und Spiel-Uhren, Regulateure, englische  
und amerikanische Uhren,

und sichert billigste Preise und reilste Bedienung zu!

Brühl Nr. 64, Kraatz Hof.



## Emil Stab, Silberwaarenfabrikant aus Berlin, Katharinenstraße Nr. 3, 2te Etage.

Das Engros-Lager von Goodyears patentirten feinen Amerikanischen



## GUMMI-SCHUHEN

für Herren, Damen und Kinder lassen wir für die billigsten Preise hier selbst verkaufen. Auch circa 300 Paare vom vorigen Jahr zu heruntergesetzten Preisen.

J. G. Drank & Comp., Markt, 2. Budeneihe.

## Mützenschirme, Gürtel und Sturmbänder &c.

in den neuesten Erscheinungen

## von Carl Wink e aus Bam men, Reichsstraßen- und Salzgäßchenecce Nr. 3, 1 Tr. hoch.

## Fertige Geschäftsbücher von J. C. König & Ebhardt in Hannover bei Zuckschwerdt & Mylius, Petersstraße Nr. 1.

## Muster-Lager der sächsischen Spitzen, Applicationen, Points &c. von Heinrich & Richter aus Oberwiesenthal,

Katharinenstraße Nr. 25, erste Etage.

**Porzellan-Lager**  
der Manufaktur von  
**Christian Eckardt**  
**aus Cotta**  
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 48.

**Das Berliner**  
**Damen-Mäntel-Magazin**  
von  
**V. Margolius,**  
früher  
**Carl Wöltge,**  
befindet sich wie bisher  
**Grimm. Str. Nr. 30, 1 Tr.**

**C. Franke & Siecke**  
aus Berlin.  
Stick- und Mäkelmuster,  
alle Sorten Canavas (Stramin),  
echt amerikanische Gummischuhe  
zu den billigsten Preisen.  
Stand: Markt, Ecke 8. Reihe, vor dem Rathause.

**Das Muster-Lager**  
der  
**Toiletten-Seifen- und**  
**Parfümerie-Fabrik**  
von  
**Wilhelm Bieger,**  
**Jos. Bravi's Nachfolger**  
in Frankfurt a. M.,  
befindet sich während der Messe  
Hôtel de Bavière, Petersstr. Nr. 37, 1. Et.

**Horlogerie fine de Genève.**  
  
**TISSOT & PHILIPPIN,**  
Uhrenfabrikanten  
aus  
Neuveville (Schweiz)  
1. Etage, Neumarkt 36.

**Jacob Becker,**  
**Gummiwaaren-Fabrikant**  
aus Köln,  
besiegt die hiesige Messe  
mit einem Lager seiner Erzeugnisse.  
Hat seine Bude  
Markt, 6. Budenreihe, der Engelapotheke vis à vis.

**Porzellan.**  
Figuren, Spielwaaren, Services für  
Kinder, Pfeifengeschirr etc.  
**Markt, 14. Reihe, Markt,**  
(schrägüber von Herrn H. B. Oppenheimer)  
empfiehlt  
die Sitzendorfer Porzellan-Manufaktur.  
(Schwarzb.-Budolstadt, Thüringen.)  
N. S. Pfeifengeschirr in bunt mit Beschlag, um zu  
räumen, zu äußerst billigen Preisen.  
**Louis Aug. Heidsieck**  
aus Bielefeld,  
Inhaber der Ehrenmünze der Münchener Industrie-Ausstellung, zuerkannt wegen vorzüglicher Güte der Leinen aus Hand-  
gewinnung, empfiehlt sein Lager eigner Fabrik von 5/4, 6/4,  
8/4, 12/4 breiten Leinen ohne Naht, weiße und gedruckte Taschen-  
tücher, Handtücher und Tischdecke für 6, 8, 12, 18 u. 24 Per-  
sonen in Drell und Damast, Kaffee- und Dessert-Servietten,  
Reisterleinen, so wie Herren- und Damendemden, Vor-  
hemden, Halskragen und Manschetten,

**kleine Fleischergasse Nr. 21/242**  
bei Herrn Förster.

**Fininger & Comp.**  
aus Basel, Schweiz,  
besuchen zum ersten Male die Messe mit Mustern von  
glatten u. façonnirten Seidenbändern  
und empfehlen sich den Herren Einkäufern bestens.  
**Stadt Berlin, Thomasgässchen Nr. 1.**

**Goldwaaren - Lager**  
von  
**C. H. Stein & Co. aus Stuttgart**  
bei Wilh. Müller aus Berlin.  
**Reichsstrasse Nr. 1, 2 Treppen.**

Das Musterlager von feinbronzierten  
Eisengusswaren von J. Fischer  
& Co. aus Offenbach a/M. be-  
findet sich Thomasgässchen Nr. 11,  
1. Etage bei C. F. Kaiser.

**Louis Hilbert & Co. aus Döbeln,**  
**Porzellan-Malerei** und  
Drechslerwaaren-Fabrik.  
Markt, 1. Budenreihe.

  
**Lucien Sandoz,**  
Uhren - Fabrikant  
aus  
Locle in der Schweiz.  
**Reichsstrasse Nr. 32.**

**Friedr. Bamberg & Co. aus Annaberg,**  
**Kaufhalle erste Etage,**  
 empfehlen ihr Lager der neuesten Besatz-Artikel, Posamenten und Spangen.

Besser, genauer, eleganter, dauerhafter als alle übrigen Waagen!

**Die Hauptagentur der  
 Schönemann'schen  
 Patent-Waagen,**

Großes Bild: Fabrik von J. Pintus & Co. in Brandenburg a/H., befindet sich bis Mittwoch den 25. September  
**Hainstraße Nr. 14 bei Haring.**

Fig. III. Einzelne Teile der Waage.

In allen Größen, zum Wägen von  $\frac{1}{100}$  Röth bis 500 Centner.

**Gebrüder Bordier aus Hamburg und Harburg,  
*Nouveautés in Sammet-, Peluche- u. seidenen  
 Besätzen en gros,***  
**Leipzig, Markt Nr. 8, Barthels Hof.**

**Das Musterlager  
 der  
 neuen Siderolith-Waaren-Fabrik  
 von F. G. Geyer aus Pirna**

befindet sich Markt Nr. 3, Kochs Hof.

### C. J. Liedl aus Warmbrunn in Schlesien

hat für diese und folgende Messen seinen Stand von der 14. in die 11. Budenreihe, Eckbude am Markt, vis à vis dem Salzgässchen, verlegt, mit der freundlichen Bitte an seine geehrten Geschäftsfreunde, ihn auch in seinem neuen Locale mit Ihrem geehrten Vertrauen beeilen zu wollen.

Zugleich empfiehlt ich mein Lager von Moosarbeiten, Briefbeschwerern mit bestimmten Ansichten, gedrehte und lackierte Holzwaaren, Körbechen mit und ohne Seidenfutter u. c. Jeder Auftrag, nach bestimmten Gegenden, Ansichten u. c., wird pünktlich, correct und prompt ausgeführt.

Ein Gut mit 243 Steuer-Einheiten, über 10 Acker Areal, voller Ernte ist sehr billig zu verkaufen oder auf ein Haus zu vertauschen durch A. Müller, Holzgasse Nr. 4, Leipzig.

**Bon Zwickauer Steinkohlen-Actien,**  
 als Forster, Schader, Zwickau-Oberhondorfer, Planitzer, Zwickau-Reinsdorfer, Zwickau-Schönauer, Nieder- und Ober-Zschöckner, Wildenfels-Härtendorfer u., kann fortwährend Posten billig abgeben  
 W. Wagner, Klostergasse Nr. 16.

30 Stück Oberhondorfer Forst-Actien,	
40 do. Schader, :	
100 do. Zwickauer Oberreinsd. :	I. Complex.
100 do. do. II. Complex.	
100 do. Meinsd. Freibahnact (Richter'sche)	
80 Zwickau-Schönauer Actien,	
40 do. Bielauer :	
5 Sölziger :	
10 Zwickau-Oberhondorfer :	
100 Weissenborner :	
50 Planitzer :	
verkauft	Louis Meister, Bamberg Hof.

Zwei schmiedeeis. Spindelpressen sind zu verkaufen Theaterplatz Nr. 7, 2 Treppen.

1 Brückenwaage, Badentaschen und versch. Kleidungsstücke werden verkauft Neumarkt Nr. 14.

### Für Strohhut-Fabrikanten.

Eine neue Strohhutplattmaschine neuester und bequemster Construction ist billig zu verkaufen.

Dieselbe ist zur Ansicht von 11 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags in Reichels Garten, Wiesenstraße Nr. 1694.

**Flügel- und Klaviersofte-Berkauf.** Eine nicht geringe Anzahl neuer, ausgezeichnet guter Stuhlfügel und Softeplanos in Jaccaranda und Mahagoni, für deren Güte und Dauer garantiert wird, so wie mehrere gebrauchte Pianofortes in Flügel-, Tafel- u. aufrechtehender Form sind zu sehr civilen Preisen zu verkaufen im Pianoforte-Geschäft von Hayne, Petersstraße Nr. 13.

**Zu verkaufen** sind zwei egale solide Mahagoni-Sophatische, dsgl. Kleiderschrank, 1 Schreibsekretär, Birnbaumholz, dsgl. accuter Aufschlagetisch, Sophas, Schreibcommode, wurde, Auszieh- u. andere Tische, Spiegel, Waschtische mit u. ohne Blecheinlage, Alles hellpoliert, 1 dopp. Posten-Kleiderschr. m. Doppelschloß, weiß lack., 2 einkl., Bettstellen, Rohr- u. Holzkast., 1 Spül- u. Küchenschrank, Plättisch, Comtorst., Bücherregal u. Kneudnik, kurze S. 114.

**Zu verkaufen** ist billig ein dauerhafter Divan mit eichenem Gestelle Mühlgasse Nr. 5 im Robengeschäft.

Eine Drehbank steht billig zu verkaufen  
 Elisenstraße Nr. 6, 2 Z.

# Chinesischen Thee

in allen feinen und mittel, schwarzen und grünen Sorten bestens und billigst bei  
Kretschmann & Gretschel, Katharinenstraße Nr. 18.

## Adresse:

**Moritz Siegel Nachfolger,  
Weinhandlung**  
*en gros & en détail,*  
verbunden mit Weinstube,  
**Leipzig,**  
Grimma'sche Strasse, Mauricianum.

### Eine neue Waschmaschine

bester Construction wird unter Garantie und annehmlichen Bedingungen verkauft. Auskunft giebt Gastwirth Gruhle in Stockhausen bei Döbeln.

Ein Sopha, Wäsch- und Kleiderschrank von Mahagoni, so wie eine 14 Tage gehende Alabasteruhr mit Glasmelodie werden verkauft hohe Straße Nr. 2a, 2 Treppen.

Ein leichter Handwagen ist zu verkaufen in Connewitz Nr. 106b.

Ein starker zweispänniger Mollwagen nach der neuen Construction ist bei dem Schmiedemeister Dehme in Möckern zu verkaufen.

Ein Kutschwagen ist für 50 fl zu verkaufen Gut 113 in Lindenau.

### Aermelfischbein-Abfall

soll eine Partie billig verkauft werden im Fischbeinlager von

**Chr. Fr. Martin,**  
Markt Nr. 11, Leckereins Haus.

Ein Paar 5jährige, hellbraune Wallachen, 6" groß, gut eingefahren und ganz fromm, verkaufen  
**Ebert & Co. in Halle a/S.**

Ein schöner, gut eingefahrener Ziegenbock ist zu verkaufen. Näheres Rosplatz Nr. 6 parterre.

Auf dem Freigute zu Düben sind ca. 80 Stück gute, schlachtbare Hammel und Schafe zu verkaufen.

Zu verkaufen sind einige 40 Pfd. Rosshaare und 1 Federbeit Frankfurter Straße Nr. 50, im Hofe parterre.

300 Scheffel alter schwerer Haser ist zu verkaufen beim Gastwirth in Stadt Braunschweig.

Gute Weihenselser Kartoffeln sind fortwährend zu haben neue Straße Nr. 7 parterre.

Der Kartoffel-Berkauf vom Rittergut Wahren ist während der Messe jeden Markttag

Schloßgasse vor Nr. 7.

### Zur gütigen Beachtung.

Nächsten Sonnabend den 22. September kommt auf hiesigem Markt ein Huber Majoran und Zwiebeln zum Verkauf.

Stand: Schulgasse.

Gute Milch und Sahne ist täglich von früh 5 bis Abends 10 Uhr zu haben neue Straße Nr. 1.

### Carl Friedr. Rietzschel,

Petersstraße Nr. 41, Hob-

manns Hof, empfiehlt sich mit sei-

nem gut assortirten Lager aller Arten

Harlemer und Berliner

Blumenzwiebeln,

worüber Preisverzeichnisse (so wie eins über Rosen) ausgegeben werden.

### Blumenfreunde

bitte ich, meinen Georginen-Flor, bestehend aus mehr als 300 der neuesten und in schönster Blüthe stehenden Pracht-Exemplaren, in Augenschein zu nehmen, wo solche zu billigen Preisen abgelassen werden.

Handelsgärtnerei von

**R. Fritzsche,**

Anger, Gut Nr. 11, vis à vis dem kleinen  
Kuchengarten.

### Das Thee-Lager

von  
**Friedrich Fleischer in Leipzig,**

27 Grimmaische Straße,

empfiehlt sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten  
echt chinesischen Thee's, als:

Caravanen . . . . .	60 Ngr.	Myson . . . . .	40 Ngr.
---------------------	---------	-----------------	---------

Peekoe . . . . .	50 Ngr.	Gunpowder . . . . .	40 Ngr.
------------------	---------	---------------------	---------

Souchong . . . . .	30 Ngr.		
--------------------	---------	--	--

## Seifen - Verkauf.

Einem hiesigen, so wie auswärtigen Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich gute Talgseifen pr. 12 45 Pf., Harzseife pr. 12 28 Pf., schwarze Seife pr. 12 25 Pf., harte Waschseife, zu jeder Wäsche passend, pr. 12 20 Pf. empfehle und verkaufe, im Centner billiger.

J. C. Neumann sen., Petersstraße,  
Hohmanns Hof.

## Lindener Wachs - Seife,

etwas sehr Empfehlenswerthes für jede Hausfrau

Erste Sorte 25 Pf. für 4 1/3 Pf. 5 3/4 Pf. für 1 Pf.

Zweite Sorte 25 Pf. für 3 3/4 Pf. 6 1/2 Pf. für 1 Pf  
nur allein zu haben bei

Hermann Schirmer,  
Mauritianum, neben dem Calé Français.

Lager feinstes

## Stearin - & Talglichter,

Engros - und En detail - Verkauf zu billigen Preisen bei  
Hermann Schirmer.

## Cigarren - Lager,

echte Havanna, Bremer u. Hamburger,  
in ganz vorzüglicher und gelagertter Ware zu möglichst billigen  
Preisen bei

Hermann Schirmer.

Pariser Schnupftabake von Gebr. Bernard, Vogelbeck  
& Co., gros rapé d'Hollande von F. Bolongaro, Gebr.  
Bolongaro Crevenna bei

A. E. v. d. Planitz, Grimma'sche Straße Nr. 20.

## Echt türkischen Tabak

empfiehlt

A. E. v. d. Planitz,

Grimma'sche Straße Nr. 20.

## ! Cigarren !

Eine Partie im Auctionswege erstandener Hamburger und  
Bremer Cigarren in 1/2, 1/4, und 1/10 Risten lagern zum Verkauf  
Reichsstraße Nr. 33, im Hofe 3 Treppen.

## Messinaer Apfelsinen

noch fortwährend bei Theod. Held, Petersstraße Nr. 19.

Ostender & Whitstabler Austern,  
ger. Rhein = u. pommerschen Lachs,  
Hamburger Rauhfleisch  
empfiehlt J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

## Frischen Käblau

empfiehlt

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

## Kieler Sprotten

sind die ersten eingetroffen und empfiehlt solche billig  
Carl Schaff, Universitätsstraße am Moritzdamm.

die ersten, bei

M. D. Schwennicke's Wwe.

## Frische Kieler Sprotten,

ausgezeichnete Güte und dabei sehr billig, bei  
Theodor Schwennicke.

## Kieler Sprotten,

ausgezeichnete Güte und dabei sehr billig, bei  
Theodor Schwennicke.

## Auerbachs Keller.

Die alte Sendung Ostender Austern erhält und empfiehlt  
die billigste mit 8—10 Pf. pr. Stück verkaufe.

Hermann Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 60.

## Frische Kieler Sprotten, geräucherte Makrelen.

A. C. Ferrari.

## Scheerhaar.

P. Talmasse, Gerberstraße 38 in Leipzig, kauft alle Gattungen Scheerhaar und gibt dafür die besten Preise.

Während dieser Messe befindet sich der Einkauf von Antiquitäten, Uhren, Preciosen, Gemälden, Waffen, Eisen-, Kupfer- u. Zinngeräthe, Hosen, Koffern, Brückenwaagen, Ladentafeln, Schreibpulten, Geldcassen, überhaupt Utensilien und Meubles jeder Art nur Neumarkt 14, hohe Eile im Gewölbe neben Hrn. Klemm sind Adressen abzugeben.

Gebrauchte, aber gut conservirte Mahagoni-Wohlbauen werden zu kaufen gesucht. Wer solche zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse unter der Chiffre G. S. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Getragene Herren - Kleidungsstücke werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6 parterre.

Zinn und Blei  
wird gekauft Auerbachs Hof Nr. 1.

## Kaufge such.

Eine Wassermühle mit ausreichender Wasserkraft (wo möglich in der Nähe einer Eisenbahn) im Preise von 12 bis 16,000 Pf wird zu kaufen gesucht. Offerten dieserhalb nimmt portofrei entgegen

Cöthen, den 19. Sept. 1855.

der Gastwirth C. Heinrich.

Zu kaufen gesucht wird ein

## eiserner Geldkasten.

Offerten bittet man abzugeben große Fleischergasse Nr. 7, 2. Et.

Zu kaufen gesucht werden gebrauchte Kanaltöhren in Gewächshäuser. Geneigte Adressen bittet man niederzulegen bei Herrn Schuster, Rosenthalgasse Nr. 2, 1 Treppen.

Auf ein mit 164 Steuereinheiten belegtes Grundstück in nächster Nähe Leipzigs suche ich 400 Thlr. zur ersten Hypothek.

Adv. Moritz Hennig.

1600 Pf sollen ungetrennt jetzt und 1800 Pf zu Weihnachten gegen Hypothek ausgeliehen werden; 400 Pf werden gesucht.

Ein Haushalt ist für trockene Waaren vor Michaelismesse in der Grimm. Straße sofort zu vermieten. — 2 Häuser und ein Bauplatz sind zu verkaufen durch

Dr. Hochmuth, Ritterstraße Nr. 34.

3500, 4000 und 6000 Thaler sind auszuleihen und Adressen unter B. II 4 in der Expedition dieses Blattes niedergelegen.

## Agentur - Gesuch.

Für Hamburg in Manufactur-, Strumpf- oder Kurz-Waaren. Offerten erbittet man unter H. H. 50. durch die Exped. d. Bl.

## Agentur - Gesuch.

Ein in Hamburg ansässiger, starker Agent sucht für dort und Umgegend noch einige Häuser, gleichviel welcher Waare, zu verkaufen. Derselbe kann sich auf achtbare Häuser beziehen.

Adressen erbittet man unter M. K. durch die Expedition d. Bl.

## Agentur-Gesuch.

Ein in Berlin ansässiger Agent wünscht für dort und die Provinzen Preussen und Schlesien noch einige Vertretungen im Manufacturfach. Am angenehmsten wären Seidenwaaren oder sächs. Wollenwaaren. Adressen erbittet man unter L. S. 10 durch die Expedition d. Bl.

Ein in Berlin ansässiger Kaufmann, welcher Preussen, Schlesien und Hannover seit Jahren bereist, wünscht noch einige Agenturen mit oder ohne Lager von renommierten Häusern zu übernehmen. Referenzen können bestens gegeben werden. Adressen unter der Chiffre C. an die Expedition d. Bl.

**Geschäftsführerstelle in Dresden,**  
für ein mit Concession für den Detail versehenes Liqueurgeschäft, sofort zu besetzen. Fixum 800  $\text{fl}$  und Gewinnanteil, der an 150  $\text{fl}$  jährlich betragen dürfte; dagegen einebare Einlage von 800 — 1000  $\text{fl}$  gegen 5 Proc. Verzinsung beim Eintritt zu leisten. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich und schon ausreichend vorhanden, daher diese Stellung für jeden thätigen Mann (auch den Nichtkaufmann) passend ist. Auf frank. schrifl. oder mündl. Anfragen wird der Unterzeichnete gern jede zu wünschende Auskunft ertheilt, ist auch für Abschluß eines Contracts bevollmächtigt. **G. H. Grieshammer, Colonnadenstr. 18.**

## Einen Agenten gesucht!

Eine Crefelder Seiden-, Sammet- und Sammetband-Fabrik sucht einen tüchtigen und zuverlässigen Agenten, der das Königreich Sachsen bereist oder bereisen läßt. — Hierauf Reflectirende belieben ihre Adressen nebst Angabe genügender Referenzen unter A. C. II 6 an die Expedition d. Bl. gelangen zu lassen.

Ein gewandter erfahrener Reisender findet in einem Manufacturhaus ein Engagement. — Adr. mit näherer Angabe der bisherigen Verhältnisse posts restante **A. B. Leipzig.**

Von einem rheinischen Fabrikaeschäft wird ein junger Mann zur Führung der Bücher und Correspondenz gesucht, der dazu vollkommene Fähigung besitzt, eine schöne Hand schreibt und bald eintreten kann.

Dahingehende Offerten beliebe man bei Herrn Franz Herzog, Grimm, Str. 36, ges. abzugeben.

Ein gewandter Verkäufer für ein Modewaaren-Geschäft wird gesucht. Adressen und persönliche Meldung bis zum 23. d. Mr. im

**Hôtel de Russie, Zimmer Nr. 2.**

Ein Commis israelitischer Confession, welcher das Kurzwaaren-Geschäft erlernt hat, wird zu engagieren gesucht. Das Nähtere bei Herrn Reinhardt, kleine Fleischergasse Nr. 8.

**Gesucht werden einige Stahlstecher. Offerten und Proben erbittet sich die Engl. Kunstanst. von A. H. Payne in Leipzig.**

Gesucht wird ein junger Mann mit guten Empfehlungen, der mit Buchführung und Correspondenz vertraut und wo möglich Sprachkenntnisse besitzt, von

**C. Albert Bredow.**

## Markthelfer-Gesuch.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Markthelfer kann sofort antreten.

**Bernhard Mohrstedt, vorm. Mr. Pfaff.**

**Gesucht werden mehrere gefügte Gummisschuharbeiter bei A. Schenermann, Petersstraße, Stadt Wien.**

Ein zuverlässiger Mann wird als Comptoirdiener auf 14 Tage gesucht Brühl Nr. 86, 1. Etage.

Ein kräftiger Darmbursche wird gesucht Petersstraße Nr. 23 im Gewölbe.

**Gesucht wird ein Lehrling in ein Material-Geschäft. Adressen unter A. Z. II 100 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.**

Für ein Modewaaren-Geschäft wird ein Lehrling gesucht. Das Nähtere zu erfragen beim Handschuh-Fabrikant Emanuel Meyer, Reichsstraße Nr. 29.

**Im Tambouriren und Sticken wird noch Beschäftigung gegeben bei J. W. Dietel.**

## Wirthschafterin-Gesuch.

In eine größere Stadt der Provinz Sachsen wird eine Person in ein renommiertes Hotel zur selbstständigen Führung der Wirthschaft unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Hierauf Reflectirende haben sich persönlich den 22. dieses Vormittags zu melden Schrödergässchen Nr. 2, Restauration zur Wartburg.

**Gesucht wird eine perfecte Köchin für ein Hotel, Lohn 60  $\text{fl}$  pr. Jahr, ein sehr gutes Weihnachtsgeschenk, so wie eine vorzüglich gute Behandlung. Johannigasse 16, 2. Et.**

Ein kräftiges, an Reinlichkeit, Ordnungsliebe und Zuverlässigkeit gewöhntes Mädchen, welches längere Zeit bei einer Herrschaft gedient hat, wird zur häuslichen Arbeit und Pflege der Kinder zu mieten gesucht. Nur solche, und die sich über ihre eheliche Aufführung ausweisen können, mögen sich melden Belser Straße Nr. 12 in der Einnahme.

Für Kinder und häusliche Arbeit wird zum sofortigen Antritt ein ordentliches Mädchen gesucht Schloßgasse Nr. 3, 3. Treppen.

**Gesucht wird zum 1. October ein reinv. ordentl. Dienstmädchen. Zu erfragen Universitätsstr. in der Eisenhdg. von C. F. Gottwald.**

Unter annehmbaren Bedingungen wird ein junges, unbescholtenes Mädchen, welches sich häuslichen Arbeiten unterziehen kann und hauptsächlich mit Kindern umzugehen versteht, auf allsogleich gesucht. Näheres beim Portier im Hotel de Bavière.

**Gesucht wird sogleich ein Mädchen in eine Schänkbude Reudnitzer Straße Nr. 12.**

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen gesucht, das zuverlässig im Umgange mit Kindern ist, lange Straße Nr. 8 b. Seiler.

## Geſuſh.

Ein junger Mann gesuchten Alters, der gegenwärtig noch aktiv und sich im Speditions- und Verladungsgeschäft befindet, Messen u. Wollmärkte selbstständig besucht, sucht vom 1. Jan. oder 1. April f. J. (auch wenn es sein muß schon eher) ein anderweitiges Engagement, gleichviel welcher Branche es auch sei. Über seine Brauchbarkeit stehen demselben die günstigsten Zeugnisse zur Seite, und ersucht ges. Reflectanten, ihre Adresse sub H. R. an die Expedition d. Bl. gütigst gelangen zu lassen.

**Ein vorzüglich gut empfohlener Commis, im Manufactur- und Leinenwaarenengeschäft kontinuirt, gewandter Verkäufer, der französischen Sprache mächtig und mit der Buchführung und Correspondenz vertraut, sucht eine Stelle.**

Wit S. S. bezeichnete Offerten nimmt der Portier des **Hôtel de Pologne** entgegen.

## Gesuch einer Stelle als Walkmeister.

Ein Walkmüller, der eine Reihe von Jahren schon in den größten Tuchfabriken als Walkmeister zur Zufriedenheit gearbeitet hat und das Walken von Tuchen und allen andern wollenen Waaren gehörig versteht, sucht in gleicher Branche ein Unterkommen und kann nach Besinden sofort antreten. Offerten nimmt Herr Gastwirth Gruhle in Stockhausen bei Döbeln entgegen.

Ein junger Kaufmann sucht eine Stelle zur Buchführung oder zum Verkauf, wenn auch nur für die Ress. Adressen nimmt die Exped. d. Bl. unter R. 24. an.

Ein dienstreifer Artillerist, welcher 6 Jahre bei einem Offizier gedient und die besten Zeugnisse hat, sucht Beschäftigung in irgend einem Geschäft.

Zu erfragen beim **Schenkwith Peßold, Preußergässchen**.

Ein junger moralischer und gebildeter Mann mit guten Empfehlungen, der im Rechnen und Schreiben nicht unversahen, sich jeder Arbeit willig unterzieht, auch einige Hundert Thaler Caution stellen kann, sucht sogleich jede beliebige Stelle anzutreten. Adressen bittet man Katharinestraße Nr. 19 beim Haussmann niederzulegen.

Für einen gebildeten jungen Menschen von auswärts wird unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Schreiber oder dergl. gesucht. Näheres Motzstraße Nr. 3 parterre links.

Ein gewandter Kellnerbursche sucht Stelle und kann gut empfohlen werden. Reichstraße Nr. 9, im Hause 2 Treppen.

Ein junger gewandter Kellner sucht Stelle als solcher, oder zu schriftlichen Arbeiten. Adressen bittet man Schröderg. 2 abzugeben.

### Se f u b.

Eine Dekonomie-Wirthschafterin, welche schon längere Zeit auf Rittergütern conditionierte, sucht gleich oder zum 1. October einen Dienst. Näheres Erdmannsstraße Nr. 3 oder Holzgasse Nr. 7.

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, das von seiner Herrschaft ganz besonders empfohlen werden kann, sucht zum 1. Oct. einen nicht zu schweren Dienst als Jungemagd oder für Alles. Näheres Mühlgasse Nr. 13, 1. Etage rechts.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches mehrere Jahre hintereinander in Verkaufsgeschäften convolutionte, im Rechnen und Schreiben, so wie in allen weiblichen Arbeiten nicht unversahnen ist, sucht eine Stelle, am liebsten in einem Schnittgeschäft.

Gesällige Adressen erbittet man Petersstraße Nr. 8 im Hintergebäude bei Madame Heine niederzulegen.

Ein junges Mädchen von braven, jedoch unbemittelten Eltern, in Winterthur zur Erzieherin gebildet und mit der französischen Sprache vertraut, wünscht am hiesigen Platze ein Unterkommen in einer guten Familie.

Sie erdiert sich gegen Vergütung von Kost und Logis Unterricht im Clavier und in der französischen Sprache zu geben und erfahren darauf Reflectende ein Näheres bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus links.

### Stelle-Gesuch.

Im Puh-, Modewaaren-, Weißwaren- oder ähnlichen Geschäft wünscht eine anständige Dame aus guter Familie in einer größeren Stadt des Auslandes in einem noblen Geschäft engagiert zu werden. Sie versieht Hüte in vorzüglichem Geschmack zu garnieren, in Weißwaren Alles zu arrangieren, ist im Schneider fertig, so wie in aller möglichen Stickerei geübt. Adressen unter A. A. abzugeben im Thomasgässchen bei Herrn Conditor Detelli.

Ein gesundes kräftiges Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. October einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Georgstraße Nr. 18, 2 Treppen zu erfragen.

Gesucht wird sofort von einem gebildeten, wohl erfahrenen Mädchen eine Stelle als Verkäuferin oder bei einer einzelnen Dame, auch beansprucht selbige kein großes Salair.

Gemeigte Offerten bittet man in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre A. W. # 10 gef. niedezulegen.

**Gesuch.** Ein Mädchen, welches im Kochen und häuslicher Arbeit erfahren ist und von ihrer Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht anderweit einen Dienst.

Zu erfragen bei Dr. Dathmann an der Feldgassenecke.

Ein anständiges Mädchen, welches im Schneider, Frisuren und andern weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Dienst als Jungemagd oder bei einem bis zwei Kindern. Erdmannsstraße Nr. 13, im Hause links 1 Treppe.

Eine perfecte Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. Oct. eine Stelle.

Zu erfragen Ritterstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches längere Zeit bei einer Herrschaft diente, gute Attitzen aufzuweisen hat, und das Kochen so wie alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht sofort ein Unterkommen. Näheres zu erfragen Hospitalplatz Nr. 4, 1. Et.

Zwei junge gebildete Mädchen, von besonders angenehmen Neuen und in allen weiblichen Arbeiten erfahren, suchen Engagement, entweder zur Gesellschaft und Hülfseistung bei einer einzelnen Dame oder in ein Verkaufsgeschäft. Hierauf Reflectende werden gebeten, ihre Adressen unter C. C. # 12 postea restante Leipzig niedezulegen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheidenem Anspruch einen Dienst, sei es zum 1. Oct. oder Nov., welche auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen ist. Hall. Str. 8, 4 Et.

Eine Kindermutter sucht bis zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen Schrödergässchen Nr. 5, 1 Treppe rechts.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, welches in allen häuslichen Arbeiten gut geschult weiß und von ihren Herrschaften gut empfohlen wird, sucht zum 1. Oct. einen anständigen Dienst. Näheres Frankf. Str. 47, beim Fischermeister Weinhauer.

Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht einen Dienst als Haus- oder Küchenmädchen.

Dresdner Straße Nr. 14 im Hause.

Ein gebildetes Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Stubenmädchen oder für Alles. Zu erfragen Weststr. 1871 im Bäckerladen.

Ein gebildetes Mädchen, welches im Schreiben und Rechnen, so wie in allen feinen weiblichen und häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht nach auswärts engagiert zu werden. Adressen unter V. # 1 sind in der Expedition d. Bl. niedezulegen.

Ein in der Küche, so wie in häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht sogleich oder bis zum 1. October einen Dienst. Adresse Gerberstr. 46, im Hause rechts 2 Et., bei Fr. Rudolph.

Gesucht wird von einem fleißigen, ordentlichen Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen weiß, ein Dienst bei Kindern oder für Alles. Weststraße, Siegels Haus, 1 Treppe.

Ein im Kochen, Waschen und Platten erfahrenes Mädchen sucht einen andern Dienst zum 1. October. Zu erfragen hohe Straße Nr. 28, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Verkäuferin. Beliebige Adressen heute bis morgen Katharinenstraße Nr. 20 beim Haubmann.

Ein Mädchen, welches in Chenillearbeit sehr geübt und in Weißwaren und Blondinen nicht unversahnen ist, sucht für auswärts eine Stelle. Wertheime Adressen bittet man unter C. P. in der Expedition d. Bl. niedezulegen.

Ein gewandtes Mädchen in gesetzten Jahren, die schon Wirthschaft allein geführt, auch schneidern kann, sucht passenden Dienst. Auskunft Moritzstraße Nr. 8 parterre links.

### Logis-Gesuch.

In oder unweit der Frankfurter Straße suchen 2 solide Herren eine freundliche, anständige Wohnung. Näheres darüber bei Hrn. J. W. Lehmann, Moritzstraße Nr. 8.



### III Frankfurt a. Oder

wird zu bevorstehender Martini-Messe ein mittleres Gewölbe ganz oder ein großes zur Hälfte zu mieten gesucht; doch nur am Markt, Richt-, Schmalz- oder Jüden-Straße.

Von Wem? erfährt man Schuhmachergässchen, im Gewölbe Nr. 8.

### Mietb g e s u b.

Eine geräumige Localität, für ein größeres Fabriksgeschäft passend, am liebsten Windmühlengasse, Johanniskirchstraße oder Dresdner Vorstadt, mit Thoreinfahrt, wird für Weihnachten oder Ostern zu mieten gesucht. Gemeigte Offerten nebst Angabe der Räumlichkeiten und des Mietpreises werden unter M. S. # 100 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird ein Local, zu einem reinlichen, ruhigen Fabriksgeschäft passend, mit mindestens 4 Piècen.

Näheres kleine Fleischergasse Nr. 15 im Gewölbe.

Von stillen, pünktlich zahlenden Leuten wird sofort ein mittleres Familienlogis gesucht. Adressen unter A. B. C. erbittet man bei Madame Heymann im Gewölbe große Windmühlengasse Nr. 48 abzugeben.

Zum 1. October wird ein anständiges Garçon-Logis mit Schlafstube in einer der Hauptstraßen zu mieten gesucht. Seitzer Straße Nr. 23, 2 Treppen.

Gesucht wird von ein Paar pünktlich zahlenden Leuten eine heizbare Stube mit Kommer, ohne Meubles, mit separatem Eingang, sogleich zu bezahlen. Adressen Neukirchhof Nr. 45, 2 Et. im Hinterhaus.

Gesucht wird eine heizbare unmeubliete Stube im Preis von 14—16 #. Adr. unter P. P. übernimmt die Exped. d. Bl.

# Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Vierte Beilage zu Nr. 264.) 21. September 1855.

Zu vermieten gesucht, Michaelis beziehbar, wird in der inneren Stadt ein Logis von Stube, Kammer nebst Zubehör.

Adressen bittet man unter L. G. Wartburggässchen Nr. 10 bei Herrn Moritz Richter niederzulegen.

Gesucht wird von einer stillen Witwe ein kleines Logis. Werthe Adressen werden angenommen Frankfurter Straße Nr. 53, 1 Et.

Bei anständigen Leuten wird von einem jungen Kaufmann ein gut meubliertes Zimmer nebst Schlafräume, in der Dresdener Vorstadt belegen, gesucht. Gefällige Adressen werden unter La. B. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

## Messvermietung.

In der Reichstraße Nr. 49, 2. Etage sind von künftiger Ostermesse an zwei nebeneinander befindliche Stuben wie bisher als Verkaufslocal einzeln oder zusammen zu vermieten.

## Auf dem Brühl Nr. 66

in besserer Lage ist ein schönes Messlocal parterre für mehrere Messen zu vermieten.

Näheres beim Haussmann in Schwabe's Hof zu erfragen.

## Vermietung.

Von Weihnachten an sind ein Gewölbe, sowie eine 1. Etage, aus 9 Zimmern bestehend, Nicolaistraße Nr. 10 als Geschäftslocal zu vermieten und Näheres daselbst zu erfragen.

## Eine große Niederlage,

trocken und in frequenter Lage, ist sofort zu vermieten. Näheres Petersstraße Nr. 9 im Gewölbe.

## Messvermietung.

Ein kleines Parterre-Verkaufslocal in der Grimma'schen Straße ist für diese und folgende Messen zu vermieten. Näheres beim Haussmann Gröhlich in der Grimma'schen Straße Nr. 31.

## Messvermietung.

Zu vermieten sind für diese und folgende Messen einige Stuben vorn heraus Grimma'sche Straße Nr. 26, 3 Treppen.

## Messvermietung.

Ein Verkaufslocal oder auch Einkaufslocal nebst daran stehender Stube ist für diese Messe noch zu vermieten Markt Nr. 13, Stieglitz's Hof, 2. Etage.

## Messvermietung.

Für jetzige und folgende Messen ist eine Stube nebst Alkoven mit 2 Betten zu vermieten Petersstraße Nr. 13, 3 Treppen rechts.

## Messvermietung.

Ein Zimmer nebst Schlafräume mit 2 oder 4 Betten ist sofort zu beziehen große Fleischergasse Nr. 10. J. C. Meyer.

Eine große 1. Etage mit Aussichtsbalkon, auf der Promenade gelegen, ist von Seiten ab zu vermieten beantragt.

W. Krobitzsch, Operncafé-Appartement für Leipzig, Wartburggässchen Nr. 3.

Ein Haussstand am Brühl Nr. 25 ist zur künftigen Oster- und den darauffolgenden Messen zu vermieten. Näheres parterre bei C. A. Drey.

Messvermietung. Reichstraße Nr. 11, 2 Treppen ist eine Stube zu vermieten.

Messvermietung. Ein freundliches Zimmer mit separatem Eingang u. Universitätsstraße Nr. 19 im Hofe 1 Treppen.

Vermietung. Ein auf der Windmühlengasse gelegenes Parterre und erste Etage, sich sehr gut zu Wohnung und Geschäftslocal eignend, ist zu vermieten und Näheres zu erfahren in Baumgärtner's Buchhandlung, Zeitzer Straße, römisches Haus.

Vermietung. Im Königshaus am Markt Nr. 17 sind im Hofe einige Räume als Verkaufslocal für die Messe oder als Niederlagen für das ganze Jahr zu vermieten. Näheres bei Grau Schleicher im zweiten Hofe links.

Zu vermieten steht die Hälfte eines Hausesstandes. Zu erfragen Reichstraße Nr. 1.

In der Katharinenstraße Nr. 3, 2 Treppen hoch, ist eine Stube zu vermieten.

Zu vermieten ist sogleich eine meublierte Stube u. Kammer mit freundlicher Aussicht Inselstraße Nr. 8, 4 Treppen rechts.

Eine freundlich meublierte Stube mit Schlafkammer ohne Betten ist an einen oder 2 Herren zu vermieten Erdmannsstraße Nr. 7, im Hintergebäude 2 Treppen.

Ein schönes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist für künftige Ostermesse zu vermieten Stieglitz's Hof, 2. Et. nach der Klostergasse heraus.

Eine freundliche Stube und Kammer, passend für einen Gelehrten oder für zwei Beamte oder Herren vom Handelsstande, ist zum 1. October zu beziehen Inselstraße Nr. 6. Parterre zu erfragen.

Zu vermieten ist zum 1. Octbr. eine meublierte Eckerstube mit Haus- und Saalschlüssel u. Fleischergasse Nr. 13, 2 Et.

Zu vermieten ist zum 1. October ein gut meubliertes Zimmer an Herren von der Handlung oder Beamte Lauchaer Straße Nr. 4, 2. Etage.

Ein schönes Garçon-Logis für 1 oder 2 Herren in 2. Etage der Petersstraße nahe am Markt ist vom 1. October d. J. zu vermieten.

Näheres Petersstraße Nr. 13, Hausflur links im Verkaufe.

Zu vermieten ist an einen lebigen Herren zum 1. Oct. eine freundlich meublierte Stube kleine Fleischergasse Nr. 7, 2. Etage.

Zu vermieten und sogleich oder den 1. October zu beziehen ist eine freundliche und gut meublierte Stube nebst Schlafräume am Markt vorn heraus. Markt, Königshaus Nr. 17/2, 4. Etage bei J. G. Massias.

Zu vermieten ist während der Messe eine Stube mit drei Betten Poststraße Nr. 8, 1. Etage.

Zu vermieten ist für die Dauer der Messe eine Stube mit Kammer. Näheres Sporergässchen Nr. 9.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube, Promenaden-Aussicht, mit oder ohne Klavier, kleine Fleischergasse Nr. 11, 3. Etage.

Z. Stuben mit Alkoven sind während der Messe zu vermieten blaue Kugel Nr. 1 Parterre. F. Ullrich.

Ein freundliches Stübchen ist zu vermieten. Zu erfragen Burgstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine gut meublierte Stube nebst Schlafbehältnis große Windmühlenstraße Nr. 32, 1 Treppen.

Zu vermieten ist an einen oder zwei Herren eine freundliche Stube nebst Schlafräume Weststraße Nr. 1671 parterre.

**Zu vermieten ist eine heizbare Schlafräume Königstraße Nr. 20, im Hause 3 Treppen.**

**Zu vermieten ist eine freundliche Schlafräume an ein solides Mädelchen. Neukirchhof Nr. 15, 2 Treppen zu erfragen.**

**Offen sind zwei Schlafräume**

Ritterstraße Nr. 41, 4 Treppen.

**Offen ist eine freundliche Schlafräume Dresdner Straße Nr. 13, 2 Treppen vorn heraus.**

## **Das Harz-Panorama**

ist von heute ab im Hotel de Prusse aufgestellt und täglich von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

**Entrée 5 Mgr. Kinder die Hälfte.**

1) Das Bodetal mit der Rostrappe. 2) Schloss und Gedenk Herzberg. 3) Gernroda und der Stufenberg. 4) Die Rhombebrücke im Oderthale. 5) Bergstadt Zellerfeld als Winterlandschaft. 6) Der Brocken und das Törlhaus. 7) Goslar mit dem Rammelsberg. 8) Die Frankenschartner Blei- und Silberhütte bei Clausthal. 9) Rothenburg mit einer Totalansicht des Harzes.

N.B. Bei Tage schöner als bei Nacht.

Carl Meyer aus Clausthal.

## **Gerhards Garten. Heute 8 Uhr Tanz-Uebung.**

(Geisslers) **Heute Freitag Tanz-Uebung.** (Salon)

Petersschießgraben. **Heute Tanzübung. Anfang 7½ Uhr. a. Eberlein.**



## **großes Königsfest und Sachsen-Ball. Heute Freitag**

Anfang 7 Uhr.

**Entrée für Herren 5 Mgr. Damen frei.**

Morgen Sonnabend

## **Concert und Ballmusik.**

E. Starcke.

## **Central-Halle.**

Heute Freitag den 21. September

## **CONCERT von Friedrich Riede.**

### **PROGRAMM.**

**I. Theil:** 1) Marien-Marsch von Heinsdorf; 2) Ouverture zur Oper „Cendrillon“ von Rossini; 3) Wiener Punsch-Lieder, Walzer von Strauss (jun.); 4) Finale des 4. Actes aus „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.

**II. Theil:** 5) Ouverture zu „Leonore“ (Nr. 3) von L. v. Beethoven; 6) Lieben und Hoffen, Walzer von Riede; 7) Arie, aus dem „Freischütz“ von C. M. v. Weber; 8) Der Blumenkorb, großes Potpourri von Fahrbach.

**III. Theil:** 9) Ouverture zur Oper „Zampa“ von Herold; 10) Venus-Reigen, Walzer von Jos. Sung'l; 11) „Am Neckar, am Rhein“, Chor von Rücken; 12) Aurora-Polka von Strauss (jun.).

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2½ Mgr.

## **Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.**

## **Hôtel de Pologne.**

Während der Dauer der Messe wird in den oberen mit Blumen decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.

## **THEATER.**

Heute Freitag den 21. September  
**grande Soirée de danse.**

Entree wie bisher.

Anfang 7 Uhr. Das Musikkorps von M. Wenck.

## **Grosse Funkenburg.**

Heute Freitag

## **CONCERT.**

Mehreres durch die Programme.

Das Musikkorps von J. G. Hanschid.

Zu dem heute Abend stattfindenden Concert und warmen Abendessen portionenweise laden ergebenst ein C. G. Paatz, gr. Funkenburg.

## **Kleiner Kuchengarten**

empfiehlt Pfauen-, Lepfel-, div. Kaffee-Kuchen und Abends verschiedene warme Speisen.

## **Drei Mohren.**

Hasen- und Gänsebraten mit Weinkraut und ff. Biere. Es laden freundlichst ein. J. Rudolph.

## **Bierhalle, gr. Windmühlenstr. 15.**

Heute Abend Schweinsköchelchen mit Klößen u. andres warme u. kalte Speisen, wozu freundlichst eingeladen wird.

Heute Abend Schweinsköchelchen mit Klößen, nebst einem ff. Löffchen Lager- und anderm Bier, wozu ergebenst einladet W. Höhne, Stadt Braunschweig.

## **Central-Halle.**

Heute Freitag den 21. September

## **CONCERT von Friedrich Riede.**

### **PROGRAMM.**

**I. Theil:** 1) Marien-Marsch von Heinsdorf; 2) Ouverture zur Oper „Cendrillon“ von Rossini; 3) Wiener Punsch-Lieder, Walzer von Strauss (jun.); 4) Finale des 4. Actes aus „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.

**II. Theil:** 5) Ouverture zu „Leonore“ (Nr. 3) von L. v. Beethoven; 6) Lieben und Hoffen, Walzer von Riede; 7) Arie, aus dem „Freischütz“ von C. M. v. Weber; 8) Der Blumenkorb, großes Potpourri von Fahrbach.

**III. Theil:** 9) Ouverture zur Oper „Zampa“ von Herold; 10) Venus-Reigen, Walzer von Jos. Sung'l; 11) „Am Neckar, am Rhein“, Chor von Rücken; 12) Aurora-Polka von Strauss (jun.).

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2½ Mgr.

## **Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.**

## **Hôtel de Pologne.**

Während der Dauer der Messe wird in den oberen mit Blumen decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.

# Hotel de Prusse.

Heute und während der Dauer der Messe wird täglich Mittags 1 Uhr **Table d'hôte** gespeist.  
Zugleich empfiehle ich die auf das Freundlichste eingerichteten Restaurationslocalitäten, wo zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und das beliebte bayerische Bier aus der Königl. Brauerei zu Nürnberg verabreicht wird, einem geehrten Publicum zu recht zahlreichem Besuch bestens.

**G. S. Reusch.**



Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bayerisches Bier etc. C. Hoffmann

# Rönigs-Fest im Odeon

heute Freitag den 21. September.

Zur Feier des Allerhöchsten Besuchs unseres hochverehrten Königs in unserer Stadt kann ich nicht unterlassen, ein allgemeines Sachsen-Jubelfest, einen

## Sachsen - Ball

zu veranstalten, wo zu alle treue und biedere Sachsen, die zu dem hochverehrten Königshause stehen, hiermit eingeladen sind. Ein donnerndes Hoch dem König Johann, der alle Wissenschaft, Kunst und Industrie schützt und befördert, alle wohltätigen Anstalten des Landes unter seine väterliche Obhut nimmt. Hell dem Lande, das von solch einem König regiert wird.

Der Saal ist zu diesen Zwecken mit Emblemen, Fahnen sinnig geschmückt und brillant beleuchtet, und wird das Fest mit Sachsen's National-Hymne eröffnet werden.

Restauration à la carte; gute preiswürdige Weine und ausgezeichnete Biere.

Entrée für Herren 5 Mgr.; Damen haben freien Zutritt.

A. Herrmann.

# Die Restauration zur Lange'schen Brauerei

vor dem Zeitzer Thore, neben dem Tivoli, empfiehlt hierdurch ihre schönen und geräumigen Localitäten, so wie diverse warme und kalte Speisen und Getränke, vorzüglich gutes Lagerbier à Seidel 1 ½ 3 à unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

# Gerhard's Garten.

Täglich table d'hôte 12½ Uhr.

# Die Restauration zur Münchner Bierhalle

von C. G. Görsch, Burgstraße Nr. 21.

empfiehlt das hier alleinige ausgezeichnete Münchner Bier aus der Großbrauerei von Herrn L. Brey in München und lädt dazu, so wie zu guten Speisen ergebenst sein. Außerdem empfiehle, um mit einer mit zugesendeten Probe bayer. Bier schnell zu räumen, dasselbe zu 13 Pfennige pr. Glas.

# Zum Kaiser von Oesterreich.

Während der Messe befindet sich meine Restauration im 1. Stock, wo zu jeder beliebigen Tageszeit à la carte gespeist wird; auch empfiehle ich mein Bier aus der Kurz'schen Brauerei bestens.

C. G. Lebe.

**Großer Außengarten.** Heute Abend gedämpfte Ente mit Weintraut, Hasenbraten ic., so wie jeden Abend eine Auswahl warmer Speisen, täglich frisch & Gedacht, echt bayerisches von Kurz und seines Lagerbier. C. Martin.

## Stadt Cöln, Brühl Nr. 25,

zwischen der Reichs- und Nikolaistraße gelegen.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte warm und kalt gespeist wird. Bayersches Bier aus der königl. Brauerei in Nürnberg empfiehlt als ausgezeichnet C. A. Mey.

Während der Dauer der Messe wird Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist, und empfiehlt ausgezeichnetes Bier. L. Hobusch, Klostergasse Nr. 9.

**In Stötteritz täglich frisches Gebäck** und alle Abende warme Speisen. Schulze.

**Kranitzky's Restauration**, Schloßgasse Nr. 3, empfiehlt für heute Abend unter verschiedenen andern Speisen gedämpfte Eute mit Weintraut.

Heute Abend zu Karpen polnisch mit Weintraut und einem kleinen Glas bayer. u. Lübschenar Bier laden ergebenst ein Mann, Hainstraße Nr. 1.

Heute Abend laden zu Pökel-Schweinsknödelchen mit Klößen ergebenst ein Denks im Reichels Garten.

**Bekold's Restauration**, Petersstr. 37, empfiehlt heute Abend Entenbraten mit Weintraut, auch diverse kalte und warme Speisen, so wie täglich ausgezeichnet f. bayer. Bier & Löffchen 15 Pf. Um freundlichen Besuch bittet J. C. Bekold.

Heute früh halb 9 Uhr. Weckkuchen bei Louis Bebringer, Hall. Gäßchen Nr. 4.

### Zwei Thaler

werden Dem zugesichert, welcher einen entweder verloren gegangenen oder gestohlenen goldenen Fingerring in Form eines Sissalringes, mit zu öffnender Kapsel in der Mitte, auf den Seiten eiselt und intwändig d. 25. März 1850 gravirt, wiedergebringt lange Straße Nr. 12, 2 Treppen rechts.

### Verloren

wurde ein kleiner goldner Ohrring nebst Corallenglockchen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen Dank und gute Belohnung Hospitalstraße Nr. 8 parterre abzugeben.

Verloren wurde den 19. d. M. ein feines weißes Taschentuch vom Petersthor bis in die hohe Straße. Der Finder wird dringend gebeten, selbiges hohe Straße Nr. 9 parterre gegen gute Belohnung abzugeben.

Verloren wurde gestern auf dem Wege durch Auerbachs Hof auf die Grimmaische Straße bis an Stieglitzens Hof eine goldne Bröche mit 4 blauen Steinchen besetzt.

Abzugeben gegen angemessene Belohnung Neumarkt Nr. 19 im Comptoir.

**Einen Kindermantelkragen**, den 19. d. Abends in der Gegend von Lürgensteins Garten bis zur Thomaskirche verloren, bittet man gegen Dank und Belohnung abzugeben Lürgenstein's Garten Nr. 9 parterre.

Verloren oder liegen gelassen wurde vorige Ostermesse ein Paquet mit 5 seid. Westen und 4 seid. Tüchern. Abzugeben gegen Belohnung an Mad. Edmann, Nikolaistraße Nr. 35, 1 Treppe.

Verloren wurde Mittwoch den 19. d. eine Nadel mit einem kleinen Kreuz.

Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung Schulgasse Nr. 4 abzugeben.

## Nr. 23480,

1/1 Original-Zoos 5. Klasse 48. Lotterie ist abhanden gekommen, vor dessen Ankauf hiermit ernstlich gewarnt wird.

Vertauscht wurde gestern auf dem Feldschlößchen ein Hut. Man bittet, selbiges recht schnell zurückzugeben.

Vergangenen Dienstag ist Nachmittags 2 1/2 Uhr auf dem Magdeburger Bahnhof allhier ein grauer Damenmantel mit rotem Futter in einem Wagen III. Klasse liegen geblieben. Der gegenwärtige Besitzer desselben wird gebeten, ihn gegen eine angemessene Belohnung abzugeben Neumarkt Nr. 23, 3 Treppen.

2 Stück Geldbriese mit Adresse, am Naschmarkt abzugeben, der eine mit 8, der andere mit 14 Pf., sind verloren gegangen oder liegen geblieben. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen 6 Pf. Belohnung bei Drn. Arnsberger u. Schwabbach am Naschmarkt abzugeben.

Ein silbernes übergoldetes elastisches Band ist gestern auf dem Markt verloren gegangen. Gegen 3 Thlr. Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verlaufen hat sich am Mittwoch ein Wachtelhündchen, weiß mit schwarz gezeichnet, mit neußilb. Halsband. Man bittet, denselben gegen Belohnung zurückzugeben im Halle'schen Thor.

Ich bitte meine Frau nicht mit meiner Schwägerin zu verschaffen. C. C.

Wer mag gemeint sein? Das sagen auch die Nummern von Schmerz und Kummer. Was hilft es Ihnen, wenn Alles nehmen? Bitte, verzeih, Pferde führt man im Stall. Armer Mensch, wo thatest du hier liegen! Armer Bauer, arme Mutter, armer Bauer, bitte, bitte, soll da nichts zur Besserung dienen? Fern, geen mündlich gesprochen mit Ihnen. Auch die Hand in dem heuren Vaterland ist Ihnen bekannt. B. C. W.

Zur Nachachtung, daß nicht sämtliche Tapizerien Leipzigs an der Ehrenpforte gebaut haben.

Des Mädchens Wunderhorn bittet man Freitag oder Sonnabend zur gewöhnlichen Stunde am gr. K. abzuholen.

Manche Leute können wohl über Dorfkirmesen, aber nicht über Kornwucher schreiben.

Es gratulieren der Madame Pietsch zu Ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen Pietsch, Ursch und der Schlaue!

Ein dreifach donnerndes Lebhoch dem Fräulein Pietsch zu Ihrem heutigen Wiegenfeste. Pietsch?

Herrn Sternsand die herzlichsten Glückwünsche zu seinem 25sten Wiegenfeste. Ne, sao wat, sao wat lebet nich.

Die Zettel mit dem Resultate der Conferenz auf dem Kramerhause am 19. I. M. liegen daselbst von heute an zur Abholung bereit. — Leipzig, den 21. September 1855. D. Mothes, Kramerconsulent.

**Eintrittskarten**  
zur neu erbauten Synagoge  
werden ausgegeben Brühl Nr. 71, Heilbrunn, im  
Hause rechts 1 Treppe hoch.

Meinen Tempel, den ich das vorige Jahr im Königsaal hatte, habe ich jetzt zum bevorstehenden ג' ו' נס' מ' nach der Katharinestraße Nr. 6 in der Europäischen Börse halle errichtet. Willst dazu fnd zu haben Brühl Nr. 51 bei den Herren Theising & Schneller und Brühl Nr. 58 bei Herrn Salomon Aron in der Haussfurz.

Der Preis pro Willst 1 Thaler.

E. Apt.

**Dessauer Sonnabende.**

Zum bevorstehenden Versöhnungstag, welcher Sonnabend am 22. d. stattfindet, sind Eintrittskarten für Herren und Damen im Synagogengebäude zu erhalten, Brühl im Eiger Nr. 488.

W. Königslberg.

Heute Morgen wurden wir durch die glückliche Geburt eines gesunden Sohnes erfreut.

Leipzig, den 20. September 1855.

C. Jaenisch und Frau.

Gestern starb, während seiner Berufstätigkeit von einem Schlagfluss getroffen, schnell und schmerzlos mein guter Gatte, der Advocat Hermann Plato. Ich bitte für mich und seine hochbejahte Mutter um stille Theilnahme.

Leipzig, am 20. September 1855.

Ambone Plato, geb. Vogel.

**Danf.**

Allen Denen, die meinem selig entschlafenen Gatten die lebte Thre erwiesen haben, so wie überhaupt Allen, die während der letzten Tage so voller Theilnahme gegen mich waren, spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus. Gott möge Ihnen vergeben, was sie an ihm und mir gethan haben.

Leipzig, den 20. September 1855.

Johanna Christiane Wilhelmine verm. Rudolph,  
geb. Lorenz.

Allen Denen, welche das Grab unserer geliebten Dahingeschle denen, Frau Ober-Postamts-Rosserträger Fleck so schön mit Blumen geschmückt oder sonst ihre Theilnahme an unserm Verlust bewiesen haben, insbesondere auch dem Hrn. Past. M. Kriß für die am Grabe gesprochenen trostreichen Worte sagen wir unsern herzlichen Dank.

Die Dinklerlassen.

**Sonnags-Gewerbschule der polytechn. Gesellschaft.**

Die Aufnahme neuer Schüler findet Sonntag den 23. Sept. früh von 10—12 Uhr in der Wohnung des Unterzeichneten (Weststraße Nr. 1671) statt. Lehrlinge haben, wenn sie nicht von den Lehrherren selbst angemeldet werden, die Erlaubnis zum Schulbesuch schriftlich beizubringen. Der Unterricht ist unentgeltlich und die mit dem Genusse verbundenen Bedingungen werden bei der Aufnahme mitgetheilt. — Lehrgegenstände: Physik, Chemie, Geometrie und Arithmetik, gewerbliche Geschäftskunde (Buchführung) geometrisches Zeichnen, architektonisches und Maschinenzzeichnen, Freihandzeichnen, Modellieren in Wachs und Thon, Orthographie und Stylistik der deutschen Sprache, Rechnen, Schönschreiben, Stenographie.

E. Schöne, Director der Sonnags-G. werbschule.

**Meine Georginen-Ausstellung im Hôtel de Pologne**

J. C. Schulze.

hat begonnen und werden fortwährend dort, so wie hier, Austräge angenommen. — Stötterich.

**2. Lehrer-Verein.** Sitzung 7 Uhr. Tagesordnung: Rechnungsablage; Vorstandswahl; Referat über: Köhler, Nebenseminarien. Dr. Bornemann, d. 3. Vors.

Freitag den 21. September Vormittags 10 bis 1 Uhr sind die Sammlungen der Deutschen Gesellschaft Denen, die sich dafür interessiren, geöffnet Universitätsstraße Nr. 23, 3 Treppen.

Zu dem Sonnabend den 22. Septbr. Vormittag 9 Uhr in der III. Bürgerschule stattfindenden Schulactus (zur Feier des Augsburger Religionsfriedens) lädt alle Freunde des öffentlichen Schulwesens ganz ergebnist ein.

Director Dr. Ramshorn.

Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Rossplatz Nr. 8).

Städtische Speiseanstalt (seiter Verkauf von 11—12½ U. à Port. 12 R.). Morgen Sonnabend: Kartoffelmüs mit frischer Wurst.

**Angemeldete Fremde.**

Albrecht, Kfm. a. Hamburg, und  
Auber, Kfm. a. Zürich, Hotel de Baviere.  
Ahler, Gerber a. Buttstädt, Eiger.  
Amberg, Leberh. a. Seehausen, schwarzes Kreuz.  
v. Ammon, D., Geh. Hofrath a. Dresden, Hotel  
de Baviere.  
Andersen, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.  
Adisser, Part. a. London, Hotel de Pologne.  
Ahnert, Geschäftsführer, und  
Ahnert, Frau, Modistin a. Lichtenau, St. Breslau.  
Ahrendt, Kfm. a. Güld. und  
Ahrendt, Kfm. a. Marlow, Reichsstraße 11.  
Asas, Kfm. a. Dronheim, Weststraße 1858.  
Albrecht, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstraße 7.  
Ambach, Fabr. a. Greiz, Brühl 89.  
Archimandreskou, Kfm. a. Krajova, Katharinen-  
straße 10.  
Aron, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 15.  
v. Bötticher, Kfm. a. Riga, Hotel de Preuse.  
Bing, Kfm. a. Frankf. a. M., und  
v. Bardzo, Kfm. a. Breslau, H. de Baviere.  
Blank, Kfm. a. Golberg, und  
Birckheim, Frau a. Hamburg, Stadt Berlin.  
Borch, Kfm. a. Breslau,  
Böhmer, Kfm. a. Telgte, und  
Brebme, Kfm. a. Nordhausen, St. Hamburg.  
Blumenthal, Kfm. a. Berlin, und  
Busch, Kfm. a. Hamburg, Münchner Hof.  
Berger, Kfm. a. Malmersbach, St. Dresden.  
Benedekdorff, Fabr. a. Neuholdenfelde, Balm.  
Bergt, Kfm. a. Burgstädt, Reichsstraße 7.  
Bretschuh, Luchm. a. Nieschleben, g. Cieph.  
Bod, Kfm. a. Strelitz, Brühl 71.  
Bursel, Fabr. a. Wölkenselbitz, Nicolaistr. 89.  
Wittenstein, Kfm. a. Hildburghausen, Nicolaistr. 5.

Behrend, Kfm. a. Neustettin, Hall. Straße 8.  
Brieger, Buchhalter a. Reiße, Nicolaistr. 32.  
Beiersdorf, Luchm. a. Neudamm, g. Unter.  
Balthasar, Kfm. a. Eisenberg, gr. Fleischerg. 24.  
Brückner, Luchm. a. Goldberg, neue Straße 1.  
Becker, Drechslerstr. a. Lüne, und  
Beha, Gerberstr. a. Willingen, Petersstr. 21.  
Bäßwih, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 3.  
Bühning, Kfm. a. Seebauen, St. Dresden.  
Buchholz, Luchm. a. Horste, gr. Fleischerg. 4.  
Bodenheim, Kfm. a. Allendorf, Hall. Str. 5.  
Bennendorf, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 42.  
Berger, Fabr. a. Meerane, Reichsstraße 13.  
Breitfeld, Fabr. a. Chemnitz, Reichsstr. 30.  
Becker, Kfm. a. Reichenbach, Katharinenstr. 8.  
Becker, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 38.  
Berend, Kfm. a. Kopenhagen, Petersstraße 2.  
Berolzheimer, Kfm. a. Fürth, Theaterplatz 7.  
Bormann, Fabr. a. Frankenberg, Goldhahng. 8.  
Boas, Kfm. a. Minden, II. Fleischergasse 15.  
Beschütz, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
Boas, Kfm. a. Detmold, Ritterstraße 35.  
Breitung, Kfm. a. Eisenach, gr. Fleischerg. 6.  
Braumann, Kfm. a. Bochum, Ritterstraße 16.  
Bacharach, Kfm. a. Güld. Hall. Straße 7.  
Blaßberg, Fabr. a. Solingen, Neumarkt 30.  
Behrend, Kfm. a. Nieschleben, Hainstr. 3.  
Bien, Kfm. a. Langfeld, gr. Fleischergasse 19.  
de Vary, Kfm. a. Wismar, und  
Bergmann, Kfm. a. Überfeld, Reichsstr. 10.  
Becker, Kfm. a. Greven, Burgstraße 27.  
Bock, Leberh. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 7.  
Brunn, Kfm. a. Löwenberg, und  
Bruck, Kfm. a. Frankenstein, Brühl 72.

- Greuznach, Rsm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
 Gasversohn, Rsm. a. Berlin, neue Straße 7.  
 Gahn, Rsm. a. Gebenau, Goldhahngäschchen 5.  
 Cohen, Rsm. a. Kühnert, gr. Fleischberg. 25.  
 Cohn, Rsm. a. Lissa, Brühl 56.  
 Collin, Rsm. a. Frankf. a/R., Nicolaistr. 52.  
 Cohn, Rsm. a. Wien, Katharinenstraße 1.  
 Dörling, Tuchm. a. Guben, gr. Fleischberg. 4.  
 Dölne, Prof. a. Wissenburg, S. de Baviere.  
 Dietrich, Oberst. a. Torgau, Stadt Breslau.  
 Deutgen, Rsm. a. Düren, Hotel de Baviere.  
 Drewes, Rsm. a. Wismar, Stadt Dresden.  
 Delius, Rsm. a. Wernigerode, S. de Baviere.  
 Dietrich, Rsm. a. Köln, Hotel de Baviere.  
 Dörte, Rsm. a. Frankf. a/D., goldner Hirsch.  
 Dinter, Rsm. a. Waldenburg, Grimm. Str. 1.  
 Diekmann, Tuchm. a. Falkenburg, und  
 Döring, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.  
 Dratzschlaß, Rsm. a. Kempen, Brühl 51.  
 Eich, Rsm. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Elias, Rsm. a. Braunschweig, St. Dresden.  
 Einzel, Rsm. a. Dresden, Münchner Hof.  
 v. Elmannsdorf, Rsm. a. Schönfeld, Hotel  
     de Prusse.  
 Ellan, Rsm. a. Blau, Hotel de Pologne.  
 Ebert, Rsm. a. München, Stadt Breslau.  
 Eberhardt, Rsm. a. Magdeburg, Petersstr. 2.  
 Ebelt, Tuchm. a. Neuruppin, Tuchhalle.  
 Eichhorn, Rsm. a. Kirchhain, Reichstraße 10.  
 Eisinger, Rsm. a. Wien, Hotel de Baviere.  
 Eicherig, Rsm. a. Oschatz, Stadt Gotha.  
 Eisemann, Rsm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Eckert, Rsm. a. Gotha, Stadt Gotha.  
 Egert, Kürschner a. Dippoldiswalde, St. Niesa.  
 Falke, Rsm. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Fehring, Fabr. a. Gildenburg, Sporergäsch. 10.  
 Frank, Ingen. a. Wien, Hotel de Prusse.  
 Fuchs, Gerber a. Altenburg, und  
 Fuchs, Lehrer a. Bamberg, grüner Baum.  
 Fidert, Fabr. a. Grimmschau, gr. Fleischerg. 18.  
 Fischer, Tuchm. a. Hof, Gewandgäschchen 5.  
 Fleckheim, Rsm. a. Witten, Brühl 75.  
 Fürstenberg, Rsm. a. Lauenburg, Hall. St. 8.  
 Friedleben, Gerber a. Göthen, schwarzes Kreuz.  
 Flemming, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Fickenwirth, Rsm. a. Greußen, und  
 Friedrich, Rsm. a. Hohenmölsen, goldner Hahn.  
 Friedländer, Fabr. a. Engenfeld, neue Str. 7.  
 Friedrich, Rsm. a. Chemnitz, Palmbaum.  
 Friedler, Kürschner a. Gomeln, Stadt Göln.  
 Frankenhaus, Rsm. a. Grefeld,  
 Franke, Prof. a. Hannover, und  
 Fischer, Bart. a. Magdeburg, S. de Pologne.  
 Hinzenstadt, Rsm. a. Osnabrück, und  
 Frankel, Bent. a. Manchester, S. de Baviere.  
 Friedheim, Rsm. a. Göthen, und  
 Fischer, Rsm. a. Berlin, Stadt Breslau.  
 Fritz, Rsm. a. Luxemburg, gr. Fleischergasse 22.  
 Galf, Rsm. a. Prejz, Böttchergäschchen 5.  
 Geit, Glasb. a. Tannenwald, Dresdner Str. 65.  
 Gross, Rsm. a. Graudenz, und  
 Gross, Rsm. a. Stargard, Burgstraße 28.  
 Franz, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Str. 4.  
 Friedmann, Rsm. a. Altenkundstadt gr. Fleischerg. 19.  
 Franke, Rsm. a. Fürth, gr. Fleischergasse 9.  
 Fr. is. Ipweller a. Ichenhausen, Brühl 54.  
 Fickenwirth, Tuchm. a. Grimmschau, Frankfurter  
     Straße 47.  
 Friedmann, Rsm. a. Göthe, Reichstraße 40.  
 Fischer, Tuchm. a. Oschatz, Schloßgasse 6.  
 Fuhrmann, Fabr. a. Grimmschau, gr. Fleischerg. 10.  
 Flößner, Fabr. a. Mittweida, Brühl 68.  
 François, und  
 Francillon, Kauf. a. Lausanne, Reichstr. 7.  
 Freudenberg, Kunstdräger a. Berlin, Gerberstr. 46.  
 Friedländer, Rsm. a. Bromberg, und  
 Friedländer, Rsm. a. Stolp, Hall. Gösch. 14.  
 Falle, Gerber a. Weida, St. Fleischergasse 6.  
 Fabian, Rsm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Fürst, Rsm. a. Rothenkirchen, gr. Fleischberg. 19.  
 Frankenstein, Rsm. a. Waldenburg, und  
 Frankensteiner, Rsm. a. Frankenstein, Brühl 77.  
 Friedler, Rsm. a. Gera, Katharinenstraße 1.  
 Franke, Rsm. a. Wismar, Reichstraße 10.  
 Friedrich, Fabr. a. Großböhnia, Brühl 59.  
 Fleischmann, Rsm. a. Sonnenberg, S. de Baviere.
- Grau, Rsm. a. Wartenberg, Rauchwaarenhalle.  
 Grünwald, Rsm. a. Hamburg, S. de Baviere.  
 Guttmann, Belzh. a. Bremen, Stadt Weiland.  
 v. Maischen, Frau a. Steinsdorf, und  
 v. Mög, Oberförster a. Dahlen, d. Haus.  
 Ginsberg, Rsm. a. Grimmschau, schw. Kreuz.  
 Gerhardt, Gerber a. Bützstadt, Tiger.  
 Gröner, Bäcker. a. Tröll, schwarzes Kreuz.  
 Höping, Fabr. a. Rohburg, und  
 Gräbner, Fabr. a. Ischopau, Schuhmacher. 6.  
 Günther, Fabr. a. Greiz, Hainstraße 3.  
 Goldmann, Rsm. a. Wanzleben, Hall. Str. 3.  
 Göthe, Gerber a. Mühlhausen, Mitterstraße 42.  
 Gröhl, Fabr. a. Grünthal, Brühl 67.  
 Götz, Rsm. a. Sonderhausen, Brühl 84.  
 Götz, Rsm. a. Neudamm, Hainstraße 3.  
 Gläsel, Drechslermärk. a. Brambach, Petersstr. 21.  
 Grotzsch, Fabr. a. Weimar, Sporergäschchen 10.  
 Gehner, Stud. a. Berlin, grüner Baum.  
 Gubbe, Rsm. a. Beucha, Hotel de Pologne.  
 Große, Gel. Medizin a. Lauenburg, Münchner Hof.  
 Genzel, Rsm. a. Gera, Stadt Berlin.  
 Grauer, Kürschner a. Helmstedt, St. Köln.  
 Graßmüller, Fabr. a. Freiberg, S. de Baviere.  
 Grau, Rsm. a. Glauchau, Böttchergäschchen 5.  
 Grüder, Rsm. a. Bergen, Thomaskirchhof 24.  
 Gutfreund, Rsm. a. Statvor, Brühl 61.  
 Goldblum, Belzh. a. Krakau, Mitterstraße 14.  
 Gottlieb, Goldarbeiter a. Krakau, Mitterstr. 33.  
 Gimbel, Rsm. a. Fürkendorf, Hall. Gösch. 4.  
 Grüder, Rsm. a. Bergen, Thomaskirchhof 24.  
 Griesen, Bijoutier a. Berlin, Reichstraße 42.  
 Giese, Rsm. a. Golberg, Petersstraße 6.  
 Gutmann, Rsm. a. Bayreuth, gr. Fleischberg. 5.  
 Gronau, Rsm. a. Goldberg, Reichstraße 21.  
 Göttling, Rsm. a. Herrenhut, St. Fleischberg. 5.  
 Gonzer, Rsm. a. Berlin, Tuchhalle.  
 Gerding, Fabr. a. Bodenbach, Place de repos.  
 Gebhard, Gerber a. Wanfried, Mitterstr. 21.  
 Großmann, Rsm. a. Bittau, Reichstraße 33.  
 Gosselin, Kürschner a. Lissa, Brühl 23.  
 Goldschmidt, Rsm. a. Frankf. a/R., Brühl 52.  
 Gerth, Fabr. a. Görlitz, St. Fleischergasse 6.  
 Grau, Rsm. a. Kostenburg, Brühl 61.  
 Gerson, Rsm. a. Berlin, Katharinenstraße 25.  
 Giebler, Rsm. a. Siegen, und  
 Goldküder, Kürschner a. Lissa, Mitterstr. 22.  
 Gerson, Rsm. a. Verenburg, Weinstraße 26.  
 Goldstein, Rsm. a. Krakau, Brühl 71.  
 Gordon, und  
 Gehner, Kauf. a. Berlin, Mitterstraße 36.  
 Gallan, Rsm. a. Frankenberg, Reichstraße 10.  
 Gocht, Fabr. a. Bersdorf, Hall. Straße 4.  
 Gans, Rsm. a. Gehaus, Goldhahngäschchen 5.  
 Grube, Rsm. a. Ehrendt, Reichstraße 7.  
 Gebhardt, Tuchm. a. Gorle, gr. Fleischberg. 4.  
 Herzfeld, Rsm. a. Magdeburg, Rauchhalle.  
 Haasing, Rsm. a. Borsig, und  
 Hanow, Rsm. a. Danzig, Hotel de Baviere.  
 Herz, Kürschner a. Egeln, Stadt Göln.  
 Heyne, Rsm. a. Glauchau, 3 Könige.  
 Hofmann, Erl. Sängerin a. Arnstadt,  
 Hartmann, Part. a. Hamburg,  
 Heinle, Rsm. a. Breslau, und  
 Hansen, D. med. a. Hadersleben, S. de Prusse.  
 Horben, Rsm. a. Norden, und  
 Herrmann, Rsm. a. Hamburg, S. de Baviere.  
 v. Herbenstein, Graf, Kämmerer, und  
 v. Herbenstein, Graf, Orie. a. Wien, und  
 Höpke, Rsm. a. Bückeburg, Münchner Hof.  
 Hohgräf, Rsm. a. Braudeburg, S. de Pologne.  
 Hagemeister, Rsm. a. Beil., Stadt Wien.  
 Hartenstein, Fabr. a. Plauen, Sporerg. 10.  
 Hunschede, Rsm. a. Elbersfeld, Nicolaistr. 31.  
 Hoblock, und  
 Hahn, Kauf. a. Mühlhausen, Katharinenstr. 14.  
 Hochmuth, Papierh. a. Namendorf, Neumarkt 28.  
 Hahn, Tuchm. a. Gosen, Hainstraße 24.  
 Huth, Rsm. a. Breslau, kleine Fleischerg. 18.  
 Holz, Rsm. a. Wehlack, und  
 Hahn, Rsm. a. Zier, Thomaskirchhof 13.  
 Heinrich, Tuchm. a. Luckenwalde, Hainstr. 17.  
 Hermes, Rsm. a. Reufalten, Brühl 61.  
 Himmelreich, Fabr. a. Grünthal, Nicolaistr. 40.  
 Herold, und  
 Hertel, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistrasse 36.  
 Holt, Rsm. a. Braunschweig, Nicolaistr. 36.  
 Hüller, Rsm. a. Überfeld, Brühl 61.  
 Hetsch, Rsm. a. Schleiham, Katharinenstr. 9.  
 Haas, Rsm. a. Weiß, Katharinenstraße 1.  
 Honorez, Rsm. a. Valenciennes, Reichstr. 25.  
 Hoffmann, Luchm. a. Spremberg, St. Eisberg. 28.  
 Hellmann, Rsm. a. Altenkundstadt, gr. Eisberg. 10.  
 Hirsch, Rsm. a. Berlin, Reichstraße 21.  
 Horwitz, Uhrm. a. Leipzig, Nicolaistrasse 31.  
 Hübner, Tuchm. a. Gorle, Brühl 83.  
 Holtermann, Rsm. a. Hamburg, Weinfstr. 1656.  
 Hinrichsen, Rsm. a. Hamburg, gr. Fleischerg. 12.  
 Hirschberg, Rsm. a. Lauenburg, Brühl 77.  
 Hager, Tuchm. a. Spremberg, St. Eisberg. 6.  
 Henkler, Fabr. a. Werda, Brühl 59.  
 Heinemann, Fabr. a. Sontra, Hall. Gösch. 5.  
 Herz, Rsm. a. Halberstadt, Reichstraße 30.  
 Held, Rsm. a. Regensburg, Brühl 59.  
 Hamm, Rsm. a. Seesen, gr. Fleischergasse 21.  
 Herz, Rsm. a. Ruhort, gr. Fleischergasse 25.  
 Hahn, Rsm. a. Idar, große Fleischergasse 19.  
 Hegenbarth, Glasb. a. Rominz, Dresden, Str. 66.  
 Hegenbarth, Glasb. a. Ulrichstadt, Mitterstr. 14.  
 Hollmann, Silberwarenfab. a. Berlin, Reichs-  
     straße 42.  
 Hirschfeld, Rsm. a. Göthen, Mitterstraße 25.  
 Herz, Kürschner a. Stuttgart, und  
 Hauhen, Kürschner a. Lissa, Brühl 23.  
 Hess, Rsm. a. Frankf. a/R., Brühl 52.  
 Hüttenhain, Lederh. a. Hilschenbach, Mitterstr. 36.  
 Hirschel, Rsm. a. Thorn, Reichstraße 12.  
 Hellwig, Rsm. a. Neuwid, und  
 Hofmann, Rsm. a. Obersteinach, schw. Kreuz.  
 Hübner, Rsm. a. Culmbach, und  
 Heuer, Rsm. a. Tetschen, Stadt Nürnberg.  
 Hesler, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.  
 Hupfelt, Fabr. a. Suhl, Mitterstraße 11.  
 Hees, Rsm. a. Siegen, Stadt Freiberg.  
 Herz, Rsm. a. Weilburg, und  
 Heslein, Rsm. a. Bamberg, gr. Fleischberg. 23.  
 Heilpern, Rsm. a. Prog. Mitterstraße 39.  
 Inge, Fabr. a. Grimmschau, gr. Fleischerg. 16.  
 John, Tuchm. a. Grossen, Frankf. Straße 60.  
 Jacoby, Rsm. a. Darschmen, und  
 Jacoby, Rsm. a. Angerberg, Nicolaistr. 6.  
 Jäggle, Rsm. a. Neudamm, Hainstraße 3.  
 Jäger, Rsm. a. Hamburg, Stadt Berlin.  
 Jrens, Rsm. a. Eisenach, Stadt Breslau.  
 Jppenheim, Rent. a. London, Hotel de Prusse.  
 Jise, Rsm. a. Magdeburg, und  
 John, Rsm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Jonas, Rsm. a. Greifenberg, Nicolaistr. 34.  
 Jacob, Fabr. a. Berlin, Hall. Gösch. 4.  
 Junghanno, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Jungk, Kürschner a. Ninteln, schwarzes Kreuz.  
 Jahn, Rsm. a. Görlitz, Hotel de Baviere.  
 Isaac, Rsm. a. Stettin, Stadt Rüdenberg.  
 Kobner, Rsm. a. Breslau, Brühl 58.  
 Kupke, und  
 Kübner, Kauf. a. Rawicz, Hainstraße 8.  
 Kramer, Rsm. a. Quedlinburg, gr. Fleischerg. 24.  
 Knob, Gerber a. Lanne.  
 Knob, Gerber a. Rudolstadt, und  
 Klinkerfuß, Gerber a. Mühlhausen, Mitterstr. 17.  
 Koch, Rsm. a. Berlin,  
 Krauer, Rsm. a. Grefeld, und  
 Kowals, Rsm. a. Danzig, Hotel de Pologne.  
 Kalisch, Rsm. a. Magdeburg; Koffer v. Ost.  
 Kiehl, Buchh. a. Tilsit, Stadt Dresden.  
 Krause, Rsm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
 Kröpp, Rsm. a. Ehrendt, Baumbaum.  
 Rehler, Rsm. a. Plauen, und  
 Rehler, Rsm. a. Meichenbach, 3 Könige.  
 Kleinau, Uhrm. a. Hannover, Münchner Hof.  
 Küster, Rsm. a. Berlin, und  
 Kaiser, Rsm. a. Stettin, Stadt Wien.  
 Konig, Rsm. a. Wien, und  
 v. Küstner, Generalintend. a. Berlin, Hotel de  
     Baviere.  
 Krüger, Rsm. a. Berlin, Stadt Rom.  
 Krause, Kürschner a. Leisnig.  
 Krancher, Kürschner a. Saupen, und  
 Korn, Gerber a. Kreuzburg, Tiger.  
 Kell, Tuchm. a. Grimmschau, Frankf. Str. 47.  
 Kellner, Rsm. a. Görlitz, Schöpferstraße 7.

- Künne, Fabr. a. Stollberg, Ritterstraße 44.  
 Körner, Wohl. a. Berlin, II. Fleischergasse 11.  
 König, Kfm. a. Köln, Velose.  
 Kuhring, Kfm. a. Gera, Nicolaistraße 40.  
 Kud, Kfm. a. Stralsund, Markt 14.  
 Kugler, Kfm. a. Karlsruhe, Reichstraße 11.  
 Kutschmann, Kfm. Eisenberg, Reichstr. 36.  
 Kude, Kfm. a. Bielefeld, Neukirchhof 35.  
 Kullhoff, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 42.  
 Kotengold, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 14.  
 Krach, Gerber a. Grossen, Zeitzer Straße 5.  
 Knobloch, Lach. a. Aukana, Schützenstr. 22.  
 Krumbiegel, Fabr. a. Chemnitz, Königsstr. 20.  
 Kunze, Lachm. a. Aschersleben, und  
 Kaiser, Lachm. a. Cottbus, Hainstraße 23.  
 Kinkel, Kfm. a. Schwedt, und  
 Kaufmann, Kfm. a. Elberfeld, II. Fleischerg. 15.  
 Köhler, Kfm. a. Aschersleben, Hainstraße 8.  
 Kittel, Lachm. a. Cottbus, Lachhalle.  
 Kochland, Fabr. a. Ichenhausen, Brühl 54.  
 Kautsch, Lachm. a. Nowicz, II. Fleischerg. 6.  
 Knosius, Fabr. a. Spremberg, und  
 Klein, Kfm. a. Schwelm, II. Fleischerg. 29.  
 Krause, und  
 Krügelstein, Fabr. a. Werbau, Brühl 89.  
 Koch, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Kuckuk, Lachm. a. Sommerfeld, gr. Fleischerg. 19.  
 Klug, Fabr. a. Schwarzenberg, Sporerg. 10.  
 Krumbholz, Fabr. a. Warschau, St. Dresden.  
 Kow, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hanau.  
 Kieschüpp, Kfm. a. Döbendorf.  
 Kleinau, Kfm. a. Hamburg,  
 Lambert, Kfm. a. Eissen, und  
 Leudestorf, Kfm. a. Kopenhagen, H. de Bav.  
 Lemelson, Kfm. a. Brüssel, Hotel de Pologne.  
 Liebert, Kfm. a. Marienwerder, H. de Prusse.  
 Langbein, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.  
 Löwenstein, Kfm. a. Hamm,  
 Löwenstein, Kfm. a. Coblenz,  
 Löwenstein, Kfm. a. Bochum,  
 Lucke, Rent. a. London,  
 Levy, Kfm. a. Danzig, und  
 Landesmann, Kfm. a. Berlin, H. de Baviere.  
 Lohmeyer, Kfm. a. Bransche, Stadt Gotha.  
 Lazarus, Kfm. a. Mainz, Stadt Nürnberg.  
 Levinger, Kfm. a. Karlsruhe, Stadt Mainz.  
 Lößler, und  
 Lange, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Ludwig, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.  
 Lucke, Kfm. a. Magdeburg, Hainstraße 5.  
 Levy, Kfm. a. Breslau, Hainstraße 23.  
 Liliensfeld, Kfm. a. Oldendorf, und  
 Levy, Kfm. a. Nordenberg, Neumarkt 38.  
 Levy, Übglasfabr. a. Saarburg, Hainsstr. 2.  
 Levy, Kfm. a. Eschwege, neue Straße 1.  
 Lenzberg, Kfm. a. Lemgo, Katharinenstr. 9.  
 London, Kfm. a. Warschau, Bachofsgasse 6.  
 Lippacher, Kürschnerstr. a. Ansbach, Brühl 85.  
 Ledreht, Kfm. a. Mainz, Hall. Gäßchen 14.  
 Lichtenstein, Kfm. a. Frankf. a. M., Nicolaistr. 52.  
 Lampson, Kfm. a. Berlin, Lachhalle.  
 Lier, Lachm. a. Guben, große Fleischergasse 4.  
 Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 30.  
 Lengk, Kfm. a. Berlin, Lachhalle.  
 Lessing, Kfm. a. Alzey, Brühl 84.  
 Lehmann, Kfm. a. Neustettin, Hall. Str. 8.  
 Lehmeier, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 23.  
 Meyer, Kfm. a. Mühlhausen, Hall. Straße 8.  
 Wehler, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 11.  
 Morgenroth, Fabr. a. Goldberg, neue Str. 1.  
 Mehnert, Fabr. a. Görlitz, gr. Fleischergasse 24.  
 Meyer, Lachm. a. Könnig, Hainstraße 3.  
 Matthes, Lachm. a. Bischopau, Schuhmachersg. 6.  
 Moer, Kfm. a. Fürth, Brühl 84.  
 Metzel, Instrumenten-, und  
 Meinel, Fabr. a. Klingenthal, 8 Könige.  
 Müller, Fabr. a. Stendal,  
 Meyer, Kfm. a. Dillenburg, und  
 Meyer, Kfm. a. Künneburg, Palmbaum.  
 Kutschmann, Goldarb. a. Marienwerder, Münchner Hof.  
 Mittelstädter, Ind. a. Potsdam, und  
 Mittelauer, Kfm. a. Breslau, Hotel de Pol.  
 v. Mölich, Rent. a. Krakau, und  
 v. Möllig, Rent. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Mittlein, Kfm. a. Camenz, Stadt Görlitz.  
 Mollein, Fabr. a. Neudietendorf, Reichstr. 8.  
 Menke, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Meister, und  
 Mörsberger, Fabr. a. Nubla, Stadt Breslau.  
 Meyer, Kfm. a. Tilsit, Gerberstraße 2.  
 Mindheim, Kfm. a. Oranienburg, Bachofsgasse 6.  
 Morgenstern, Kfm. a. Danzig, Nicolaistraße 16.  
 Müssegrodt, Kfm. a. Greifswald, Brühl 7.  
 Mogl, Lachm. a. Döbeln, Preußergäßchen 9.  
 Müller, Kfm. a. Kopenhagen, Petersstraße 15.  
 Müller, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 34.  
 Müller, Juv. a. Berlin, Brühl 69.  
 Müller, und  
 Martin, Fabr. a. Sorau, Brühl 3.  
 Mathesius, Fabr. a. Görlitz, Hainstraße 6.  
 Mayer, Kfm. a. Könnig, Brühl 65.  
 Mathes, Kfm. a. Berlin, Gerberstraße 45.  
 Meyer, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Möbius, Fabr. a. Sorau, Hotel de Prusse.  
 Meyer, Kfm. a. Dresden, grüner Baum.  
 Müller, Fabr. a. Grimnitzbau, gr. Fleischerg. 10.  
 Müller, Kfm. a. Görlitz,  
 Münch, Fabr. a. Gräfthal, und  
 Matthäus, Fabr. a. Hohenstein, II. Fleischerg. 6.  
 Mattern, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 14.  
 Meyer, Kfm. a. Grünberg, Hainstraße 24.  
 Mayer, Kfm. a. Mainz, II. Fleischergasse 18.  
 Marr, Kfm. a. Görlitz, und  
 Meiche, Rederh. a. Schmölln, Nicolaistrichof 7.  
 Mayr, Kfm. a. Luxemburg, gr. Fleischerg. 22.  
 Mühlendorff, Kfm. a. Graudenz, Böttcherberg. 5.  
 Michaelsen, Kfm. a. Güld, Brühl 84.  
 Morgenstern, Kfm. a. Magdeburg, und  
 Müller, Fabr. a. Plauen, Katharinenstraße 1.  
 Mehnert, Fabr. a. Mülsen, Brühl 83.  
 Meusser, Fabr. a. Spremberg, II. Fleischerg. 28.  
 Meyer, Kfm. a. Gemünd, und  
 Meyer, Kfm. a. Emskirchen, II. Fleischerg. 15.  
 Murt, Kfm. a. Ulm, große Fleischergasse 17.  
 Moses, Kfm. a. Greifenhagen, Hall. Str. 6.  
 Mothes, Fabr. a. Treuen, Brühl 77.  
 Meinecke, Kfm. a. Nordhausen, und  
 Marienberg, Kfm. a. Berlin, Lachhalle.  
 Mosberg, Kfm. a. Bielefeld, und  
 Millanghly, de Broe, Kath. a. London, Hotel  
 de Baviere.  
 Merseberger, Thierarzt a. Spaala, goldne Sonne.  
 Müller, Kfm. a. Sonnenberg, Stadt Gotha.  
 Mojer, Kfm. a. Mühlheim, schwarzes Kreuz.  
 Müller, Posament. a. Reichenbach, schw. Kreuz.  
 Müller, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Niewandt, Gerichtsrath a. Weissenfels, Hotel de  
 Prusse.  
 Neumann, Kfm. a. Alzey, Brühl 84.  
 Neumann, Fabr. a. Neuleutersdorf, Hall. Str. 3.  
 Nitsche, Rederh. a. Dresden, Stadt Görlitz.  
 Nathan, Kfm. a. Horneburg, und  
 Rechitz, Part. a. Heidelberg, Stadt Breslau.  
 Neumann, Kfm. a. Nowicz, II. Fleischerg. 11.  
 Nürnberg, Kfm. a. Rissa, Nicolaistraße 51.  
 Nitsche, Lachm. a. Finsterwalde, alte Burg 1.  
 Neumann, Fabr. a. Leutersdorf, Hall. Str. 4.  
 Nothnagel, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 40.  
 Naundorf, Fabr. a. Werbau, Brühl 89.  
 Nicolai, Kfm. a. Golschan, Katharinenstr. 1.  
 Neuwahl, Kfm. a. Arnsberg, II. Fleischerg. 15.  
 Noss, Kfm. a. Görlitz, Hotel de Baviere.  
 Neuhardt, Kfm. a. Beetzlau, und  
 Neumann, Kfm. a. Grimnitzbau, schw. Kreuz.  
 Neumann, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Oppenheim, Prof. a. Frankf. a. M., St. Rom.  
 Oerfeld, Kfm. a. Krakau, schwarzes Kreuz.  
 Oetberg, Kfm. a. Neuß, und  
 Oppenheim, Kfm. a. Breslau, H. de Baviere.  
 Osterwald, Kfm. a. Enger, Stadt Gotha.  
 Otto, Lachm. a. Kirchberg, Neumarkt 29.  
 Oppenheim, Kfm. a. Hamburg, Bachofsgasse 6.  
 Dehlemann, Fabr. a. Werbau, Brühl 89.  
 Osterloh, Kfm. a. Bremen, II. Fleischerg. 18.  
 Oppeler, Fabr. a. Frobburg, Reichstraße 30.  
 Oswald, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 42.  
 Otto, Kfm. a. Braunschweig, Kaiser v. Westf.  
 Heiting, Kfm. a. Marienwerder, neue Str. 7.  
 Otto, Juwelier a. Naumburg, Stadt Berlin.  
 Paulowich, Kfm. a. Gemlin, schwarzes Kreuz.  
 Persche, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Nürnberg.

- Schöberg, Kfm. a. Gaben, Schuhmacher. 3.  
 Schleipper, Fabr. a. Berlin, Grimm. Str. 1.  
 Stern, Kfm. a. Lippstadt, und  
 Spier, Fabr. a. Offenbach, II. Fleischerg. 4.  
 Schulte, Fabr. a. Kunzendorf, Brühl 58.  
 Schmidt, Kfm. a. Löbau, und  
 Schmidt, Kfm. a. Frankenbergs, Nicolaifürthof 1.  
 Staub, Kfm. a. Blaues, Grimm. Straße 24.  
 Sonntag, Fabr. a. Geiersthal, Thomastg. 5.  
 Schloss, Kfm. a. Fürth, Neufürthof 5.  
 Siefert, Glass. a. Hermsdorf, Brühl 7.  
 Steller, Fabr. a. Reichenbach, Katharinenstr. 8.  
 Saalfeld, Kfm. a. Darguhn, Hall. Straße 7.  
 Schleiß, Kfm. a. Graudenz, Burgstraße 28.  
 Strunk, Tuchm. a. Oschatz, Schloßgasse 6.  
 Schlesinger, Kfm. a. Olegau, Brühl 77.  
 Siegfried, Kfm. a. Riga, Brühl 61.  
 Spanlang, Ledeb. a. Krakau, Mitterstr. 33.  
 Schettler, Kfm. a. Quadenfrei, II. Fleischerg. 5.  
 Stahlkmidt, Kfm. a. Siegen, Mitterstraße 22.  
 Stephan, und  
 Schneider, Tuchm. a. Leisnig, II. Fleischerg. 6.  
 Saludecer, Kfm. a. Königsberg, Brühl 52.  
 Schnorr, Tuchm. a. Nüchtersleben,  
 Schmidt, und  
 Schmutz, Tuchm. a. Görlitz, und  
 Schneider, Fabr. a. Lüben, Hainstraße 23.  
 Schlochauer, Kfm. a. Marienwerder, und  
 Schlochauer, Kfm. a. Königsberg, Hainstr. 23.  
 Sabelson, Kfm. a. Petershagen, Neumarkt 38.  
 Seiner, Tuchm. a. Görlitz, Tuchhalle.  
 Sichter, Fabr. a. Bischopau, und  
 Steinert, Fabr. a. Limbach, Nicolaistraße 38.  
 Schlesinger, Juwel. a. Wien, Brühl 69.  
 Schmidt, Fabr. a. Gorau, Brühl 3.  
 Schulte,  
 Scholle, und  
 Schröder, Tuchm. a. Gorste, Brühl 83.  
 Schwagrow, Fabr. a. Spremberg, II. Fleischerg. 28.  
 Staub, Kfm. a. Greiz, Katharinenstraße 1.  
 Sprecht, Kfm. a. Schweinfurt, II. Fleischerg. 18.  
 Schleibner, Kfm. a. Hirschberg, Hall. Gäßch. 5.  
 Schmalian, Tuchm. a. Grimnitzschau, Frankfurter  
 Straße 47.  
 Schwieger, Kfm. a. Halberstadt, Hainstr. 5.  
 Samson, Kfm. a. Bernburg, Hall. Gäßchen 7.  
 Spaermann, Kfm. a. Großschönau, Brühl 17.  
 Schmetz, und  
 Schulz, Tuchm. a. Gaben, gr. Fleischerg. 4.  
 Schleißinger, Kfm. a. Hammelburg, Brühl 64.  
 Freudenstein, Kfm. a. Berlin, Rauchwaarenh.  
 Kraßt, Kfm. a. Peitz, Rauchwaarenhalle.  
 Meyer, Frau a. Frankenhausen, Rauchwaarenh.  
 Hauewein, Rauchwaarenhd. a. Hameln,  
 Gäß. Kfm. a. Aschersbach, und  
 Scholz, Kfm. a. Stettin, Rauchwaarenhalle.  
 Schmidt, Kfm. a. Dresden,  
 Schwenke, Pastor a. Leisnig, und  
 Sattler, Kfm. a. Hamburg, Stadt Dresden.  
 Seidler, Kfm. a. Chemniz, Hotel de Prusse.  
 Schulze, Tuchm. a. Peitz, gr. Fleischerg. 19.  
 Steinhäus, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Schönberg, Kfm. a. Dornbirn, St. Münzberg.  
 Stepf, D. med. a. Steinfort, und  
 Schir, Edes. v. Trumiz, schwarzes Kreuz.  
 Schneider, Fabr. a. Siegen, und  
 Schwaner, Fabr. v. Gassel, Stadt Nov.  
 Gender, Kirmmer. a. Bunzlau, Petersstr. 21.  
 Stelzer, Fabr. a. Bergdorf, Brühl 67.  
 Swinecke, Tuchm. a. Gaben, und  
 Scholz, Tuchm. a. Lübben, goldner Adler.  
 Schneid, Kfm. a. Siegen, und  
 Stalisch, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Schulz, Tuchm. a. Grossen, Frankfurter Str. 60.  
 Singer, Kfm. a. Berlin, und  
 Schattenburg, Kfm. a. Norden, H. de Baviere.  
 Starke, Tuchm. a. Oschatz, Windmühleng. 7.  
 Starkmann, Kfm. a. Warschau, Brühl 65.  
 Sengel, Kfm. a. Heilbronn, Reichstr. 52.  
 Spanier, Kfm. a. Düsseldorf, Salzgäßchen 1.  
 Stockmann, Kfm. a. Jauer, Nicolaistraße 9.
- Grobelt, Fabr. a. Greiz, Reichstraße 16.  
 Stern, Kfm. a. Elze, Neulrichhof 12.  
 Steinhoff, Fabr. a. Osterode, Petersstraße 8.  
 Singer, Tuchm. a. Rückberg, Neumarkt 11.  
 Seyffert, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 25.  
 Simon, Tuchm. a. Grimnitzschau, gr. Fleischerg. 2.  
 Schönchen, Kürschnermst. a. Frankfurt, a/D., und  
 Schüler, Sattlermst. a. Dahme, Ritterstr. 37.  
 Siminowitsch, Kfm. a. Galatz, Brühl 39.  
 Schmeidel, Kürschner, und  
 Springer, Goldarb. a. Krakau, Brühl 46.  
 Salomon, und  
 Schlesinger, Kauf. a. Berlin, Reichstraße 39.  
 Syrigas, Kfm. a. Königsberg, H. de Russie.  
 Schum, Kfm. a. Erfurt, und  
 Spitta, Kfm. a. Brandenburg, oberer Park 12.  
 Staussdorf, Kfm. a. Gleiwitz, Brühl 54.  
 Stoll, Kfm. a. Goldberg, gr. Fleischerg. 22.  
 Stieglitz, Kfm. a. Gebaus, und  
 Schloß, Kfm. a. Zengelsfeld, neue Straße 13.  
 Schumacher, Kfm. a. Rostock, Mogozing. 22.  
 Engeler, Fabr. a. Chemniz, Nicolaistr. 17.  
 Springer, Kfm. a. Annaberg, und  
 Santer, Kfm. a. Arbon, Grimm. Straße 37.  
 Schulze, Kfm. a. Altenburg, Grimm. Str. 1.  
 Sandweier, Uhrenfabrikant a. Chaur de fonds,  
 Reichstraße 15.  
 Schildbach, Kfm. a. Schneeberg, neue Str. 13.  
 Sander, Fabr. a. Greiz, Königstraße 1.  
 Weitoresky, Kfm. a. Thorn, II. Fleischerg. 13.  
 Stephan, und  
 Epignet, Fabr. a. Grimnitzschau, gr. Fleischerg. 16.  
 Schwarz, Kfm. a. Wormditt, Nicolaistraße 11.  
 Staab, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 3.  
 Schwarz, Kfm. a. Mühlhausen, Brühl 53.  
 Schacht, Kfm. a. Danzig, Markt 13.  
 Selle, Kfm. a. Waldenburg, Grimm. Str. 1.  
 Stern, Kfm. a. Paderborn, II. Fleischerg. 13.  
 Login, Kfm. a. Danzig, Markt 13.  
 Leichsfuß, Fabr. a. Gera, Brühl 76.  
 Lischendorf, Kfm. a. Annaberg, Colonnadenstr. 1.  
 Laufig, Kfm. a. Prag, Brühl 51.  
 Taggesell, Tuchm. a. Gorste, Neufürthof 19.  
 v. Tzapswitsky, Rent. a. Krakau, H. de Prusse.  
 Linke, Kfm. a. Breslau, und  
 Täger, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.  
 Tobias, und  
 Leipzig, Kaufleute a. Grüneberg, Hainstr. 5.  
 Thedinga, Kfm. a. Lingen, Petersstraße 34.  
 Thomas, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 42.  
 Thorner, Posamentier a. Danzig, Nicolaistr. 32.  
 Trier, Kfm. a. Aschaffenburg, H. de Baviere.  
 Liede, Fabr. a. Goldberg, neue Straße 1.  
 Thiele, Eisenbahnbemalter a. Glauchau, gr. Baum.  
 Ugel, Rent. a. London, Hotel de Prusse.  
 Unger, Kfm. a. Chemniz, Palmbaum.  
 Uhle, Fabr. a. Neustadt, Nicolaistraße 39.  
 Uhlfelder, Kfm. a. Gerolzhofen, gr. Fleischerg. 16.  
 Uhlmann, Kfm. a. Wittstock, Tuchhalle.  
 Ulrich, Tuchm. a. Werda, Hainstraße 8.  
 Unger, Tuchm. a. Hof, Gewandgäßchen 5.  
 Uhl, Fabr. a. Osterode, Petersstraße 8.  
 Unger, Kfm. a. Neklasberg, Hotel de Baviere.  
 Brany, Agent a. Wien, Hotel de Baviere.  
 Bette, Tuchm. a. Grossen, Frankfurter Str. 60.  
 Völlgold, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 8.  
 Voigt, Frau a. Greiz, Grimm. Straße 81.  
 Böllmann, Kfm. a. Ronsdorf, Reichstraße 30.  
 Böß, Kfm. a. Hohenstein, Reichstraße 8.  
 Wünscher, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 38.  
 Wimysheimer, Kfm. a. Jähnhausen, Brühl 54.  
 Wolf, Fabr. a. Kirchberg, und  
 Wolf, Fabr. a. Werda, Brühl 89.  
 Wolf, Kfm. a. Erfurt, Brühl 60.  
 Weißberg, Goldschmidt a. Wien, Ritterstraße 23.  
 Wolf, Kfm. a. Oldendorf, Nicolaistraße 15.  
 Wenzel, Gerber a. Erfurt, und  
 Wenzel, Gerber a. Zeitz, Ritterstraße 9.  
 Werner, Kfm. a. Reisse, Brühl 81.  
 Wilmanns, Juwelier a. Bremen, II. Fleischerg. 19.  
 Waldmann, Schuhmacher a. Mühlberg, Tiger.  
 Werner, Kfm. a. Hannover, und  
 Wolf, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nov.  
 Winsler, Fabr. a. Rostock, Reichstraße 84.  
 Weimar, Kfm. a. Jena, gr. Fleischergasse 24.  
 Wolf, Tuchm. a. Günzwalde, Hainstraße 8.  
 Werner, Kfm. a. Deutsch-Krone, St. Freiberg.  
 Weißlog, Fabr. a. Gera, grüner Baum.  
 Weißlog, Fabr. a. Breitenbrunn, und  
 Weißlog, Fabr. a. Scheibenberg, Sporerg. 10.  
 Wolf, Kfm. a. Möbernheim, Reichstraße 13.  
 Wille, Fabr. a. Görlitz, und  
 Wulf, Tuchm. a. Gaben, Frankfurter Str. 10.  
 Wittgenstein, Kfm. a. Osendorf, Hall. Str. 2.  
 Wiener, Kfm. a. Königsberg, Brühl 84.  
 Würzburger, Kfm. a. Wittenburg, Markt 8.  
 Weyel, Gerber a. Werda, Ritterstraße 43.  
 Wiener, Juwel. a. Krakau, Ritterstraße 33.  
 Weigand, und  
 Weiß, Fabr. a. Asch, Stadt Dresden.  
 Wonders, Kfm. a. Grefeld, und  
 Wulff, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Wolfsthal, Kfm. a. Aschaffenburg, H. de Prusse.  
 Wolf, Kfm. a. Mohrbach, Stadt Mailand.  
 Wulf, Fabr. a. Hamburg, und  
 Wulsky, Rent. a. Wiesbaden, St. Berlin.  
 Walther, Schuhm. a. Dresden, St. Edin.  
 Weinberg, Kfm. a. Gladbach, Hotel de Bav.  
 Westing, Kfm. a. Neuwied, und  
 Wolters, Kfm. a. Minden, Hotel de Baviere.  
 Weinberg, Kfm. a. Bergbolzhausen, Nicolaistr. 32.  
 Winnoth, Goldwaarenb. a. Pforzheim, Brühl 65.  
 Wagner, Kfm. a. Annaberg, gr. Fleischerg. 2.  
 Weinberg, Ledebhld. a. Kempen, Brühl 51.  
 Wolf, Tuchm. a. Kirchberg, und  
 Wolf, Tuchm. a. Neusalz, Neumarkt 11.  
 Wottmann, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 25.  
 Weinberg, Kfm. a. Werther, und  
 Weinberg, Kfm. a. Bergbolzhausen, Nicolaistr. 32.  
 Winnoth, Goldwaarenb. a. Pforzheim, Brühl 65.  
 Wagner, Kfm. a. Annaberg, gr. Fleischerg. 2.  
 Weinberg, Ledebhld. a. Kempen, Brühl 51.  
 Wolf, Uhrenfabr. a. Recklinghausen, II. Fleischerg. 9.  
 Wünneberg, Kfm. a. Hamburg, Raundörschen 11.  
 Weinberg, Kfm. a. Lyck, Nicolaistraße 6.  
 Wijmath, Kfm. a. Hof, Neumarkt 42.  
 Westhoff, Kfm. a. Düsseldorf, Brühl 2.  
 Wagensühr, Fabr. a. Gießen, Palmbaum.  
 Wenk, Kfm. a. Hamburg, Melone.  
 Wolf, Tuchm. a. Gaben, goldner Anker.  
 Wertheim, Kfm. a. Bühlort, gr. Fleischerg. 25.  
 Weißbein, Kfm. a. Bromberg, Brühl 64.  
 Weber, Fabr. a. Chemniz, Nicolaistraße 11.  
 Wessener, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 12.  
 Wolf, Tuchm. a. Kirchberg, Neumarkt 9.  
 Wessendorf, Kfm. a. Goessfeld, Burgstr. 27.  
 Weddigen, Kfm. a. Barmen, Reichstraße 10.  
 Wolf, Tuchm. a. Spemberg, II. Fleischerg. 28.  
 Ditter, Kfm. a. Breslau, Nicolaistraße 32.  
 Sieger, Fabr. a. Grimnitzschau, gr. Fleischerg. 2.  
 Bischille, Kfm. a. Großenhain, II. Fleischerg. 13.  
 Birkensbach, Tuchm. a. Naguhn, Place de repos.  
 Biller, Kfm. a. Borsheim, Brühl 83.  
 Birkensbach, Tuchm. a. Naguhn, Hainstraße 8.  
 Beidler, Rothgerber a. Seib, Hall. Straße 5.  
 Bierbold, Kfm. a. Blaues, Grimm. Straße 25.  
 Zwettel, Kfm. a. Breslau, Burgstraße 26.  
 Bückel, Kürschner a. Lissa, Brühl 52.  
 Biele, Lehrer a. Hamburg, Thomaskirchhof 1.  
 Biermann, Kfm. a. Pforzheim, Reichstr. 41.  
 Beuner, Goldarb. a. Hanau, Brühl 59.  
 Beißig, Fräul. a. Altenburg, Münchner Hof.  
 Bümpe, Kfm. a. Halle, Hotel de Baviere.  
 Beißig, Kfm. a. Breslau, Hotel de Baviere.  
 Bense, Prof. a. Jena, Stadt Dresden.  
 Beiniig, Gerber a. Mühlberg, Tiger.  
 Beibig, Kfm. a. Berlin, Stadt Nov.  
 Böllmers, Tuchm. a. Werda, Brühl 89.  
 Beutisch, Kfm. a. Mittweida, Reichstr. 18.  
 Beidler, Kfm. a. Braunschweig, gr. Fleischerg. 21.  
 Beller, Fabr. a. Hamburg, Nicolaistraße 15.

## Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 20. Sept. Abds. 12<sup>o</sup> R.

~~Die Expedition d. Bl. nimmt Umeigen von früh 8 bis Mitt. 12 u. und von Nachm. 2 bis Ab. 7 u. an; Sonn- und Feiertags aus Mornmittags. — Die in den Wochenenden bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.~~

Verantwortlicher Redakteur: Adv. R. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Wolf.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.